

BAUNATALER NACHRICHTEN



Wochenzeitung der Stadt Baunatal

Jahrgang 53 · Mittwoch, 15. November 2017 · Nr. 46

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 19. November 2017



Ehrenmal vor der Kirche in Hertingshausen

Traditionell gedenken wir am Volkstrauertag der Toten der beiden Weltkriege sowie aller Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Die Geschichte ist geprägt von Kriegen und Auseinandersetzungen mit Millionen von Toten und leider ist dieses Thema aktueller denn je, wie sich in vielen Regionen der Welt zeigt. So steht der diesjährige **Volkstrauertag am Sonntag, dem 19. November 2017**, auch im Zeichen des Gedenkens der vielen Opfer und Notleidenden in Ländern, in denen heutzutage noch Krieg herrscht. Zudem macht der

Volkstrauertag in diesem Jahr auf die Menschenrechte aufmerksam. Auch in diesem Jahr finden in allen Baunataler Stadtteilen Gottesdienste und Gedenkfeiern zum Volkstrauertag statt. Die Kirchengemeinden und die Vertreter der städtischen Gremien wollen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Verstorbenen gedenken.

Die Termine finden Sie auf Seite 7.

 **ERGOTHERAPIE
STEHL** INH. SABINE STEHL

Riedwiesen 1
34281 Gudensberg
Tel. 0 56 03- 91 97 640

www.Ergotherapie-Gudensberg.de

**Der neue
Seat Arona!**

Erleben Sie ihn live
am 4. November 2017!

 **Autohaus
Bindschus** GmbH & Co. KG

Kirchbaunaer Straße 15
34225 Baunatal
Telefon 0561 49994-01
www.autohaus-bindschus.de

 **Altenritter
Scheune** Schönes für Haus & Garten

Ritterstr. 18 - Baunatal-Altenritte

 **Advents-
ausstellung**
20.11. bis 2.12.
urig, einmalig

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9:30-13 Uhr und 14-18 Uhr
Sa. 9:30-14 Uhr

**Heizen Sie dem
Winter ein.**

Mit der Volkswagen
Standheizung.

Jetzt schnell und einfach nachrüsten.

Glinicke | Baunatal 

Glinicke Automobile Baunatal GmbH & Co. KG
Porschestraße 2-8 | 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 / 499 01-0
E-Mail: info@glinicke-baunatal.de
www.glinicke-baunatal.de

Bereitschaftsdienste und Rufnummern

| | |
|--|-------------------|
| Feuerwehr und Rettungsdienste | 112 |
| Polizei | 110 |
| Polizeirevier Südwest | 9 10 26 20 |
| Notruf-Fax | 112 |
| Stadtverwaltung | 49 92-0 |

Rufnummern der freiwilligen Feuerwehr

| | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| Zentrales Feuerwehrhaus | Tel. 05 61 / 49 92-4 50 |
| Stadtbrandinspektor | Tel. 01 71 / 531 11 79 |
| Stellv. Stadtbrandinspektor | Tel. 01 70 / 7 80 37 38 |

Notruf/Überfall

| | |
|---|--------------------|
| Für die Stadtteile Altenbauna, Altenritte, Rengershausen, Kirchbauna und Großenritte | Tel. 110 |
| Für die Stadtteile Hertingshausen und Guntershausen | Tel. 05 61 / 91 00 |

Krankentransport/Rettungsdienst Tel. **05 61 / 1 92 22** oder **112**
 ASB Regionalverband

| | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| ASB Regionalverband | Tel. 08 00 / 1 92 12 00 |
| Erzbergstraße 18, 34117 Kassel | Tel. 05 61 / 72 80 00 |

– Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Sanitätsdienst, Breiten-
 ausbildung, Katastrophenschutz, Hausnotruf, Sozialdienst, Essen auf
 Rädern –

Behindertenfahrdienst Baunatal

Taxi Baunatal (Phoenix GmbH), Bestellung Montag bis Freitag von
 8.00 bis 12.00 Uhr unter

| |
|----------------------|
| Tel. 0 56 01 / 83 89 |
|----------------------|

Beratungsstelle Pflege Baunatal, Rembrandtstr. 6

Ansprechpartner: Hans-Joachim Botthof

| |
|-------------------------|
| Tel. 05 61 / 4 91 61 43 |
|-------------------------|

Hilfe für Frauen

| | |
|------------------------------------|-------------------------|
| Frauenberatungsstelle | Tel. 05 61 / 4 91 04 34 |
| Montag – Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr | |
| Dienstag + Donnerstag 14 – 16 Uhr | |
| Zentraler Mütternotdienst | Tel. 0 56 77 / 95 98 12 |
| oder | Tel. 0 56 93 / 99 17 80 |
| Frauenhaus | Tel. 05 61 / 4 91 01 94 |

BARKE

Information, Beratung und unterstützende Betreuung für Menschen
 mit Demenz und deren Angehörige
 Ansprechpartnerin: Martina Buntins

| |
|-------------------------|
| Tel. 0 56 05 / 94 53 20 |
|-------------------------|

Emstaler Verein, Rembrandtstr. 6, Baunatal-Altenbauna

| | |
|--|--------------------------|
| ... Sozialpädagogische Familienhilfe | Tel. 05 61 / 9 49 92 60 |
| ... Tagesstätte | Tel. 05 61 / 9 49 92 62 |
| ... Betreutes Wohnen | Tel. 05 61 / 94 99 03 48 |

Behindertenbeauftragte des

| | |
|--------------------------|--------------------------|
| Landkreises Kassel | Tel. 05 61 / 10 03-13 63 |
|--------------------------|--------------------------|

Johanniter-Unfallhilfe, OV Baunatal

Katastrophenschutz, Sanitätsdienste, Ausbildung

| | |
|----------------------------------|------------------------|
| Leuschnerstraße 76, Kassel | Tel. 05 61 / 9 40 43-0 |
|----------------------------------|------------------------|

Rufnummern bei sonstigen Schäden und Notfällen an öffentlichen Einrichtungen (z. B. Streudienst)

| | |
|--------------------------|---------------------------------|
| Bauhof | Tel. 05 61 / 49 92-3 78 / -3 79 |
| nach Dienstschluss | Tel. 01 60 / 90 75 84 41 |
| oder | Tel. 01 51 / 72 74 80 88 |

Bei Störungen im Straßenbeleuchtungsnetz

| | |
|--|-------------------------|
| Stadtwerke Baunatal | Tel. 05 61 / 49 92-4 15 |
| nach Dienstschluss: EnergieNetz Mitte GmbH . | Tel. 08 00 / 3 41 01 34 |

EAM – Strom- und Gasversorgung

Service-Center (Mo.–Fr. 8–18 Uhr) ... Tel. 08 00 / 32 505 32 (kostenfrei)
 E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Entstörungsdienst:

| | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| – Gas (tägl. 0–24 Uhr) | Tel. 08 00 / 34 202 34 (kostenfrei) |
| – Strom (tägl. 0–24 Uhr) | Tel. 08 00 / 34 101 34 (kostenfrei) |

Störungen in der Wasserversorgung und Fernwärme

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| Stadtwerke Baunatal | Tel. 05 61 / 49 92-4 15 |
| nach Dienstschluss | Tel. 01 51 / 18 80 51 12 |

Störungen im Bereich der Abwasserbeseitigung/Kanal

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| Stadtwerke Baunatal | Tel. 05 61 / 49 92-4 15 |
| nach Dienstschluss | Tel. 01 51 / 24 04 09 47 |

Apotheken-Notdienst

Notdienstplan vom 16. November 2017 bis zum 22. November 2017

Die nachstehend aufgeführten Apotheken sind für Baunatal zuständig
 und am betreffenden Tag von 8.30 Uhr früh an 24 Stunden durch-
 gehend notdienstbereit. Sie können aber auch eine näher gelegene
 Apotheke aufsuchen. Anschrift und Telefonnummern sind bei Ihrer
 Hausapotheke angeschlagen.

Der behördlich angeordnete aktuelle Notdienst (auch kurzfristige
 Änderungen) ist unter Tel. 0 18 01 / 55 57 77 93 17 sowie im Internet
 unter www.apothekerkammer.de („notdienstbereite Apotheken“)
 abzurufen.

| Datum | Apotheke |
|------------|--|
| 16.11.2017 | Beyl'sche Apotheke OHG Kasseler Straße 61 Bad Emstal Tel.: 05 24 / 9 97 70 |
| 17.11.2017 | St. Georg Apotheke Poststraße 8 Baunatal Tel.: 0 56 01 / 83 62 |
| 18.11.2017 | Hayn Apotheke in der Alten Molkerei Dörnhagener Straße 17 Guxhagen Tel.: 0 56 65 / 40 40 07 |
| 19.11.2017 | Löwen Apotheke Salfer Untergasse 19 Gudensberg Tel.: 0 56 03 / 22 41 |
| 20.11.2017 | Großenritter Apotheke Stettiner Straße 5 Baunatal Tel.: 0 56 01 / 9 29 76 90 |
| 21.11.2017 | Forellen Apotheke Am Bürgerhaus 4 Fuldabrück Tel.: 05 61 / 58 26 32 |
| 22.11.2017 | Rathaus Apotheke Marktplatz 5 Baunatal Tel.: 05 61 / 9 49 59 70 |

Zahnärztlicher Notdienst

Montag–Sonntag Tel.: 01 80 / 5 60 70 11
 (0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, bei Mobilfunknetz können die
 Kosten höher ausfallen).

Ärzte-Notdienst

Wenn der behandelnde Arzt nicht zu erreichen ist:

Tel. 116 117

Der Notdienst ist montags, dienstags, donnerstags von 19 – 7 Uhr
 (nächster Morgen), mittwochs von 14 – 7 Uhr (nächster Morgen)
 Wochenende: Freitag ab 14 Uhr bis Montag 7 Uhr
 an Feiertagen durchgängig zu erreichen.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik am Klinikum Kassel, Mönchebergstraße 41-43

| | |
|--------------------------|-----------|
| Mo., Di., Do., Fr. | 19–22 Uhr |
| Mi. | 15–22 Uhr |
| Sa., So., Feiertage..... | 9–22 Uhr |

**Nachts (nach 22 Uhr) und bis zum Beginn der Notdienstsprech-
 zeiten sind alle Ärzte im Krankenhaus Ansprechpartner für
 Notfälle.**

Zu erreichen ist der Kindernotdienst unter Tel. 05 61 / 9 88 66 90

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

AWO Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte

Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr
05601- 9690045 oder 0151 - 72113906 (Diensthandy)
Anna Becker/Ina Huchtmeier, Kindertagespflege.awo@t-online.de



Wir bringen die Obstwiese zum Leuchten!

Stadtteilspaziergang und Herbstaktion am 18.11.2017

Im Herbst 2015 wurde das Wohngebiet Baunsberg in das Förderprogramm Soziale Stadt aufgenommen. Seitdem ist Einiges passiert. Das Integrierte Handlungskonzept wurde mit vielen verschiedenen Akteuren erarbeitet und bildet nun die Grundlage für das gemeinsame Handeln in den nächsten 10 Jahren. Einige Projekte aus dem Konzept sind bereits umgesetzt oder befinden sich in Planung und Bau.

Am **Samstag, 18.11.2017** wollen wir uns gemeinsam den Stand der Entwicklung anschauen. Erwachsene sind **um 15 Uhr** zu einem **Stadtteilspaziergang** eingeladen.

Für Kinder (von 4-10 Jahren) geht es zur gleichen Zeit mit einer **Bastelaktion im Stadtteilzentrum** los. **Gegen 17 Uhr** wollen wir mit Ihnen die **Obstwiese zum Leuchten bringen**. Kinder können dafür ihre schon gebastelten Laternen von zu Hause mitbringen und noch einmal präsentieren. Mit einem **gemeinsamen Grillen** an der Obstwiese schließen wir ab. Für Grillgut und warme Getränke ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet die Abschlussaktion im Saal des Kinder- und Familienzentrums statt.

Wann: Samstag, 18.11.2017, um 15 Uhr
Wo: Kinder- und Familienzentrum Baunsberg
Infos: Doreen Köhler, Tel. 0561 4992-366



Lesung mit Jan Seghers in Baunatal, 23.11., 19 Uhr, Raum 119

Bekannter Autor stellt seinen neuen Krimi „Menschenfischer“ vor

Am 7. November erschien der neue Roman des gebürtigen Baunataler Autors Matthias Altenburg, Fans besser bekannt unter seinem Pseudonym Jan Seghers. Bereits am **Donnerstag, dem 23. November**, stellt er seinen Krimi „Menschenfischer“ in der Baunataler Stadtbücherei vor.

Im Mittelpunkt steht wieder seine beliebte Romanfigur Kommissar Robert Marthaler, der bereits zum sechsten Mal in einer spannenden Seghers-Story ermittelt. Dieses Mal führt ihn die Spur nach Südfrankreich, wo sich ein aktueller Mordfall an zwei Roma-Jungen unheilvoll mit einem Jahre zurückliegenden Verbrechen verknüpft. Als Vorlage diente Jan Seghers ein realer Fall, der 1998 ganz Deutschland erschütterte - der brutale Mord an einem 13-jährigen Jungen in Frankfurt, der trotz intensivster Ermittlungen bis heute nicht aufgeklärt wurde.

Der 59-jährige Schriftsteller und Journalist lebt in Frankfurt, sein Debütroman „Die Liebe der Menschenfresser“ erschien 1992. Im Jahr 1998 erhielt Matthias Altenburg den Marburger Literaturpreis. 2008 wurde er ausgezeichnet mit dem Offenbacher Literaturpreis „Schriftsteller im Bücherturm“, im selben Jahr wurde ihm die Schweizer Auszeichnung für Kriminalliteratur, der Burgdorfer Krimipreis, verliehen. Unter dem Pseudonym Jan Seghers veröffentlicht er seit 2004 Kriminalromane. Aufgewachsen ist Matthias Altenburg in Baunatal. In Göttingen absolvierte er sein Studium in Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte. Seine Geschichten um Kommissar Marthaler sind auch als Fernsehfilme mit dem Schauspieler Matthias Koeberlin in der Hauptrolle sehr erfolgreich.



Kennen sich aus der Schulzeit: Bürgermeister Manfred Schaub und Matthias Altenburg alias Jan Seghers bei einer früheren Lesung des Autors in der Stadtbücherei. (Foto: Archiv)

Veranstalter der Lesung mit Jan Seghers in Baunatal ist die Stadtbücherei gemeinsam mit der Buchhandlung Eulenspiegel, der vhs-Region Kassel und der Kasseler Sparkasse. Der Eintritt beträgt 10 Euro. **Karten im Vorverkauf gibt es in der Stadtbücherei und der Buchhandlung Eulenspiegel.**

**Lesung mit Jan Seghers
 Donnerstag, 23.11.2017
 um 19 Uhr
 Konferenzraum 119, Stadthalle**

Vorfreude auf neuen Einkaufsmarkt in Rengershausen

Symbolischer Spatenstich für das Nahversorgungszentrum

Das Warten auf einen Lebensmittelmarkt in Rengershausen hat bald ein Ende: Voraussichtlich im 1. Halbjahr 2018 eröffnet der Netto-Discountmarkt an der Knallhütter Straße. Zeitgleich entsteht auf der angrenzenden Fläche zwischen dem künftigen Einkaufsmarkt und der Hütt-Brauerei ein Burger King-Schnellrestaurant. In der vergangenen Woche trafen sich Vertreter der Stadt Baunatal, darunter Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, sowie des Investors zum symbolischen Spatenstich. Zwar sind die Erdarbeiten beendet und auch das Burger King-Gebäude wächst bereits in die Höhe. Doch der Spatenstich als offizieller Startschuss für das Bauvorhaben habe Tradition im Unternehmen, auf die man in Baunatal keinesfalls verzichten wolle, erläuterte Ralf Eric Nestler, Geschäftsführer der RECONA Holding GmbH.

Er dankte der Stadt Baunatal und dem Landkreis für die sehr gute Unterstützung während der langen Planungsphase, die der Baugenehmigung vorausgegangen war. Es habe viele Gespräche mit den zuständigen Behörden gegeben, erinnerte Bürgermeister Manfred Schaub an die teils aufwändigen Abstimmungsprozesse u.a. mit dem Zweckverband Raum Kassel (ZRK). „Wir konnten schließlich den ZRK davon überzeugen, dass die Lage des Nahversorgungszentrums in Nähe von VW und der Autobahn sinnvoll ist“, sagte er.

Bürger von Anfang an beteiligt

Ende 2014 hatte der Edeka-Markt in der Ortsmitte geschlossen. Seither hatte sich die Stadt intensiv darum bemüht, einen Investor für ein Nahversorgungszentrum in Rengershausen zu finden. Von Anfang an waren die Bürger bei Informationsveranstaltungen in die Pläne einbezogen und ihre Anregungen und Wünsche berücksichtigt worden. So war z.B. die Frage nach einem geeigneten Standort von großem Belang für die Rengershäuser. Die Errichtung eines Marktes auf der Ackerfläche gegenüber der Tankstelle nahe der Auffahrt zur A 49 stieß auf eine



Der symbolische Spatenstich für das neue Nahversorgungszentrum in Rengershausen u.a. mit Vertretern der Stadt; Bürgermeister Manfred Schaub (v.r.), Hans Moulliet (SPD), Gisela Harte (FDP), Frank Eskuche (CDU) und Lothar Rost (Bündnis 90/ Die Grünen).

breite Zustimmung. „Wir freuen uns sehr, dass wir im Sinne der Bürger den Bau des neuen Einkaufsmarktes realisieren konnten“, stellte der Bürgermeister fest. Sein ausdrücklicher Dank galt auch der Hütt-Brauerei für die Unterstützung beispielsweise bei der Gewährung der Zufahrt für den benachbarten Landwirt, der künftig vom Areal der Brauerei zu seinem Acker gelangt.

Der Netto-Markt empfängt seine Kunden künftig in einem rd. 1200 Quadratmeter großen Verkaufsraum, in dem es eine umfassende Angebotspalette geben wird. Die insgesamt 90 geplanten Parkplätze stehen sowohl den Kunden des Einkaufsmarktes als auch des Schnellrestaurants zur Verfügung. Die RECONA Holding GmbH als Projektentwickler investiert rd. 3 Millionen Euro in das Nahversorgungszentrum in Rengershausen. Besitzer ist die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg, die das Nahversorgungszentrum bereits erworben hat. André Held, Geschäftsführer der Volksbank, nahm als deren Vertreter ebenfalls am Spatenstich teil.

Bürgersprechstunde bei der Herbstausstellung

Bürgermeister und städtische Mitarbeiter beantworteten Fragen zu verschiedenen Themen



Wie in jedem Jahr betreute die Stadt Baunatal während der Kasseler Herbstausstellung in den Messehallen wieder an einem Tag den Stand des Zweckverbandes Raum Kassel. Interessierte Bürger konnten sich von Mitarbeitern des Rathauses zu verschiedenen Themen Informationen holen oder Infomaterial bekommen. Gerne nutzten viele Bürger auch die Gelegenheit zur traditionellen Sprechstunde mit Bürgermeister Manfred Schaub, zu der er an den Stand eingeladen hatte. Nicht nur Baunatalern stand er als Ansprechpartner für Fragen und Anliegen zur Verfügung, auch von Besuchern aus anderen Gemeinden in der Region gab es reges Interesse am Geschehen in Baunatal.

Bürgermeister Manfred Schaub begrüßte bei der Sprechstunde viele Besucher aus Baunatal, aber auch Interessierte aus anderen Gemeinden, beispielsweise aus Gudensberg.

Schnelles Internet für alle Stadtteile

Informationen zum Ausbaustand und zur geplanten Entwicklung in Bürgerversammlung



Groß war das Interesse an der Bürgerversammlung zum Thema „Schnelles Internet in Baunatal“.

Bürgerbeteiligung wird in Baunatal ganz groß geschrieben und so finden über das Jahr hinweg zahlreiche Bürgerinformationen im gesamten Stadtgebiet statt. Einmal im Jahr werden in Baunatal von Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze alle Baunataler Bürgerinnen und Bürger zu einer Bürgerversammlung eingeladen, die nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) vorgeschrieben ist. Vergangene Woche kamen daher rund 70 Interessierte im Stadtverordnetensitzungssaal im Rathaus zusammen, um sich vorrangig über das Thema „Schnelles Internet in Baunatal“ zu informieren. Anschließend gab es zudem ausreichend Zeit für andere Themen.

Internet ist Daseinsvorsorge

„Schnelles Internet ist heute eine Grundvoraussetzung für Wohnorte“, begrüßte Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze die Bürger. Die Stadt Baunatal sei daher sehr daran interessiert, dass es überall in Baunatal verfügbar sei. Dem stimmte Erste Stadträtin Silke Engler zu. „Schnelles Internet ist in der Welt, in der wir leben, ein Stück Daseinsvorsorge“, erklärte sie. Jeder habe nach Auffassung der Stadt Baunatal einen Anspruch darauf und dafür setze man sich gemeinsam ein.

In Baunatal werden die einzelnen Stadtteile unterschiedlich mit Internet versorgt, so Engler. Ein Problem seien dabei die unterschiedlichen Vorwahlbezirke. Für Privatunternehmen sei der Ausbau im ländlichen Raum im Vorwahlbezirk 05665 (Guntershausen und Hertingshausen) nach wie vor unattraktiver als der Ausbau in dicht besiedelten, eher städtischen Bereichen wie im Vorwahlbezirk 0561, in dem auch die Stadt Kassel liegt. Der aktuelle Ausbaustand sei, dass der Vorwahlbezirk 0561 durch die Telekom und durch Unitymedia versorgt sei. Die Versorgung mit schnellem Internet in diesem Bereich sei durchaus zufriedenstellend. In Sichtbeziehung zum Bausberg

ist eine Internetverbindung auch durch OR Network möglich. Der Vorwahlbezirk 05601 wurde vor kurzem durch die Breitband Nordhessen/Netcom ausgebaut. Hinter der Breitband Nordhessen verbergen sich die fünf nordhessischen Landkreise. Diese haben eine Firma gegründet, um Nordhessen spinnennetzartig Stück für Stück auszubauen. Den Vertrieb übernimmt die Netcom, die eine Tochterfirma der Städtischen Werke Kassel ist, erklärte die Erste Stadträtin. Die Versorgung mit Internet erfolge im Vorwahlbezirk 05601 aktuell durch Unitymedia, die Telekom und neu durch die Netcom (Breitband Nordhessen).

Die beiden Stadtteile Guntershausen und Hertingshausen, die im Vorwahlbezirk 05665 liegen, werden zur Zeit größtenteils durch eine Richtfunkverbindung der Firma ACO bedient. In 2011 wurde ein Vertrag mit städtischer Förderung abgeschlossen, woraufhin die Firma ACO die Funkverbindung mit damaligen technischen Voraussetzungen errichtet hat. Leider ist diese Verbindung in den Jahren jedoch nicht mitgewachsen, so dass die Situation im Moment in diesen Stadtteilen sehr unbefriedigend sei, erklärte die Erste Stadträtin. Eine Markterkundung des Landkreises Kassel Anfang 2017 habe ergeben, dass die Firma ACO die Verbindung in Hertingshausen den nächsten drei Jahren ausbauen möchte. In Guntershausen ist durch keinen Privaten ein Ausbau geplant. Die Stadt Baunatal habe daher einen Förderantrag gestellt, mit dem Ziel, dass die Breitband Nordhessen eine gute Internetversorgung in Guntershausen sicherstellt. „Zur Zeit warten wir auf eine Antwort“, so Engler. Die Situation solle verbessert werden, daher versuche die Stadt auf die Anbieter Druck auszuüben. Effektiver sei es jedoch, wenn so viele Menschen wie möglich an ihre jeweiligen Vertragspartner herantreten und sich beschweren. Die Ansprechpartner/Beschwerdestellen werden in Kürze in den Baunataler Nachrichten veröffentlicht.

Fragen zum Hauptthema und weiteren Themen

Im Anschluss an die Präsentation durch die Erste Stadträtin Silke Engler hatten die Bürger Gelegenheit, Fragen zu dem Thema „Schnelles Internet in Baunatal“ zu stellen. Dabei ging es unter anderem um fehlende Ansprechpartner vor Ort, Kündigungen von Telefonverträgen, Leerrohre für neue Baugebiete und die monopolartige Marktstellung einiger Anbieter.

Im weiteren Verlauf der Bürgerversammlung standen Bürgermeister Manfred Schaub und Erste Stadträtin Silke Engler für weitere Fragen zur Verfügung. Dabei ging es u.a. um Geschwindigkeitsbeschränkungen in Guntershausen, die Parksituation in der Friedrich-Ebert-Allee und fehlende Markierungen auf der K18.

Start für Aldi-Neubau noch in diesem Jahr

Die Fragen der Bürger zu den Arbeiten für den Neubau des modernen Aldi-Marktes an der Friedrich-Ebert-Straße häufen sich. Der Startschuss für die Bauarbeiten fällt voraussichtlich noch in diesem Jahr. Zuvor muss noch der

Verkauf eines Grundstücksanteils zum Abschluss gebracht werden. Vor dem Beginn der Hochbauarbeiten werden die notwendigen Anschlussmaßnahmen zur Verlegung der Kanal- und Wasserleitungen durchgeführt.

Verleihung des Leseförderpreises 2017 in Baunatal

Stadtbücherei richtete als Vorjahres-Preisträgerin die festliche Landes-Veranstaltung aus

„Lesen heißt auf Wolken liegen“- Der Text des beliebten Kinderliedes sei sehr treffend und ein toller Auftakt für die Verleihung des Hessischen Leseförderpreises, lobte Bürgermeister Manfred Schaub den Auftritt der Kinder der Klasse 3a aus der Rengershäuser Brüder-Grimm-Schule. Zu der feierlichen Preisverleihung begrüßte er anschließend neben den diesjährigen Preisträgern Carolina Romahn als Vertreterin des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, Laudator Björn Jager vom Verein Hess. Literaturforum im Mousonturm, Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze, Mitglieder des städtischen Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung sowie Amtskollegen aus den Städten der Preisträger, Staufenberg, Hofheim und Oberursel.

Zum Ausrichter der Festveranstaltung hatte das Literaturforum in diesem Jahr die Baunataler Stadtbücherei erkorren, denn die Bibliothek war 2016 mit Platz eins beim Hessischen Leseförderpreis ausgezeichnet worden. Überzeugt hatten die Baunataler die Jury mit dem Projekt „Baunatal ins Buch - Kinder schreiben über ihre Stadt“. Unter der Überschrift „Unser Blick auf Baunatal“ hatten daran mehr als 200 Kinder aus den dritten und vierten Klassen der Grundschulen im Rahmen der Projekte anlässlich der 50-Jahrfeier der Stadt mitgewirkt.

In seinem Grußwort stellte der Bürgermeister den Gästen die Baunataler Bildungslandschaft vor, die mit den gebührenfreien Kitas, dem pädagogischen Konzept mit der Sprachförderung als einem Schwerpunkt sowie dem Baunataler Bildungsforum ein Vorreiter in diesem Bereich ist. Die modernisierte Stadtbibliothek, die 2014 neu eröffnet wurde, sei ein bedeutendes Kommunikationszentrum in Sachen Bildung sowohl in Baunatal als auch in der umliegende Region. Den Mitarbeitern der Stadtbücherei dankte der Bürgermeister für deren erfolgreiche Arbeit u.a. im Bereich Leseförderung, die im vergangenen Jahr mit dem Leseförderpreis des Landes Hessen verdient gewürdigt worden sei.

Die Leseförderung, die jetzt in der Verantwortung von Björn Jager und seinem Team vom Literaturforum liege, habe in Hessen eine lange Tradition, stellte Carolina Romahn fest. Der Leseförderpreis, der mit insgesamt 15.000 Euro dotiert ist, die unter den Preisträgern aufgeteilt werden, wurde 2017 von der Landesregierung bereits zum 22. Mal verliehen. Ziel der Leseförderung in den Einrichtungen sei es, Kinder und Jugendliche ohne Druck für das Lesen zu begeistern, sie dabei behutsam an die neuen Medien sowie Flüchtlinge mit verschiedenen Projekten an



Jutta Kraut (Stadtbücherei Baunatal), Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze, Carolina Romahn (Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst), Bürgermeister Manfred Schaub, Laudator Björn Jager und Katja Freitag (Stadtbücherei Baunatal) während der Preisverleihung in Baunatal, die im Konferenzraum 119 stattfand.



Die Kinder der 3a aus der Rengershäuser Grundschule eröffneten die Veranstaltung mit ihrem Lied zum Thema Lesen.

die deutsche Sprache heranzuführen, erläuterte sie. Dafür gebe es in den Städten und Gemeinden zahlreiche gute, vom Land geförderte Beispiele.

Laudator Björn Jager dankte Bürgermeister Schaub sowie dem Team um die beiden Büchereileiterinnen Jutta Kraut und Katja Freitag für die gute Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung in Baunatal. Ausgezeichnet für ihre verschiedenen Konzepte im Bereich Leseförderung wurden die Stadtbüchereien in Oberursel und Hofheim sowie die Stadt- und Schul-Mediothek Clemens Brentano-Europaschule Lollar/Staufenberg. Musikalisch umrahmten Jürgen Müller (Kontrabass) und Jens Großmann (Akkordeon) vom Duo Zweierlei die Preisverleihung.

Leseförderung in Baunataler Bücherei mit „TigerBooks“-App

Während der Verleihung des Hessischen Leseförderpreises in Baunatal stellten die Büchereileiterinnen Jutta Kraut und Katja Freitag ihr neues Projekt „Lesen mit dem Tiger“ für Kinder von 2 bis 10 Jahren vor. Ziel sei es, das analoge mit dem digitalen Lesen zu verbinden, erläuterten sie. Das Projekt ist in zwei Bereiche unterteilt: Als Pilotprojekt ist es unter der Überschrift „Bilderbuch 2.0“ in den Kitas Pestalozzi und Altenritte angelaufen. Seit 1.11.

steht zudem die Bilderbuch-App „TigerBooks“ den Nutzern der Stadtbücherei kostenfrei zur Verfügung. Mit dieser App wird die Lese- und Sprachkompetenz bei Kindern auf digitale Weise gefördert: „TigerBooks“ bringt die Geschichten beliebter Kinderbuch-Helden auf Smartphones und Tablets. Das neue Angebot, das zunächst für zwei Jahre angelegt ist, wird finanziert mit dem Preisgeld des Hessischen Leseförderpreises 2016.

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 19. November 2017 in Baunatal Stadtteilen

Unvorstellbares Leid haben Millionen von Menschen erfahren, die in den Kriegen unserer Geschichte ihr Leben lassen oder als Angehörige vergeblich auf die Rückkehr ihrer Männer und Söhne warteten.

Der Volkstrauertag ist ein Gedenktag für die Opfer dieser Kriege, ein Tag der Mahnung, ein Tag „gegen das Vergessen“ aber vor allem ein Tag für eine Zukunft in Frieden.

Die Kirchengemeinden und die Vertreter der städtischen Gremien wollen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Verstorbenen gedenken.

Die Gottesdienste und Gedenkfeiern in den Stadtteilen finden wie folgt statt:

| | |
|---|---|
| <p>Stadtteil ALTENBAUNA</p> <p>Beginn: 10:00 Uhr Gottesdienst 11:00 Uhr Gedenkfeier Pfarrer Muth</p> <p>Ort: Ehrenmal an der Kirche</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Bürgermeister Manfred Schaub</p> <p>Musikalische Umrahmung: ⇒ Gesangverein Altenbauna</p> | <p>Stadtteil ALTENRITTE</p> <p>Beginn: 10:45 Uhr Gottesdienst 11:45 Uhr Gedenkfeier Pfarrer Kupsi</p> <p>Ort: Ehrenmal am Lohküppel</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Stadtrat Wolfram Meibaum</p> <p>Musikalische Umrahmung: ⇒ Musikzug KSV Baunatal</p> |
| <p>Stadtteil KIRCHBAUNA</p> <p>Beginn: 09:30 Uhr Gottesdienst 10:05 Uhr (Gedenkfeier) Pfarrer Luttrop-Engelhardt</p> <p>Ort: Ehrenmal an der Kirche</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Stadträtin Manuela Strube</p> <p>Musikalische Umrahmung: ⇒ Posaunenchor Kirchbauna</p> | <p>Stadtteil GROSSENRITTE</p> <p>Beginn: 09:30 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gedenkfeier Pfarrer Kupsi</p> <p>Ort: Ehrenmal an der Kirche</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Erste Stadträtin Silke Engler</p> <p>Musikalische Umrahmung: GSV Eintracht Baunatal Chor Mehrklang Posaunenchor Großenritte</p> |
| <p>Stadtteil HERTINGSHAUSEN</p> <p>Beginn: 10:30 Uhr Gottesdienst 11:05 Uhr Gedenkfeier Pfarrer Luttrop-Engelhardt</p> <p>Ort: Ehrenmal an der Kirche</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Stadträtin Manuela Strube</p> <p>Musikalische Umrahmung: ⇒ Posaunenchor Kirchbauna</p> | <p>Stadtteil RENGERSHAUSEN</p> <p>Beginn: 10:45 Uhr Gottesdienst 11:45 Uhr Gedenkfeier Pfarrer Brede-Obrock</p> <p>Ort: Ehrenmal an der Kirche</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Erste Stadträtin Silke Engler</p> <p>Musikalische Umrahmung: ⇒ Gesangverein Rengershausen</p> |
| <p>Stadtteil GUNTERSCHAUSEN</p> <p>Beginn: 09:30 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gedenkfeier Pfarrer Brede-Obrock</p> <p>Ort: Ehrenmal an der Kirche</p> <p>Ansprache und Kranzniederlegung: Stadtrat Andreas Mock</p> <p>Musikalische Umrahmung: ⇒ Musikzug GSV Eintracht Baunatal e. V.</p> | |

Schwerbehindertenfahrdienst sorgt für gelebte Inklusion

90.000 Euro für die Teilhabe am Leben - Fahrschecks für Berechtigte im Rathaus erhältlich

Die Stadt Baunatal bietet seit 1992 als besonderen Service den Schwerbehindertenfahrdienst an. Diese freiwillige kommunale Leistung ist eine besondere Form der Teilhabe und soll Menschen mit Handicap die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermöglichen. In diesem Jahr konnte als neuer Vertragspartner Taxi Baunatal (Phoenix Taxi) gewonnen werden.

Mit mehr als 90.000 Euro unterstützt die Stadt Baunatal damit gelebte Inklusion. Um klare Voraussetzungen zu schaffen, hat der Magistrat der Stadt Baunatal neue Richtlinien für den Schwerbehindertenfahrdienst beschlossen. Die Änderungen sollen Missverständnisse bei der Nutzung und Anspruchsberechtigung ausräumen.

So wurde festgelegt, dass der Beförderungsdienst für Besorgungen des täglichen Lebens, der Freizeitgestaltung, der Teilnahme am kulturellen Leben und allgemeinen Besuchsfahrten gedacht ist. Für Fahrten zu einem Arzt, zu Reha-Maßnahmen oder Krankengymnastik, zur Tagespflege, zur Massage oder Fußpflege oder zur Arbeitsstelle/Universität/Schule kann der Beförderungsdienst nicht in Anspruch genommen werden.

Magistrat der Stadt Baunatal
Fachberatung Soziales
Marktplatz 14
34225 Baunatal

Anforderung des Behindertenfahrdienstes
Taxi Baunatal (Phoenix GmbH) Tel. 05601/8389
(Mo-Fr. von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr)

Fahrscheckheft 4. Quartal 2017 **Ausweis-Nr. 5107**
(nicht übertragbar)

Name: MUSTERHANN, Max

Anschrift: 34225 Baunatal, Musterweg 7

Auch bei Nichtbenutzung der Fahrscheckkarte ist diese unbedingt bei Quartalsende zurückzugeben.

Hinweise: Der Beförderungsdienst ist gedacht für:
Besorgungen des täglichen Lebens (z. B. Einkauf, Behördenbesuch) / Freizeitgestaltung (z. B. Besuch Verein und Veranstaltungen) / Teilnahme am kulturellen Leben (z. B. Theater- oder Kinobesuch) / allgemeine Besuchsfahrten (z. B. zu Freunden oder Verwandten).

Der Magistrat der Stadt Baunatal
im Auftrage
[Signature]
Datum, Unterschrift

Bitte wenden

Anspruchsberechtigte erhalten ein Fahrscheckheft im Rathaus.

Die Anspruchsberechtigung wird durch Vorlage eines Schwerbehindertenausweises mit den Eintragungen „aG“ oder „G und B“ oder „Bl“ nachgewiesen.

Die Berechtigungsausweise und notwendigen Fahrschecks ist im Erdgeschoss des Rathauses, beim **Bürgerservice, Fachberatung Soziales, Zimmer 2 und 3** erhältlich.

„Laubtauchen“ am Dienstag, 21.11., 13-16 Uhr, Marktplatz

Abtauchen und Urlaub gewinnen: Herbstaktion von FFH macht Station in Baunatal

im Rahmen der „Laubtaucher“-Aktion des Radiosenders FFH macht das FFH-Team am **Dienstag, dem 21. November 2017**, auf dem Baunataler Marktplatz Station. Wer Lust hat im großen Laubhaufen „abzutauchen“ oder aber einfach anderen dabei zuschauen möchte, hat dazu in der Zeit von **13 bis 16 Uhr** Gelegenheit. Der ungewöhnliche Tauchgang lohnt sich: Im gold-gelben Laubhaufen versteckt sich ein grünes FFH-Blatt. Wer es findet, kann einen tollen Urlaub im Süden gewinnen. Jeden Abend verlost Hit Radio FFH unter allen, die ein grünes Blatt ergattern, eine Reise in die Sonne.

Eine Anmeldung für die Teilnahme ist nicht erforderlich. Die „Taucher“ erhalten einen Schutzanzug.

Die FFH-Laubtaucher gehören zum „Happy Herbst“ von Hit Radio FFH, bei dem es jede Menge Tipps rund um die Jahreszeit gibt.



die FFH-Moderatoren Julia Nestle und Daniel Fischer sind schon mal zur Probe im Laub „abgetaucht“.

Beratungstermine der Stadtwerke im Stadtmarketing



Im Rahmen des Serviceangebots der Baunataler Stadtwerke bieten findet die nächste Beratung in Sachen Verbrauchsabrechnung statt, am

Donnerstag, 16. November 2017
von **15:30 bis 17:30 Uhr**
im **Stadtmarketing**
Friedrich-Ebert-Allee 8a (neben dem Kino)

Weitere Beratungstermine donnerstags im Stadtmarketing:

- **23.11.2017; 15:30 bis 17:30 Uhr: Energieberatung**
- **30.11.2017; 15:30 bis 17:30 Uhr: Bauherrenberatung**
- **07.12.2017; 15:30 bis 17:30 Uhr: Energieberatung**

Für eine bessere Planung und um Wartezeiten zu vermeiden, bitten die Stadtwerke um Terminvereinbarung unter: Rufnummer 05 61 / 49 92 - 4 00.

Alle Jahre wieder...kommt der Nikolausmarkt in die Baunataler City

Vorweihnachtliches Markttreiben von Freitag, 1. Dezember, bis Sonntag, 10. Dezember



Ab **Freitag, dem 1. Dezember 2017**, wird der Baunataler Nikolausmarkt den Marktplatz wieder für 10 Tage in weihnachtlichem Glanz erstrahlen lassen. Das Stadtmarketing und das City Management Baunatal laden kleine und große Besucher ein, sich von bunten Lichtern, würzigen Düften und märchenhaften Klängen verzaubern zu lassen. Die gemütliche Atmosphäre lädt dazu ein, im Kreise der Familie sowie mit Freunden und Kollegen die besinnliche Vorweihnachtszeit gemeinsam zu genießen.

Rund 30 geschmückte Hütten und Stände werden auf dem Marktplatz mit vielfältigen Angeboten bereitstehen. Die Miniläden, die von Adventsgestecken und Dekoartikeln bis hin zu Schmuck all das bereithalten, was Kinder- und Erwachsenenherzen höher schlagen lässt, freuen sich auf viele Besucher. Neben Glühwein, Punsch und allerlei kulinarische Spezialitäten wird auch in diesem Jahr wieder Geschenkartikel und Praktisches aus Handarbeit geboten. Ein Kinder-Karussell begeistert die kleinen Gäste. Zudem werden sich die Baunataler Vereine und Institutionen mit eigenen Ständen auf dem Nikolausmarkt präsentieren. Dabei werden auch die Baunataler Partnerstädte vertreten sein. Vom 1. bis 3. Dezember bietet die Rosenstadt Sangerhausen ein vielfältiges Sortiment an Rosenartikeln an und vom 8. bis 10. Dezember ist am Stand der Partnerstädte weihnachtlicher Glasschmuck aus Vrchlabi erhältlich.

Während des Nikolausmarktes ist der Baunataler Wochenmarkt am Mittwoch und Samstag auf den Europaplatz zu finden.

Eröffnung am 1. Dezember um 18 Uhr

Der Bürgermeister, Manfred Schaub, wird am Freitag, dem 1. Dezember 2017, um 18 Uhr den Nikolausmarkt offiziell eröffnen. Das Rahmenprogramm wird wieder von regionalen Chören, Musik- und Sportvereinen, Schulen und Kindertagesstätten liebevoll gestaltet. Eine Besonderheit bietet das Team vom Spielmobil Augustine an: „Augustines Abendfeuer“ An beiden Freitagen wird von 16 – 18:30 Uhr mit den Kindern Stöcke geschnitzt und mit diesen auf einer Feuerstelle Stockbrot gegrillt.

Das Highlight liefert natürlich der Namensgeber: Auf den **Nikolaus am 6. Dezember** dürfen die Kinder gespannt sein. Der Nikolaus stoppt seine Kutsche um 16.30 Uhr an

der Rathaustreppe und besteigt seinen Tron. Die Abfahrt ist gegen 16:15 Uhr an der katholischen Kirche St. Elisabeth – wer mag, begleitet die Kutsche von da aus schon durch die City. Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Baunatal, die den Weg für die ganz Kleinen freihalten wird, kann dieses Mal direkt dem Nikolaus das gelernte Gedicht aufgesagt werden. Aber keine Angst, der Nikolaus hat wieder seine Engel dabei und die verlangen keine Liebestrophe.

Adventskalender als Höhepunkt

Als weiteren Höhepunkt wird wieder der beliebte Adventskalender in den Fenstern der Raiffeisenbank zu sehen sein. Am letzten Nikolausmarkttag werden die Gewinner gezogen.



ADVENTSKALENDER 2017
Teilnahmekarte
für die Verlosungsaktion

Diese Karte bitte bis spätestens **09. Dezember** bei der Kasseler Sparkasse, Raiffeisenbank oder beim Stadtmarketing in der City abgeben. Am **10. Dezember** findet die Verlosung während des Nikolausmarktes um 19 Uhr statt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine als Gewinn gezogene Karte scheidet aus der weiteren Verlosung aus. Von jedem Teilnehmer nimmt jeweils nur eine Karte an der Verlosung teil.

ADRESSE des Teilnehmers:

Name:

Straße/ Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

Die Gewinne kommen von Ihren örtlichen Einzelhändlern, Gastronomen und Dienstleistern!
Der Adventskalender ist eine Aktion des Vereins City Management Baunatal e.V.

Lebensqualität älterer Menschen hat hohe Priorität

Senioren-Arbeitskreis Baunatal zieht Bilanz und wählt Vorstand neu

Der städtische Senioren-Arbeitskreis ist ein Zusammenschluss von haupt- und ehrenamtlich an Seniorenarbeit interessierten Baunataler Bürgerinnen und Bürger. Er ist die Interessenvertretung für ältere Menschen in Baunatal und berät und unterstützt die Kommunalverwaltung in allen Entscheidungen, die ältere Menschen betreffen. Während der jüngsten Sitzung wurde der Vorstand neu gewählt. Wiedergewählt wurde Wolfram Meibaum, der bisherige Vorsitzende des Senioren-Arbeitskreises Baunatal. Seine beiden Stellvertreter sind Egon Bader und Herbert Engel. Geschäftsführer bleibt Hans-Joachim Botthof von der Leitstelle Älterwerden der Stadt Baunatal.

Der Senioren-Arbeitskreis als Interessenvertretung der Senioren ist in Baunatal akzeptiert und wird vielfach als Ansprechpartner für deren Belange aufgesucht. Die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung ist professionell und vertrauensvoll. Die Anliegen werden aufgenommen, zumeist positiv bewertet und die Anregungen der Senioren – soweit möglich – zeitnah umgesetzt. Sehr dazu beigetragen haben die Sitzungs-Teilnahme des Bürgerbeauftragten Heinz Kaiser und das regelmäßige Gespräch mit Bürgermeister Manfred Schaub. „Die Lebensqualität älterer Menschen noch weiter zu verbessern, das ist unser oberstes Ziel“, so Vorsitzender Wolfram Meibaum in seinem Rechenschaftsbericht. Dass dies in Baunatal eine ganz besondere Priorität genießt, zeige die Tatsache, dass die städtische Seniorenarbeit auf der Basis des vom Stadtparlament beschlossenen jetzt schon 2. Seniorenplan basiert und in der Leitstelle Älterwerden und der Engagement-Förderstelle eine sichtbare Ausprägung findet.

In der neuen Arbeitsperiode bis 2021 des Senioren-Arbeitskreises wird die Fortschreibung des Seniorenplans eine zentrale Rolle spielen. Basis dafür werden u.a. sein:

1. Schon heute ist ein Viertel der Baunataler Bürger älter als 65 Jahre, bis 2025 ist eine weitere Steigerung auf fast ein Drittel prognostiziert. Für die Altersgruppe der über 80-Jährigen liegt die prognostizierte Steigerung sogar bei 58%.

2. Zahlreiche Umfragen haben gezeigt, dass für die überwältigende Mehrheit der Älteren die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben eine entscheidende Rolle spielt. Verfügen doch gerade die Seniorinnen und Senioren über große Kompetenz und vielfältiges Erfahrungswissen: wertvolle Fähigkeiten, die im Interesse aller genutzt werden sollten.

3. Für die Zukunft haben die Mitglieder des Seniorenarbeitskreises ein wichtiges Anliegen vor Augen und müssen gut vorbereitet zu sein für das, was als „demografische Herausforderung“ bezeichnet wird. Dazu gehört u.a. Dienstleistung



Bürgermeister Manfred Schaub bekam das Arbeitsblatt aus den Händen von Wolfram Meibaum, wiedergewählter Vors. Senioren-Arbeitskreis, und dessen Stellvertretern Egon Bader und Herbert Engel. Joachim Botthof von der Leitstelle Älterwerden bleibt Geschäftsführer des SAK.

gen für ältere Menschen, seniorengerechte Angebote, behindertengerechten und preiswerten Wohnraum und adäquate Wohnformen kontinuierlich und bedarfsgerecht auszubauen.

4. Neben den schon jetzt sehr vielfältigen Möglichkeiten sollten die Senioren in Baunatal noch mehr am städtischen Leben teilhaben und ihnen weitere Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Selbstverwirklichung geboten werden.

Wichtig dabei ist, die sogenannten „Alten“ sind keine homogene Gruppe mit gleichgerichteten Interessen. Es gibt mindestens zwei Zielgruppen:

- gesunde, aktive Seniorinnen und Senioren, bei denen Aspekte von Teilnahme, Engagement, Weiterbildung, Vorbereitung auf das Älterwerden und aktive Solidarität dominieren
- hilfe- und pflegebedürftige alte Menschen, wo es um Unterstützung, Solidarität und Hilfestellung von Transportdiensten bis zu ambulanter und stationärer Pflege geht.

Weitere aktuelle Zukunftsaufgaben sind

- der Ausbau der Nachbarschaftshilfe, um möglichen Engpässen beim Pflegebedarf entgegen zu steuern
 - ein flächendeckendes Haltestellenprogramm mit Umbau aller Haltestelle zur Barrierefreiheit mit Unterstellmöglichkeiten
 - die Ergänzung der Beförderungsrichtlinien für Schwerbehinderte auch für die Gruppe der Demenz-Erkrankten.
- Zur Mitarbeit im städtischen Senioren-Arbeitskreis eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die das Leben in Baunatal für ältere Menschen mitgestalten wollen. Die Sitzungen sind öffentlich. Die Termine werden in den Baunataler Nachrichten bekanntgegeben.

Einbahnstraßenregelung Nordhoff-Straße vom 23. bis 29.11.

Die Heinrich-Nordhoff-Straße wird kurzzeitig zur Einbahnstraße: Von **Donnerstag, dem 23. November, bis Dienstag, dem 29. November**, ist sie nur in Richtung Altenritter Straße/Ulmenstraße befahrbar. Auf Grund verschiedener Arbeiten im Kreuzungsbereich Altenritter Straße/Ulmen-

straße/Heinrich-Nordhoff-Straße ist es notwendig, die Fahrspur in Richtung Kirchbaunaer Straße zu sperren. Für den Verkehr aus der Altenritter Straße und der Ulmenstraße wird für die Zeit der halbseitigen Sperrung eine Umleitung mit Ampelanlage über die Langenberg Straße eingerichtet.

Ein Gruseldinner mit Hindernissen

Gruselkrimi für Kinder im Stadtteilzentrum Baunsberg



Um den Fall zu lösen, mussten die Gruselgestalten zunächst den Tatort im Büro des Professors genau untersuchen.

Passend zur Zeit der Geister, Vampire und anderer schauriger Wesen fanden sich am Vorabend der Halloween-Nacht 30 Geschöpfe ein, um ein leckeres Dinner auf „Burg Baunsberg“ zu genießen. Doch es kam anders: Das verängstigte Personal der Burg teilte den Gästen mit, dass es zunächst leider keine Speisen und Getränke servieren könne. Burgherr, Professor Dr. Schauerschock, war kurz vor dem Durchbruch seiner neuesten Erfindung

untergetaucht, da sein Erzrivale ihn bedroht hat und der Koch der Burg liegt mit schwerster Muskatnussvergiftung im Hospital. Die Gäste wurden um Hilfe gebeten, um aufzuklären, ob für das Personal und seine Besucher weitere Gefahren drohen oder ob man das Dinner stattfinden lassen könne. Bei unterschiedlichen Aufgaben klärten die Halloween-Geschöpfe, dass keine weiteren Vergiftungen für das Essen auf der Burg drohten und retteten sich anschließend, indem sie die von dem Erzrivalen des Professors auf der Burg versteckten giftigen Substanz ins Freie brachten.

Anschließend erwartete die Gäste im Festsaal das langersehnte Dinner mit schaurig Schönen Spezialitäten wie einer Runde Blut (Kirschsafte), Gehirn mit Blut (Blumenkohl-Spagetti mit Tomatensoße), Ekeltoast (Toast mit Tomatensoße und Käsestreifen) und Schleim mit Wurm (Götterspeise mit süßen Gummiwürmern). Satt und zufrieden nutzten die Gäste die verbleibende Zeit auf der Burg, um sich tierische Gesellen zu basteln. Am Ende des Abends verabredete man sich für nächstes Jahr an gleicher Stelle zu einem erneuten Dinner. Alle Geister, Skelette, Hexen und Untote traten ihren Heimweg in die Unterwelt an und freuten sich bereits auf die kommende Halloween-Nacht.

Action im und am kühlen Nass

AOK AquaFUN im AquaPark Baunatal



Rund 880 Badegäste erleben am ersten Sonntag im November zum AquaFun Tag im AquaPark in Kooperation mit der AOK Gesundheitskasse Action pur im kühlen Nass. Bereits im Foyer des AquaPark konnten die Badbesucher am AOK Info Stand an einem Gewinnspiel teilnehmen und sich über Baderegeln und Gefahren im Wasser informieren und sich einen Überblick über die Veranstaltungen im Innenbereich des Bades verschaffen. Bei lustigen und spannenden Wasserspielen und diversen Schwimmwettkämpfen, konnten die Badegäste ihre Geschicklichkeit und ihren Kampfgeist unter Beweis stellen. Wer Lust hatte sich mal in ein Aqua Fitness Angebot im AquaPark einzuwählen, konnte dies am vergangenen Sonntag zunächst

einmal bei einem Schnupperangebot im Aqua Bike und Aqua Fitness ausprobieren. Größtes Highlight war für die meist weiblichen Badegäste natürlich das Meerjungfrauenschwimmen Abtauchen und sich fühlen wie Arielle, ein Erlebnis der ganz besonderen Art, was mehr als 65 kleine Badenixen für sich in Anspruch nahmen.

Doch wer sich in das Element Wasser stürzt, sollte sich auch der Gefahren bewusst sein, was die DLRG mit einer eindrucksvollen Rettungs- und Reanimationsdarbietung präsentierte. Auch hier hatten alle Interessierten die Möglichkeit an einem Kinder – oder Erwachsenen Dummy selbst Hand an zu legen und sich an einer Herz- Lungen Wiederbelebung zu probieren.

Akrobatik, Anmut und sportliche Höchstleistungen

Rund 200 Sportakrobaten bei der Deutschen Bestenermittlung in Baunatal



Gruppenbild der KSV Sportakrobaten und den Sportakrobaten aus Sangerhausen mit KSV Präsidentin Anette Böhle (v.l.), Abteilungsleiterin Karin König und Bürgermeister Manfred Schaub.

Vergangenes Wochenende trafen sich in Baunatal die besten Sportakrobaten aus dem Nachwuchsbereich aus ganz Deutschland, um bei der Deutschen Bestenermittlung des DSAB um den Titel des Deutschen Meisters zu kämpfen. Rund 200 Sportler aus zehn Landesverbänden zeigten dabei der Jury ihr Können aus Akrobatik, Anmut und Musi-



Akrobatische Höchstleistungen vollbrachten die Sportler in der Baunataler Rundsporthalle.

kalität. Präsentiert wurden die sportlichen Höchstleistungen von den Sportakrobaten als Paar, Trio und als gemischtes Paar. Bereits zum zweiten Mal organisierte die Sportakrobatikabteilung des KSV Baunatal die Veranstaltung, an der auch die erfolgreichen KSV Sportlerinnen vertreten waren. Am Start waren unter anderem auch Sportakrobatinnen aus Baunatal's Partnerstadt Sangerhausen.

Die 5. Jahreszeit hat begonnen

Karnevalisten enthüllen die neue Prinzenplatte und stellen ihr neues Prinzenpaar vor



Die letzte Amtshandlung: Prinz Ulf I. und Prinzessin Tamara I. enthüllen ihre Prinzenplatte.

Am Samstag war es so weit: Die 5. Jahreszeit hat begonnen und die Karnevalisten der Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG) zogen um 11:11 Uhr auf den Marktplatz ein. Prinz Ulf I. und Prinzessin Tamara I. vollzogen ihre letzte Amtshandlung und enthüllten traditionell ihre Prinzenplatte. Mit dabei waren die Tänzerinnen des Vereins, die Elferräte und Bürgermeister Manfred Schaub. Am Abend trafen sich



Das neue Prinzenpaar der GCG Prinz Mario I. und Prinzessin Antje I. gemeinsam mit ihrem Präsesideten Dietrich Geißer (re.) und dem ehemaligen Prinzenpaar Ulf und Tamara.

alle Vereinsmitglieder in der Kulturhalle und warteten gespannt auf die Vorstellung des neuen Prinzenpaars. Nach stimmungsvoller Musik von Babsi und den Schlagerboys und dem Schautanz der Rittergarde war es so weit und das neue Prinzenpaar Prinz Mario I. und Prinzessin Antje I. aus dem Hause Vandrey betrat die Halle. Die beiden werden die GCG in der kommenden Session würdig vertreten.

Abschließende Planung für 52 Wohnungen in Altenritter Str.

30 Wohnungen mehr erfordern Nachberechnung

Die Baugrube an der Altenritter Straße für den letzten Bau im Wohngebiet „Am Stadtpark“ ist bereits ausgehoben, doch aufgrund von Umplanungen der Wohnungsanzahl verzögert sich der Baubeginn. Statt der geplanten 22 Wohnungen, sol-

len nun 52 Wohnungen in dem Riegel-Bau durch die HWG Baunatal entstehen. Dafür mussten zunächst Feinheiten in der Statik nachberechnet werden. Im Erdgeschoss sind Gewerbeflächen geplant.

Viele Kulturveranstaltungen in Baunatal

Vorverkaufsstellen:

| | |
|--|---|
| Stadthallenverwaltung Rathaus, 1. OG, Zi. 109, Tel. 0561/4992-214 | HNA-Kartenservice Kassel, Kurfürstengalerie, Tel. 0561/203204 |
| Stadtmarketing Baunatal Friedrich-Ebert-Allee 8a, Tel. 0561/95379580 | Online-Tickets www.baunatal.de/tickets |

Bei Fragen zu Ticketpreisen, der Bestellung von Tickets oder der Auswahl von Plätzen helfen Ihnen die Kollegen der Stadthallenverwaltung per Telefon (0561/4992-214) oder E-Mail (stadthalle@stadt-baunatal.de) sehr gern weiter.

Kabarett im Stadtteilzentrum Baunsberg

Till Reiners mit „AUKTION MENSCH“, Freitag, den 17. November, um 20 Uhr



Von wegen, »In unserem System ist ein Menschenleben nichts mehr wert!« Manchmal lassen sich bis zu mehrere Tausend Euro rausschlagen! Wer sich optimiert, der wird auch nachgefragt. Deshalb hat Till Reiners seinen Bachelor in Opportunismus um drei Semester verkürzt und geht als gutes Beispiel voran. Er ist jetzt noch besser. Sein Motto ist das seiner Generation: »Jeder kann es schaffen, besser zu sein als alle«.

Sein neues Programm widmet sich dem, was unsere muckelige Gesellschaft zusammenhält und so liebenswert macht: Konkurrenzdenken, Abwertung und Konsum. Das sympathische Allerwelts Gesicht meint dazu: »Die Frage ist dabei ja nicht: Wie schrecklich kann ich das finden? Sondern: Was macht daran eigentlich so viel Spaß, dass ich mitmache?«.

Wenn wir unsere Überzeugungen verkaufen, sollten wir dann nicht darauf achten, dass sie auch dem Qualitätssiegel »Made in Germany« gerecht werden? Und – nur um sicher zu sein: Was sind das für Überzeugungen? Till Reiners prüft nach. Als kleine After-Work-Dienstleistung. Der Überzeugungs-TÜV für die Sollbruchstellen der eigenen Denkmuster.

Weitere Kabarettisten:

08.12.17 Bernd Giesecking 26.01.18 Reiner Kröhnert 23.02.18 Patrizia Moresco 23.03.18 Ingmar Stadelmann

Theater in der Stadthalle Baunatal

Männerparadies mit Hanno Friedrich, Branko Vukovic u. a. am 5. Dezember um 20 Uhr



Für Dieter, Kurt, Karsten und Richard ist ihre Wohngemeinschaft ein "Männerparadies", in der sie seit einigen Jahren zusammen leben. Alle haben ihre Erfahrungen mit Beziehungen und Ehen gemacht, sind geschieden oder verwitwet – und wollen auf unterschiedliche Art und Weise in diesem gemeinsamen Haus zur Ruhe kommen. Und es geht ihnen ausgesprochen gut. Jeder kennt die Macken des anderen und mag sie letztlich auch.

Als allerdings Dieters 25-jähriger Stiefsohn Axel nach einer ebenfalls gescheiterten Ehe einzieht, droht das mühsam ausbalancierte Gleichgewicht zu zerbrechen. Denn Axel ist jung, sexy und absolut von sich und seinen Qualitäten überzeugt und macht einigen unumstößlich klar, dass auch sie langsam älter werden... So verdonnert

er die Insassen der WG zu Sport und Power... und das zur großen Freude des Publikums...

Wir begleiten diese fünf Männer ein Jahr lang – von einem Weihnachtsfest zum nächsten. Und wir erleben so manche Höhen und Tiefen mit ihnen, bis die Wohngemeinschaft fast zu zerbrechen droht...

Das Publikum wird diese fünf unterschiedlichen Herren lieben ...

Weitere Komödiengastspiele:

15.02.18 19.03.18 17.04.18
 Was dem einen recht ist Lieber schön Aufguss

Antrag auf Einrichtung / Widerruf von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Unter bestimmten Voraussetzungen werden einfache Melderegisterauskünfte erteilt. In Baunatal gemeldete Personen können dieser Übermittlung widersprechen. Dazu ist nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) formlos die Eintragung der u. a. Übermittlungssperren zu beantragen. Die Speicherung erfolgt unbefristet und ist gebührenfrei.

Bereits beantragte Übermittlungssperren und auch die Angaben zum gewünschten / nicht erwünschten Besuch des Magistrats behalten Ihre Gültigkeit und müssen nicht erneut beantragt werden. Eine Aufhebung kann nur durch schriftlichen Widerruf erfolgen.

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ich beantrage | <input type="checkbox"/> Ich widerrufe |
| folgende Übermittlungssperre (bitte ankreuzen): | |
| <input type="checkbox"/> für öffentlich rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 42 (2) + (3) BMG) <small>Erläuterung: Es werden Daten an die Kirche übermittelt, wenn Ihre Ehegattin / Ihr Ehegatte einer Religionsgemeinschaft angehört, sie jedoch nicht.</small> | |
| <input type="checkbox"/> für Parteien und Wählergruppen (§ 50 (1) + (5) BMG) <small>Erläuterung: Bei Wahlen dürfen unter bestimmten Voraussetzungen Parteien und Wählergruppen Meldedaten übermittelt werden</small> | |
| <input type="checkbox"/> für Adressbuchverlage (§ 50 (3) + (5) BMG) <small>Erläuterung: Adressbuchverlage dürfen Daten über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, übermittelt werden.</small> | |
| <input type="checkbox"/> zu Alters- und Ehe-/Lebenspartnerschaftsjubiläen (§ 50 (2) +(5) BMG) <small>Erläuterung: Wenn Sie ein solches Jubiläum haben, darf eine einfache Auskunft sowie Tag / Art des Jubiläums erteilt werden. Besuch erfolgt ab dem 80. Lebensjahr und ab der Goldenen Hochzeit.</small> | |
| <input type="checkbox"/> Ich möchte Besuch vom Magistrat | <input type="checkbox"/> keinen Besuch vom Magistrat |

Persönliche Angaben:

Name: _____

Vorname: _____

Geb.- Dat. _____

Adresse: _____

Baunatal, den _____ Unterschrift _____

Bitte senden Sie den Antrag an das Bürgerbüro, Marktplatz 14, 34225 Baunatal, oder geben Sie ihn direkt im Bürgerbüro ab!

Das ist los in Baunatal!

Der wöchentliche Veranstaltungskalender für die Stadt Baunatal



Stand: 13.11.2017

15. November bis 29. November 2017

| | |
|---|--|
| NOV 15 Clownsstück "Nachgelassene Liebe" Mi 14:30 Uhr - Elisabethkirche Hertingshausen | NOV 19 1. Männer - HSG Baunatal gegen HSG Hofgeismar/Grebenstein So 17:00 Uhr - HSG Baunatal - Sporthalle Heringshausen |
| NOV 15 Multivision: Costa Rica Mi 19:30 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadthalle Baunatal | NOV 22 Vorlesestunde für Kinder Mi 16:00 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadtbücherei Baunatal |
| NOV 16 Gründerabend Do 19:00 Uhr - Coworking Baunatal - An der Stadthalle 9 | NOV 22 Ensemblekonzert Mi 18:30 Uhr - Musikschule Baunatal |
| NOV 18 Live-Casting Sa 13:00 Uhr - UFA Talentbase - RATIO_Land Baunatal | NOV 23 Fachtag in Nordhessen: Hass im Netz begegnen Do 08:30 Uhr - Hatebreach - Hass im Netz begegnen. und Die Kopiloten e.V. - gemeinsam politisch bilden - Stadthalle Baunatal |
| NOV 18 1. Damen - mosqui2s gegen HSG Zwehren/Kassel II Sa 18:00 Uhr - HSG Baunatal - Sporthalle Heringshausen | NOV 23 Vortrag "Wie im Himmel so auf Erden" von Prof. Dr. Hans Zilch Do 19:00 Uhr - Kunst- und Kulturverein Baunatal e.V. - Kunstetage, Altenbaunaer Str. 45 |
| NOV 18 1. Herren - GSV Eintracht Baunatal gegen TSV Bad Blankenburg Sa 18:00 Uhr - Eintracht Baunatal (Handball) - Rundsporthalle | |
| NOV 19 Bläserkonzert So 15:00 Uhr - Musikschule Baunatal | |

Alle Daten sind von www.facebook.com/StadtmarketingBaunatal/events/ bezogen.

Nicht bei Facebook? Kein Problem! Teilen Sie der Pressestelle (E-Mail: pressestelle@stadt-baunatal.de oder Telefon: 0561/4992-198) den Termin Ihrer Veranstaltung mit.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Bürgerbüro + Fachberatung

Mo. + Do.08:00 - 18:00 Uhr
 Di.08:00 - 12:30 Uhr
 Mi.08:00 - 12:00 Uhr und
 14:00 - 16:00 Uhr
 Fr.08:00 - 12:00 Uhr
 Sa.10:00 - 12:00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 0561/4992-100
 Rente 0561/4992-111
 Soziales 0561/4992-108, -113, -114

E-Mail servicezentrum@stadt-baunatal.de
 (Bitte beachten, dass die Fachberatung samstags nicht geöffnet ist)

Stadtbücherei

Mo. + Mi. + Fr.10:00 - 13:00 Uhr und
 14:00 - 18:00 Uhr
 Di. + Do.14:00 - 18:00 Uhr
 Sa.10:00 - 13:00 Uhr
 Telefon 0561/4992-122
 E-Mail buecherei@stadt-baunatal.de

STADTBÜCHEREI
 BAUNATAL

AquaPark

Mo. - Fr.08:00 - 13:00 Uhr und
 16:00 - 22:00 Uhr
 Sa. + So. + Feiertage10:00 - 22:00 Uhr
 in hess. Schulferien08:00 - 22:00 Uhr
 1. Juni - 31. August08:00 - 22:00 Uhr
 Badeschluss jeweils21:30 Uhr
 Telefon 0561/4992-430

AquaPark

Stadtmarketing (StadtShop und Tourismusinfo)

Mo. - Fr.10:00 - 18:00 Uhr
 Telefon 0561/95379580
 E-Mail info@stadtmarketing-baunatal.de

BAUNATAL
 STADT SHOP

Ortsgericht

Di. 15:30—17:30 Uhr Fr. 13:00—14:30 Uhr
 Telefon: 0561/4915558

Stadtmuseum

So. 14:00 - 16:30 Uhr und nach Vereinbarung
 Telefon: 0561/4992-274



Schiedsamt

Termine nach Vereinbarung
 Telefon: 05601/993826

Einladung

**zur Kinder-Kunstausstellung „Kindermenta“
im Rathausfoyer**

**30.11.2017 Eröffnung
um 12 Uhr durch
Herrn Bürgermeister Schaub**

Die Ausstellung endet am 16.12.2017

STADT
BAUNATAL

Spielmobil
Augustine

Kinder-Flohmarkt und Tauschbörse

im Kinder- und Jugendzentrum
Second Home
34225 Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 20

**Sonntag
26.11.2017**

10-16 Uhr

Kinderbekleidung

Gebasteltes

Spielsachen

DVD's

Eintritt frei

Bücher

Trödel

Ostergeschenke...

Alles zum Sammeln...

second Home
Kinder- und Jugendzentrum

Kinder- und Jugendzentrum "Second Home" | Friedrich-Ebert-Allee 20 | 34225 Baunatal
Telefon 0561/948995-0 | Telefax 0561/948995-19 | E-Mail: jugendzentrum@juz-baunatal.de
Internet: www.juz-baunatal.de



KIDS-CLUB Hertingshausen!

**Jeden Donnerstag 17-19 Uhr
für Kinder von 6-12 Jahren!**

Aktion:
Erlebe jede Menge spaßige und abwechslungsreiche Spiele mit den Betreuern des KIDS-CLUBS. In regelmäßigen Abständen finden außerdem besondere Highlights statt. Zu diesen zählen kleinere Ausflüge oder Veranstaltungen.

Information:
Das Angebot richtet sich an alle Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Wann:
donnerstags
von 17-19 Uhr

Wo:
CITY-CLUB
Hertingshausen
Großenritter Str. 4
34225 Baunatal

Mehr Infos unter:
www.city-club-hertingshausen.de
Tel.: 05665/9690412
E-Mail: info@city-club-hertingshausen.de

Es weihnachtet sehr... grüne Bücher gesucht!





Haben Sie Bücher mit grünem Buchrücken abzugeben? Wir nehmen sie gerne an - für unseren alljährlichen Bücher-Weihnachtsbaum!

Öffnungszeiten

| | | |
|------------|-----------|-----------|
| Montag | 10-13 Uhr | 14-18 Uhr |
| Dienstag | | 14-18 Uhr |
| Mittwoch | 10-13 Uhr | 14-18 Uhr |
| Donnerstag | | 14-18 Uhr |
| Freitag | 10-13 Uhr | 14-18 Uhr |
| Samstag | 10-13 Uhr | |

Magistrat der Stadt Baunatal, Stadtbücherei, Marktplatz 14, 34225 Baunatal, Tel. 0561 / 4992-122, buecherei@stadt-baunatal.de, www.stadtbuecherei-baunatal.de




MÄDCHEN Aktionstag

„Hawaii“

Samstag
25.11.

GUT DRAUF
Bewegen, entspannen,
essen - aber viel!

Jede Menge Aktionen, Kulinarisches gesund & lecker, stylen, sich bewegen, relaxen & entspannen, basteln und einfach Spaß haben...

für Mädchen ab 10 Jahren

Im Stadtteilzentrum Baunatal, Bornhagen 3
von 12 bis 18 Uhr
Teilnehmerbetrag: 3,- € (bei Anmeldung im Stadtteilzentrum/ Jugendzentrum zu zahlen)



Verbindliche Anmeldung zum Mädchen Aktionstag am 25.11.2017

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Geb.Datum _____ Tel.: _____

Datum und Unterschrift (bei Minderjährigen Personensorgeberechtigte)

MÄDCHEN
Aktionstag
2017



Frauenkochen

am Donnerstag, den 07.12.2017,
von 11.00-14.00 Uhr

„Wintermenü“

Vorspeise: Tomatensuppe mit Äpfeln
Hauptspeise: Tagliatelle mit Steak und Pfefferrahm
Nachtisch: Winterliches Apfelkompott

Wie immer steht das gemeinsame Kochen und Essen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt, bitte zügig anmelden.

Anmeldeschluss: Freitag, 01.12.2017

Der Teilnahmebeitrag von 6,00 Euro ist bei Anmeldung zu bezahlen.

Interessierte Frauen können sich bei Petra Scholz, Tel. Nr. (0561) 4992 374 informieren und anmelden.





Bornhagen 3 | 34225 Baunatal
 stadtteilzentrum@stadt-baunatal.de
 www.baunatal.de
 www.stadtteilzentrum-kids.de



AWO-Informationveranstaltung

ERBEN UND VERERBEN

... was ist zu beachten?

DO, 23. November 2017
18:00 - 19:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos.

AWO-Begegnungsstätte der Generationen
Am Stadtpark 10 b, Baunatal
Tel. 05 61 / 95 38 00-11

Wir bitten um vorherige Anmeldung!



gemeinnützige Gesellschaft für soziale Einrichtungen und Dienste in Westhessen mbH



- Begegnungsstätte der Generationen Am Stadtpark

☎ 0561 – 49 76 23
AWO – Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B 34225 Baunatal

Kernöffnungszeiten:
Mo bis Fr 10:00 – 17:00 Uhr

„In der Weihnachtsbäckerei“ im
Kindergarten Birkenallee



Gemeinsames Plätzchen backen

Sehr viel Spaß macht es allen „Großen“ und „Kleinen“ wieder gemeinsam Plätzchen zu backen. Gerne kann jeder Besucher einen Plätzchenteig und Ausstechformen mitbringen.



Treffpunkt: ist um 9:30 Uhr
(AWO-Begegnungsstätte)

Termin: Montag, den 27.11.17, 9:30 – 12:00 Uhr

Voranmeldung: bis Freitag, den 24.11.17



- Begegnungsstätte der Generationen Am Stadtpark

☎ 0561 – 49 76 23
AWO – Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B 34225 Baunatal

Kernöffnungszeiten:
Mo bis Fr 10:00 – 17:00 Uhr



Advent *„In den Höfen“* *in Fritzlar*

Genießen Sie gemeinsam einen schönen Nachmittag bei Kerzenschein, Leckereien und vorweihnachtlicher Stimmung in der mittelalterlichen Atmosphäre Fritzlars.

Termin: Samstag, den 16.12.17
Treffpunkt: AWO Begegnungsstätte Baunatal
Zeit: Genaue Abfahrtszeit bitte nach dem 10.12.17 in unserer Einrichtung erfragen.
Kostenbeitrag: Teilnahmegebühr von 2,00 € zuzüglich Hin- und Rückfahrt.
Anmeldung bis zum Dienstag, den 12.12.17 möglich.
Mindestteilnehmerzahl 6 Personen.



Rembrandtstraße 6
34225 Baunatal

Tel.: 0561/585 268 38
Fax: 0561/585 268 41
email:
senioren@stadt-baunatal.de

PC-Gruppe

Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr
im Zentrum Rembrandtstraße
Rembrandtstraße 6, 34225 Baunatal

gemeinsam



- Bilder bearbeiten und Fotoalben erstellen
- Texte & Bilder für z.B. eine Vereinszeitung
- Präsentationen, Bilder, Texte, Tabellen optimal vorführen und per e-Mail versenden
- Surfen im Internet mit Smartphone, Tablett oder PC

Interessierte können einfach vorbei kommen und sind herzlich willkommen

Sicherheitsberater für Senioren in Baunatal und Schauenburg

Sicherheit im täglichen Bereich und ganz speziell mit zunehmenden Alter wird für alle Bürgerinnen und Bürger, egal in welcher Region sie leben, immer wichtiger.

Wir Sicherheitsberater für Senioren (SfS) sind ein ehrenamtliches und von der Polizei geschultes Team und arbeiten eng mit der Stadt Baunatal, der Gemeinde Schauenburg und der Polizei zusammen.

Unsere Ziele:

- Wir wollen Sie über mögliche Gefahren sensibilisieren und Ihnen Tipps für sicherheitsbewusstes Verhalten geben.
- Wir wollen Ihr Sicherheitsgefühl stärken, damit Sie weiterhin am aktiven Gemeinleben teilnehmen können.

Deswegen bieten wir rund um das Thema Kriminalitätsvorbeugung kostenfreie Vorträge für Vereine, Verbände und Organisationen an. Zudem können wir Informationsstände besetzen und –material verteilen, um das Thema öffentlich bewusster zu machen.

Wir freuen uns, wenn Sie über das Zentrum Rembrandtstraße der Stadt Baunatal, Rembrandtstr. 6, Tel.: 0561 – 585 268 38, Kontakt zu uns aufnehmen.



v.l.n.re. Gaby Wilke, Peter Berens, Hannelore Leibold (Schauenburg), Uschka John, Gabriele Neumann, Christa Giesler, Hans Herz, Horst Reuter

Vortrag von Prof. Dr. Hans Zilch

**„Wie im Himmel,
so auf Erden ...“**

Das Hubble-Weltraum-Teleskop sendet fast täglich spektakuläre Bilder aus dem Weltraum. Diese Bilder aus der Weltraumforschung, kein Künstler könnte sie schöner malen, provozieren geradezu einen Vergleich. Gelingt das? Lassen Sie sich überraschen!

Der Kunst- und Kulturverein Baunatal e. V.
lädt am 23. November 2017
um 19.00 Uhr
in die Kunstetage,
Altenbaunaer Str. 45, Baunatal ein.



GSV Eintracht Baunatal e.V.
Theater - Baunatal
präsentiert:



TAXI - TAXI

„Doppelt leben hält besser“
eine Komödie in 2 Akten von Ray Cooney



Samstag, 18. November 2017 um 19:30 Uhr
Sonntag, 19. November 2017 um 17:00 Uhr
Samstag, 25. November 2017 um 19:30 Uhr

Kulturhalle Großenritte / großer Saal

Eintritt: Vorverkauf 7,-€ / Abendkasse 8,-€
Einlass: Jew. 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn
Kartentelefon: 05601-86566
keine Platzreservierung möglich

Sie suchen ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit einem AquaPark Gutschein?

In der Zeit vom 20.11.2017 – 23.12.2017 können Sie noch mehr sparen

| | | |
|--------------------------------------|---------------|-------------|
| 5er Karte | | |
| Kinder & Jugendliche 06 - 17 Jahre | statt 14 Euro | nur 13 Euro |
| Erwachsene | statt 28 Euro | nur 19 Euro |
| Schwerbehinderte Ab 50 % mit Ausweis | statt 14 Euro | nur 13 Euro |
| 10er Karte | | |
| Kinder & Jugendliche 06 - 17 Jahre | statt 27 Euro | nur 25 Euro |
| Erwachsene | statt 38 Euro | nur 36 Euro |
| Schwerbehinderte Ab 50 % mit Ausweis | statt 27 Euro | nur 25 Euro |
| 20er Karte | | |
| Kinder & Jugendliche 06 - 17 Jahre | statt 48 Euro | nur 45 Euro |
| Erwachsene | statt 57 Euro | nur 64 Euro |
| Schwerbehinderte Ab 50 % mit Ausweis | statt 48 Euro | nur 45 Euro |



Eine tolle Idee zum Verschenken
Der AquaPark wünscht eine schöne Weihnachtszeit!

Altentiber Str. 41
34225 Baunatal
www.aquapark-baunatal.de







ELEKTRO-MOBILITÄT aus Baunatal

Jetzt den eGolf kostenlos Probe fahren

Informationen im „Markt 5“:
Di: 10-12 Uhr • Mi: 13-15 Uhr • Fr: 10-12 Uhr
Telefon: 0561 579896-111







Unsere Jubilare

Wir gratulieren! Der Magistrat der Stadt Baunatal wünscht den Seniorinnen und Senioren, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern alles Gute, vor allem Gesundheit, für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Neues Bundesmeldegesetz: Veröffentlichung von Jubilaren nur noch in 5er-Schritten möglich

18. November

| | | | |
|--|----------|--|----------|
| Bauer Horst, Baunatal-Altenbauna, Aueweg 6 | 80 Jahre | Erner-Fritzsche Heidemarie, Btl.-Großenritte, An der Gärtnerei 4 | 70 Jahre |
| | | Keitel Anneliese, Baunatal-Großenritte, Heiligenbornstraße 24 | 70 Jahre |

19. November

| | | | |
|---|----------|--|--|
| Engel Heide, Baunatal-Altenbauna, Haydnstraße 38 | 75 Jahre | | |
| Kasprusch Bozena, Baunatal-Altenbauna, Lindenallee 16c | 70 Jahre | | |
| Schäfer Annegret, Baunatal-Altenbauna, Beethovenstraße 29 | 70 Jahre | | |

21. November

| | |
|--|----------|
| Siebert Anna, Baunatal-Kirchbauna, Harzweg 1 | 85 Jahre |
|--|----------|

22. November

| | |
|---|----------|
| Roscher Siegfried, Baunatal-Hertingshausen, Mönchweg 57 | 75 Jahre |
|---|----------|



Herzlichen DANK
sagen wir allen für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer **goldenen Hochzeit.**

Danke an Frau Luttrupp-Engelhardt für die feierliche Andacht. Vielen Dank für die Darbietungen der Betzelgruppe, die uns sehr erfreut haben. Auch danken wir herzlich den Kuchenbäckerinnen.

Luise und Karl Freitag
Hertingshausen, im November 2017

Goldene Hochzeit

20.11.2017
Karl-Heinz und Iris Hauser, Baunatal-Altenbauna, Haydnstraße 36

Diamantene Hochzeit

22.11.2017
Willi und Elli Krause, Baunatal-Altenbauna, Birkenallee 45

BAUNATALER NACHRICHTEN



Richtlinien für redaktionelle Veröffentlichungen

Veröffentlichungen der Kirchengemeinden und örtlichen Vereine und Verbände werden in den Baunataler Nachrichten kostenlos in folgendem Rahmen abgedruckt:

Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich auf digitalem Weg. Als Maß zugrunde gelegt werden 3000 Zeichen. Dies entspricht einer **DIN-A4-Seite, mit Schreibmaschine bzw. Computer (12 Punkt Schriftgröße) in 1½-Zeilen-Abstand geschrieben. In Ausnahmefällen** (z. B. Jubiläumsveranstaltungen, Jahreshauptversammlungen) darf der Bericht auch bis zu **2 DIN-A4-Seiten** umfassen. Berichte in Fortsetzungen werden nicht veröffentlicht.

Die Gestaltung und Größenordnung einer Veröffentlichung bleibt dem Verlag vorbehalten. Es besteht kein Anspruch auf Abdruck von vorgegebenen Vorlagen.

Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Die Redaktion behält sich vor, bei Überschreitung des vorstehenden Textmaßes zu kürzen bzw. Berichte wegen ihres Inhaltes, ihres Stils oder ihrer Schreibart auszugsweise zu bringen oder – ohne Benachrichtigung des Einsenders – nicht zu veröffentlichen. Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten, Mitteilungen ist nicht möglich.

Unterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen können nicht gebracht werden. Die Texte müssen in Berichtsform abgefasst sein, damit eine redaktionelle Überarbeitung möglich ist.

Anmeldeformulare, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Einzelpersonen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen oder Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form von zu bezahlenden Anzeigen gebracht werden. Eine kostenlose Veröffentlichung innerhalb des redaktionellen Teils kann nicht erfolgen.

Der Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten. Zu spät eingehende Manuskripte werden in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufs gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Berichte von politischen Parteien und deren Untergruppen, Bürgerinitiativen sowie auch solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, werden ausschließlich auf Ankündigung und Nachberichterstattung von Veranstaltungen und Versammlungen begrenzt. Stellungnahmen zu politischen Tagesfragen bleiben ebenso wie Leserbriefe und Berichte von Einzelpersonen unberücksichtigt.

Der Charakter der Baunataler Nachrichten als sachliche und auf kommunaler Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

Für dem Verlag zugegangene Manuskripte, Bilder oder andere Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Eine Rückgabe- oder Verwahrpflicht besteht nicht.

Berichte nichtortansässiger Vereine bleiben ohne Benachrichtigung des Einsenders unberücksichtigt.

Wiederholungen

1. Mitteilungen, die bereits veröffentlicht wurden, können nicht nochmals in voller Länge wiederholt werden.
2. Manuskripte werden nicht archiviert oder verwaltet.

Aus dem Rathaus

Die Abfallentsorgung Kreis Kassel informiert

Öffnungszeiten der Biokompostierungsanlagen und des Entsorgungszentrum Kirschenplantage im Landkreis Kassel

Nächster geöffneter Samstag: 02. Dezember 2017
von 7.45 bis 14.30 Uhr

Regelmäßige Öffnungszeiten:

- Montags – donnerstags von 7.45 bis 16.00 Uhr
- Freitags von 7.45 bis 14.30 Uhr

Standorte Biokompostierungsanlage:

- Biokompostierungsanlage in Hofgeismar, Kirschenplantage 1, 34369 Hofgeismar
- Biokompostierungsanlage Fuldata, Gut Eichenberg 12, 34233 Fuldata-Rothwesten
- Biokompostierungsanlage in Lohfelden, Sandwiesen 5, 34253 Lohfelden-Vollmarshausen

Annahme Biokompostierungsanlagen:

Holziger Baum- und Strauchschnitt kostenlos

Gras, Laub, krautige Pflanzenteile und sonstige Bioabfälle sowie gemischte Anlieferungen gegen Gebühr/Entgelt.

Außerdem werden am **Standort Entsorgungszentrum Kirschenplantage in Hofgeismar, Kirschenplantage 1, 34369 Hofgeismar** folgende Abfälle angenommen:

Haushaltsüblicher Sperrmüll, Elektrogeräte, Metalle und Papier von Grundstücken mit Restabfallbehältern des Landkreises Kassel kostenlos.
Sperrmüll aus gewerblicher Tätigkeit, Hausmüll, Gewerbeabfall, Bau- und Abbruchabfälle, unbelasteter Bauschutt, Reifen und andere Abfälle gegen Gebühr/Entgelt.

Weitere Informationen: Tel: 0561/ 1003-1133 oder www.abfall-kreis-kassel.de
Containerservice: Tel: 05671/9937-99 oder container.service@kreiskassel.de

Ausweise sind fertig

Personalausweise, die bis zum 31.10.2017 und Reisepässe, die bis zum 18.10.2017 beantragt wurden, können im Rathaus – Bürgerbüro – abgeholt werden.

Die alten Ausweisdokumente bitte mitbringen

Zweckverband Raum Kassel

Herbstausstellung 2017: Wir für die Region

Unter diesem Motto präsentierten sich der Zweckverband Raum Kassel (ZRK) und seine verbandsangehörigen Städte und Gemeinden Ahnatal, Baunatal, Calden, Fuldaabrück, Fuldata, Kaufungen, Kassel, Lohfelden, Niestetal, Schauenburg, Vellmar und der Landkreis Kassel auf der Herbstausstellung in den Kasseler Messehallen.

Am Samstag, 04.11.2017 eröffnete für den ZRK Fred Theis in Anwesenheit von Bürgermeistern und Vertretern/innen der verbandsangehörigen Städte und Gemeinden den Messestand. Zu den Eröffnungsgästen zählten unter anderem der Bundestagsabgeordnete Timon Gremmels, die Landtagsabgeordneten Wolfgang Decker und Uwe Frankenberger, der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Region Kassel Kai Lorenz Wittrock sowie die vier ehemaligen ZRK-Verwaltungschefs Gerhard Iske, Klaus Ossowski, Andreas Güttler sowie Dirk Stochla.

„Wir für die Region“ steht sinnbildlich für die vielfältige Arbeit des ZRK als Dienstleister und Ansprechpartner für seine Verbandsmitglieder. Kommunale Entwicklungsplanung, Flächennutzungsplanung, Landschaftsplanung, Verkehrsentwicklungsplanung - dies sind nur einige der vielen verschiedenen Aufgaben des Verbandes.

Als besondere Attraktion konnten interessierte Standbesucher/innen mit Hilfe eines Info-Monitors Wissenswertes über die verbandsangehörigen Städte und Gemeinden sowie die Arbeit des ZRK erfahren. Außerdem testeten mit einem kurzweiligen Puzzle-Ratespiels viele Messegäste ihr Wissen über die Region Kassel.



Der Zweckverband Raum Kassel auf der Kasseler Herbstausstellung

Wasserzähler werden abgelesen

Die diesjährige Ablesung der Wasserzähler wird in der Zeit vom **01.12.2017 bis 31.12.2017** durch Beauftragte der Stadtwerke Baunatal durchgeführt. Diese erhalten seitens der Stadtwerke eine entsprechende Bescheinigung und haben sich somit beim Ablesen der Wasserzähler auszuweisen.

Die Hauseigentümer und Hausverwalter werden gebeten, das für das Ablesen der Wasserzähler eingesetzte Personal zu unterstützen und die Hauswasserzähler frei zugänglich zu halten.

Bei Nichtantreffen wird ein Vordruck im Briefkasten hinterlassen. Die Wasseruhr ist dann selbst abzulesen und der Zählerstand sowie die am Rand eingravierte sechs- bzw. achtstellige Zählernummer dem Ableser unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse mitzuteilen.

Sofern bis zum 31.12.2017 der Zählerstand nicht abgelesen werden konnte oder nicht mitgeteilt wurde, wird der Wasserverbrauch entsprechend dem Verbrauch des Vorjahres geschätzt, um die Abrechnungen im Januar abschließend bearbeiten zu können.

HNA ABO BONUS | 

Wechselnde Sonderangebote mit Ihrem



Jetzt bestellen unter
www.HNA.de/wochenknueller

www.HNA.de/wochenknueller **HNA** Immer dabei.

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Baunatal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Sport, Kultur, Jugend und Senioren, Produktbereich Kinder- und Jugendzentrum/ Spielmobil, die Stelle einer/eines

Streetworkerin/ Streetworkers

befristet für die Dauer einer Elternzeit, längstens jedoch bis zum 18. März 2019 zu besetzen. Die Stelle ist nach Entgeltgruppe S 11b TVöD-SuE ausgewiesen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung vorrangig in den Nachmittags- und Abendstunden und am Wochenende wird vorausgesetzt.

Der Aufgabenbereich umfasst u.a. folgende Tätigkeiten:

- Mobile aufsuchende Jugendarbeit im gesamten Stadtgebiet Baunatal
- „Cliquesbetreuung“ im gesamten Stadtgebiet Baunatal
- Aufbau und Durchführung von sport- und freizeitbezogenen Angeboten
- Individuelle Lebenshilfe, Vermittlung, Beratung und Betreuung von (delinquenten) Jugendlichen
- Enge Zusammenarbeit mit der bereits tätigen Mitarbeiterin für die mobile aufsuchende Jugendarbeit
- Offene Jugendarbeit und enge Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kinder- und Jugendzentrums der Stadt Baunatal
- Zusammenarbeit mit den kommunalen Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Kooperation mit freien Trägern der Kinder- und Jugendarbeit in Baunatal

Das Anforderungsprofil:

- Ausbildung zur/zum Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter oder zur/zum Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen
- Führerschein Klasse B
- interkulturelle Kompetenz sowie ausgeprägte empathische und kommunikative Fähigkeiten
- Genderkompetenz
- innovative Arbeitsweise
- vertrauter Umgang mit modernen Medien

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis **17. November 2017** an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:214, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de)

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Herr Michael Lattemann, Produktverantwortlicher Kinder- und Jugendzentrum/ Spielmobil, Tel. (05 61) 94 89 95 – 12, und Frau Marion Siegert, Produktverantwortliche Personal, Tel. (05 61) 49 92 – 2 34.

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Baunatal ist zum 1. Januar 2018 im Fachbereich Sport, Kultur, Jugend und Senioren, Produktbereich Kultur, Tagungszentrum, für das städtische Gemeinschaftshaus in Baunatal-Rengershausen die Stelle einer/eines

Hausmeisterin/Hausmeisters

befristet für die Dauer einer Erkrankung, längstens jedoch bis zum 31. Dezember 2018 zu besetzen.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 02a TVöD ausgewiesen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden und 19 Minuten.

Der Aufgabenbereich umfasst u. a. folgende Tätigkeiten:

- Verwaltung und Vergabe der Räumlichkeiten des Gemeinschaftshauses
- Reinigung des Gebäudes
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung für andere städtische Gemeinschaftshäuser im Stadtgebiet Baunatal
- Arbeiten zu unregelmäßigen Zeiten (insbesondere in den Abendstunden, an Wochenenden und Feiertagen)

Das Anforderungsprofil:

- eigenverantwortliche, verantwortungsbewusste und serviceorientierte Arbeitsweise
- kundenorientiertes Auftreten
- Organisationskompetenz
- gute Kommunikationsfähigkeit
- Führerscheinklasse B und selbständige Mobilität
- wünschenswert: Erfahrungen im Reinigungsbereich

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis zum **24. November 2017** an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.23:60, Marktplatz 14, 34225 Baunatal.

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Herr Jens Weimann, Produktverantwortlicher Kultur, Tagungszentrum, (0561) 49 92 – 2 17 und Herr Lars Schramm, Produktbereich Personal, (0561) 49 92 – 2 25.

NACHRUF

Am 27. Oktober 2017 ist

Herr

Heinz Spohr

im Alter von 84 Jahren verstorben.

Herr Spohr war in der Zeit vom 1. Januar 1989 bis 31. Januar 1995 bei der Stadt Baunatal im Bereich der Stadtwerke als Finanzbuchhalter tätig.

Seine freundliche und hilfsbereite Art sicherten ihm jederzeit das Vertrauen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Magistrat der Stadt Baunatal

Manfred Schaub
Bürgermeister

Silke Engler
Erste Stadträtin

Der Personalrat

Cornelia Steinberg
Personalratsvorsitzende

Gabriele Gautsche
Gesamtpersonalratsvorsitzende

NACHRUF

Am 4. November 2017 ist

Frau

Marianne Ringsleben

im Alter von 77 Jahren verstorben.

Frau Ringsleben war in der Zeit vom 8. Januar 1962 bis 30. April 2000 bei der Gemeinde Altenbauna und anschließend bei der Stadt Baunatal als Verwaltungsangestellte, zuletzt im Standesamt, tätig.

Ihre freundliche und hilfsbereite Art sicherten ihr jederzeit das Vertrauen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Magistrat der Stadt Baunatal

Manfred Schaub
Bürgermeister

Silke Engler
Erste Stadträtin

Der Personalrat

Cornelia Steinberg
Personalratsvorsitzende

Gabriele Gautsche
Gesamtpersonalratsvorsitzende

Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist beim Magistrat der Stadt Baunatal im Fachbereich Sport, Kultur, Jugend und Senioren, Produktbereich Senioren - Engagementförderstelle (PB 5008) die Stelle einer/ eines

Dipl. Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen oder Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialarbeiters

zu besetzen.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe EG S 11b TVöD-SuE ausgewiesen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 26 Stunden und 30 Minuten, davon sind 19 Stunden und 30 Minuten unbefristet und 7 Stunden befristet für die Dauer einer Stundenreduzierung bis zum 31. Dezember 2019 zu vergeben. Der Einsatz erfolgt bei Bedarf auch zu unregelmäßigen Zeiten am Abend sowie an Wochenenden.

Die Engagementförderstelle dient als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen rund um das bürgerschaftliche Engagement und dessen Förderung. Wir unterstützen Ehrenamtliche durch Räume für die Arbeit der Engagierten, durch Fortbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung zwischen Engagierten und mehr. Wir geben der Vielfalt des Engagements bewusst Raum, um die gegenseitige Wahrnehmung und den Austausch zu fördern und zu einem verbesserten Miteinander der Generationen beizutragen. Dabei haben wir die Zielgruppe der potentiell Mehrfachengagierten ebenso vor Augen wie das Erfahrungswissen der älteren Generation.

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Akquise, Schulung, Vermittlung und Begleitung von engagierten bzw. interessierten Bürgerinnen und Bürgern
- Erarbeitung und Unterstützung von Konzepten, Projekten, Initiativen und anderen Aktivitäten zur Stärkung der Nachbarschaftshilfe
- Entwicklung einer kommunalen Anerkennungskultur
- Organisation und Durchführung von Informations-, Qualifikations- und Kulturveranstaltungen
- Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vertretung der Leistelle Älterwerden

Das Anforderungsprofil:

- (Fach-) Hochschulabschluss im pädagogischen Bereich oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse und Erfahrungen im Themenbereich Engagementförderung
- Ausgeprägte Kompetenzen in Beratung, Kommunikation und Gesprächsführung
- Organisationskompetenz
- konzeptionelle Fähigkeiten
- Selbstständige Arbeitsweise

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **bis 24. November 2017** an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:207, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de)

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Herr Hans-Joachim Botthof, Produktverantwortlicher Senioren, (05 61) 49 16 143 und Frau Marion Siegert, Produktverantwortliche Personal, (05 61) 49 92 – 2 34

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Baunatal ist zum 1. Januar 2018 für den kommunalen Eigenbetrieb „Stadtwerke Baunatal“ mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fernwärme, Straßenbeleuchtung, Städtische Bäder und Energie die Stelle einer/eines

Energiebeauftragten

unbefristet zu besetzen.

Die Stelle wird nach Entgeltgruppe 10 TVöD vergütet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich.

Die Bereitschaft, den eigenen PKW zu nutzen, wird vorausgesetzt.

Der Aufgabenbereich umfasst u.a. folgende Tätigkeiten:

Erstberatung der Baunataler Bürgerinnen und Bürger
Koordination und Betreuung aller städtischen Aktivitäten im Bereich Energie, Energiecontrolling
Betreuung der städtischen Liegenschaften im Bereich der Energie (Entwicklung von Energieeinsparungsstrategien, Erarbeitung von Vorschlägen zum rationellen Energieeinsatz und Vorbereitung und Erstellung des jährlichen Energieberichts)
Inhaltliche Betreuung und Begleitung der Beteiligungen und Mitgliedschaften der Stadt Baunatal im Energiebereich
Betreuung und Entwicklung von städtischen Förderprogrammen (z.B. energetische Altbausanierung)
Projektbegleitung beim Ausbau regenerativer Energien (z.B. Wind, Wasser, Biomasse)
Initiative Begleitung von Öffentlichkeitsarbeit

Das Anforderungsprofil:

Abgeschlossenes Studium im Bereich Bauingenieur- oder Umweltingenieurwesen bzw. Bachelor/Master of Engineering oder vergleichbar
Berufserfahrung in den Bereichen Gebäudeenergieeffizienz, Erneuerbare Energien und Klimaschutz
Erfahrung in o.g. Arbeitsfeldern
Kenntnisse in der DV-Anwendung (Microsoft Office)
Führerschein der Klasse III bzw. der Klasse B
Fähigkeit zum kostenbewussten Denken und Handeln
Ziel- / Ergebnisorientierungsfähigkeit
Kommunikationskompetenz

Die Stadt Baunatal will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen und Männern leisten und fordert Frauen deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis **8. Dezember 2017** an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:215, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de)

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Herr Axel Kaiser, Bereichsleiter Technische Verwaltung und Technische Dienste, Tel. (05 61) 49 92- 4 10, und Frau Marion Siegert, Produktverantwortliche Personal, Tel. (05 61) 49 92- 2 34

Information Bilder

Bitte beachten Sie bei der Online-Datenübermittlung für die Baunataler Nachrichten, dass Ihre Bilder die erforderliche Qualität aufweisen.

Die Bilder sollten bei einer Breite von 10 cm eine Auflösung von 300 dpi haben.

Bilder die nicht die erforderlichen Parameter aufweisen, bleiben ohne Benachrichtigung unberücksichtigt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Redaktion Baunataler Nachrichten

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausländerbeirates

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung **des Ausländerbeirates** am **Donnerstag, 23.11.2017, 18:00 Uhr**, Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge, Fuldastr. 4a, Baunatal, stattfindet.

gez. Pehlül Karahan, Vorsitzender

Tagesordnung:

- 1 Anträge
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 02.11.2017
- 3 Tagesordnungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschusssitzungen
- 4 Jahresplanung 2018
- 5 Mitteilungen
- 6 Verschiedenes

Kindertagesstätten

Eltern- und Familienberatung

für Familien in Baunataler Kindertagesstätten

STADT
BAUNATAL



Bei Unsicherheiten und Schwierigkeiten im Erziehungs- und Familienalltag bietet die Beratungsstelle Unterstützung an.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle nehmen sich Zeit für Ihre individuellen Fragen und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen alltagstaugliche Lösungen.

Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich.

Telefonische Anmeldung unter:
Eltern- und Familienberatung
0151-46103475 und 0151-46103477



R. Schöner, F. Reguillo Ickler

Kindergarten „Abenteuerland“ Elternverein Altenbauna e.V.

Besuch der Bäckerei Krug in Baunatal Altenritte

Die „Schatzinselkinder“ vom Kindergarten „Abenteuerland“ besuchten am 24.10.17 mit ihren Erzieherinnen die Bäckerei Krug in Altenritte. Die Kinder wurden von Herrn Krug herzlich begrüßt. Es ging gleich in die Backstube, wo fleißig gearbeitet wurde. Vom Rohstoff Mehl, das in großen Säcken lagert, bis zum fertigen Produkt, dem Brötchen und Brot, wurde den kleinen Besuchern alles erklärt und gezeigt. Die Kinder sahen viele Maschinen die dem Bäcker die Arbeit erleichtern und auch dass Handarbeit erforderlich ist, bis die leckeren Brote, Brötchen und Kuchen im großen Backofen landen.

Geduldig und nett beantworteten Herr Krug und sein Mitarbeiter den Kindern ihre Fragen.

Die Kinder bedankten sich und freuten sich danach auf ein Stück frisch gebackenen Marmorkuchen.



Vor der Bäckerei



In der Backstube



In der Backstube

Astrid-Lindgren-Haus

Schulkinder vom Astrid-Lindgren-Haus besuchen die Langenberge

Wissen Sie, wieviel 500 Hektar sind? Das sind ca 700 Fußballfelder! So groß sind die Langenberge allein in der Gemarkung Großenritte.

So erklärte uns Helmut Siebert von den Waldinteressenten Großenritte zu Beginn unserer Wanderung durch die Langenberge. Helmut hatte im Vorfeld unserer Exkursion schon eine Eule aus Naturmaterialien gebastelt und sie den Kindern aus dem Astrid-Lindgren-Haus geschenkt. Jetzt galt es, diese Materialien in den Langenbergen zu finden, um selber Eulen basteln zu können. Eicheln, Bucheckern und kleine Äste. Gar nicht so einfach, zumal in diesem Jahr kein Bucheckern Jahr ist. Bei genauerem Hinsehen fanden die Kinder aber Bucheckern aus den vergangenen Jahren. Niklas wusste zu berichten, dass es in den Langenbergen auch Fledermäuse gibt. Wir alle staunten, als er uns erklärte, wie sich Fledermäuse orientieren. Für alle verständlich erläuterte er das System der Schallwellen.

Troy und Berat wussten über die Regeln, die es im Wald gibt zu erzählen. Der Müll kommt in den Rucksack, wir sind möglichst leise und....

Es war schon erstaunlich, wieviel die Kinder über den Wald wussten.

Helmut hatte für jedes Kind eine Broschüre über den Wald mitgebracht. Ebenso wissbegierig, wie die Kinder Helmut's Erläuterungen über Flora und Fauna im Wald lauschten, genauso wissbegierig blätterten sie in ihrem Heft und entdeckten immer wieder neues. Ein Kibitz schien uns zu beobachten, denn wir hörten immer wieder seine Kommentare aus den Wipfeln der Bäume. Oder waren es gar mehrere? Nach einer langen, ausgiebigen und sehr interessanten Wanderung kamen wir an der Hütte der Waldinteressenten an. Keinem Kind war die Zeit zu lang geworden, keiner hatte gesagt: „Ich kann nicht mehr“, oder „Wann sind wir endlich da?“. Trotzdem wurde das „Essen auf Rädern“ freudig begrüßt. Unsere Köchinnen hatten ein leckeres Picknick im Astrid – Lindgren – Haus vorbereitet und unsere Berufspraktikantin übernahm den Shuttle Service zum Wald. Vielen Dank auch an dieser Stelle noch einmal. Heißhungrig machten wir uns über die Burger her. Frische Luft macht hungrig. Obwohl die Wanderung kaum zu toppen war, das Spielen im Wald hätte noch viel länger dauern können. Leider geht auch ein so schöner Tag einmal dem Ende zu. Gut, dass Helmut zugesichert hat, uns bei unseren Wanderungen wieder zu begleiten. Wir freuen uns darauf.



rainerin zur Verfügung, um mit den Kindern die vielen Gefahren des Busfahrens zu erarbeiten. Zu Beginn des Projekts wurden wesentliche Grundlagen für ein sicheres Verhalten rund um den Schulweg mit dem Bus geklärt. Als Unterstützung dafür diente ein spezieller Informationsfilm, in dem beispielhaft ein Mädchen auf ihrem Schulweg begleitet wurde. Der Film gliedert sich in fünf Teile und führte den Kindern die Bedrohungen von dem morgendlichen Weg zum Schulbus bis hin zum Nachhauseweg vor Augen.

Um die Theorie jedoch auch bestmöglich umsetzen zu können, folgte auf den Kurzfilm das praktische Üben mit Busfahrer. Die Kinder sollten nun in diesem zweiten Teil das zuvor Gelernte in die Tat umsetzen. Das Einsteigen ohne Drängeln, das richtige Verhalten beim Busfahren und das vorbildhafte Aussteigen standen in dieser Phase im Vordergrund. Da einige Grundschulkindern noch keine oder wenige Erfahrungen mit dem Busfahren sammeln konnten, begeisterte dieser Teil die Erstklässler ganz besonders.

Neben den Kindern, den Lehrerinnen, dem Busfahrer und der Busschultrainerin Frau Socarici war zusätzlich noch ein ganz besonderer Fahrgast an Bord des Busses. Der Dummy Chris begleitete die Schüler und Schülerinnen auf ihrer Probefahrt mit dem Bus. Chris nahm auf dem mittleren Sitz der letzten Reihe platz. Während der kurzen Probefahrt fand eine geplante und kontrollierte, jedoch etwas stärkere Bremsung statt, um den Grundschulkindern die Gefahren und Kräfte dieser zu verdeutlichen. Der Dummy Chris stürzte durch die sanfte „Gefahrenbremsung“ von seinem Sitz und wurde in den vorderen Teil des Busses geschleudert. Nicht nur die Kinder, auch die Lehrkräfte waren über diese Auswirkungen erstaunt.

Natürlich ist mit diesem Projekt nicht garantiert, dass so jeder Gefahrensituation vorgebeugt wird, aber man spürt, dass die Kinder einiges lernen konnten. Ihnen wurde gezeigt, dass man nicht drängeln soll beim Ein- und Aussteigen und dass man beim Verlassen des Busses sich erst umsehen muss, um nicht in Radfahrer oder Fußgänger hineinzulaufen.



Der Jahrgang 1 freut sich über die Busschulung

Schulnachrichten

Langenbergschule

Busschultraining begeistert alle

Jedes Schulkind hat seinen ganz individuellen Weg zur Schule, auf dem viele Gefahren lauern können. So stellt der Schulweg besonders bei Grundschulkindern eine ganz besondere Herausforderung dar. Auch das Busfahren erfordert von Schülern und Schülerinnen gewisse Kenntnisse und Vorsichtsmaßnahmen. Um Kinder für diese Gefahren zu sensibilisieren und die individuellen Herausforderungen des Schulwegs zu meistern, lernten im Oktober und November alle Erstklässler der Langenbergschule in Baunatal das sichere Busfahren kennen. Für diesen besonderen Projekttag stand Frau Socarici als Busschul-

Theodor-Heuss-Schule

ENTDECKEN – STAUNEN – ERLEBEN!

Die THS öffnet die Türen

Alle Grundschülerinnen und Grundschüler der 4. Klassen, deren Eltern und alle Interessierten sind herzlich zum

Tag der offenen Tür am Freitag, 17.11.
von 16-19 Uhr in der Theodor-Heuss-Schule eingeladen.

Schon im letzten Jahr waren viele Grundschüler mit ihren Eltern gekommen, um die Theodor-Heuss-Schule kennenzulernen. Begeistert waren die Grundschüler vor allem von den verschiedenen Angeboten, die zum Mitmachen, Erforschen und Staunen anregten. Auch in diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Möglichkeiten zum Ausprobieren und Entdecken zur Verfügung. Die Fachbereiche stellen sich mit allerlei interessanten, lustigen und aufregenden Aktionen vor, die Lehrkräfte stehen darüber hinaus den Eltern im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Je nach Wunsch werden auch Führungen getrennt für Kinder und Eltern durch das Schulgebäude angeboten. Zunächst erhalten alle Interessierten einen Überblick über die vielfältigen Schulangebote jeweils zur vollen Stunde in der Aula. Es werden hier die Bildungsgänge, die Schwerpunkte, Notebookklassen und besondere Qualifikationsangebote (u.a. Europäischer Computerführerschein, Cambridge Zertifikate) für Schülerinnen und Schüler vorgestellt.

Wir präsentieren Ihnen die Young Bigband Class, unser neues Musikprojekt und die Kinder können Instrumente ausprobieren. Es gibt ebenso Informationen zum Förderkonzept, zum Wahlunterricht, zu unseren Ganztagsangeboten mit offenem Anfang und zu den vielfältigen Nachmittagsangeboten. Natürlich können auch alle kleinen und großen Besucher ihre Geschicklichkeit bei den Angeboten der Talentförderung Sport testen.

Unser Cafeteriateam und der Förderverein bieten leckere Snacks zum Stärken und Getränke an. Das Kollegium der Theodor-Heuss-Schule freut sich auf viele interessierte Kinder und Eltern.

Gemeinsam für Sie da!

Schlechte Noten?



**NACHHILFE · E-MAIL-HILFE
FÖRDERUNTERRICHT
PRÜFUNGS- U. ABITUR-
VORBEREITUNGEN**

Stettiner Straße 10 · 34225 Baunatal · Telefon 05601 894810
www.lernhilfe.biz

LRS & Dyskalkulie?



**LEGASTHENIE-THERAPIE
DYSKALKULIE-THERAPIE
SPEZ. FÖRDERUNTERRICHT
GRUNDSCHULE**

www.legasthenie-baunatal.de

Erich Kästner Schule

Tag der offenen Tür an der EKS

Mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Angeboten stellt sich die Erich Kästner Schule am Samstag, den 25. November 2017, zwischen 12.00 Uhr und 15.30 Uhr am „Tag der offenen Tür“ der Öffentlichkeit vor. Ein buntes Programm bietet allen Interessierten einen breiten Einblick in die Arbeit der Schule. Präsentationen von Unterrichtsprojekten, Mitmach-Experimente in den Naturwissenschaften, mathematische Spiele und Stationenlernen, sportliche Vorführungen und Mitmachaktionen, Ausstellung künstlerischer Arbeiten, eine Theater-Revue mit unterschiedlichen Beiträgen von Schülerinnen und Schülern, musikalische Vorführungen, eine Schulrallye und viele andere Beiträge der einzelnen Fächer veranschaulichen das breite Spektrum der unterrichtlichen Arbeit an der Schule. Selbstverständlich sind die Klassen- und Fachräume offen und können von den Besuchern besichtigt werden.

Die schuleigene Bücherei wird einen Bücher-Basar durchführen und die Lernwerkstatt über ihre Tätigkeit informieren. Die Berufseinstiegsbegleitung wird über ihre Arbeit berichten und steht für Fragen ebenso zur Verfügung, wie die Vertreter des Elternbeirats und des Fördervereins.

Für das leibliche Wohl werden die Mitarbeiterinnen der Mensa und der Cafeteria und Klassen der Schule sorgen. Alle Eltern sind herzlich eingeladen, den „Arbeitsplatz“ ihrer Kinder und die schulischen Einrichtungen einmal in Ruhe in Augenschein zu nehmen und sich ein Bild von der vielfältigen pädagogischen Arbeit der Schule zu machen.

Der „Tag der offenen Tür“ bietet aber auch für alle Besucher eine breite und umfassende Informationsgelegenheit sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit Lehrerinnen und Lehrern, Mitgliedern der Schulleitung oder allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Die Schulgemeinde freut sich auf alle Besucher und auf ihre Fragen zur Arbeit der Erich Kästner Schule.

ERICH KÄSTNER SCHULE BAUNATAL

Tag der offenen Tür
Samstag, 25.11.2017 von 12:00 bis 15:30 Uhr

Friedrich-Ebert-Allee 33
34225 Baunatal

fb.com/eks.baunatal
@EKS_Baunatal

Verein zur Förderung
der Erich Kästner Schule e.V.

Studienfahrt nach London

Auch in diesem Schuljahr fuhren Schülerinnen und Schüler der EKS auf Studienfahrt nach London. Der Terminplan war eng gestrickt, denn in vier Tagen sollte möglichst viel von der Metropole gesehen werden, zugleich aber sollten die Neuntklässlern auch genügend Zeit für eigene Erkundungstouren bekommen, damit sie möglichst viel Kontakt mit der englischen Sprache haben.

Auf dem Programm standen zuerst einmal die obligatorische Stadtrundfahrt und ein Besuch des Towers, der beinahe 1000 Jahre alten Festung der ersten Könige in England, in der heute unter anderem die Kronjuwelen zu bewundern sind.

Auf der Fahrt mit dem London Eye, dem Riesenrad am Ufer der Themse, konnten die Neuntklässler einen Eindruck der gigantischen Größe Londons gewinnen und zudem tolle Fotos schießen. Die Handycameras kamen auch bei Madame Tussaud zu zahllosen Einsätzen, um sich neben lächelnden Stars aus Wachs fotografieren zu lassen.

Erfreulicherweise hatten die Jugendlichen in diesem Jahr Gelegenheit, der Wachablösung am Buckingham Palace beizuwohnen, einer über 700 Jahre alten Zeremonie, die alle 48 Stunden um 11 Uhr stattfindet. Gemeinsam mit vielen hundert weiteren Schaulustigen beobachteten sie das Marschieren der Wachsoldaten, die zu Fuß oder auf Pferden ihren Wechsel vollzogen.

Spannend war der Besuch des London Dungeon, dem Gruselkeller, in dem Kriminalfälle in der Geschichte Londons von Schauspielerinnen und Schauspielern nachgestellt werden. Im Halbdunkel nahmen die Schülerinnen und Schüler Teil an der Reise, in der sie von den Darstellern auch aktiv mit einbezogen wurden.

Ein ganz besonderes Highlight war die Bootsfahrt über die Themse am späten Nachmittag bei Dämmerung. Alle Brücken und Gebäude an den Ufern waren wunderbar beleuchtet.

Den Abschluss bildete ein Besuch des Londoner Zoos. Eine gute Entscheidung, denn der letzte Tag bescherte Nieselregen, und fast bei allen Tieren gab es überdachte Infostützpunkte, sodass die Tiere trockenen Fußes beobachtet werden konnten.

Am Abend ging es Richtung Heimat - allerdings herrschte Feierabendverkehr. So blieb den Jugendlichen noch Zeit genug, sich von der wunderbaren, pulsierenden, freundlichen Stadt in Ruhe zu verabschieden.



Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 der EKS mit ihren Begleitern vor dem Tower of London

Lichtenberg-Gymnasium

Lichtenberg-Schüler sammeln 9322 € Spendengelder durch Sponsorenlauf

Der jährliche Sponsorenlauf im Rahmen der von der Fachschaft Sport organisierten Bundesjugendspiele für die Jahrgänge 5 und 6 der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule fand im Sommer unmittelbar vor Ferienbeginn statt. Die Schülerinnen und Schüler liefen höchst engagiert und motiviert und fanden zahlreiche Sponsoren, die ihre Laufleistungen finanziell honorierten. Dabei kam in diesem Jahr ein überragender Gesamtbetrag von 9322,- € an Spenden zusammen.

5.000,- € von dem erlaufenen Betrag wurden an den Verein stupor mundi e.V. übergeben. Der Verein wurde 2004 mit dem Ziel gegründet, die Bevölkerung der Hochlandgemeinde Llangahua in Ecuador bei Projekten aus den Bereichen Freizeit, Bildung, Umwelt und Gesundheit zu unterstützen.

Da sich stupor mundi e.V. ausschließlich über Spenden und Fördermittel finanziert, war beim Empfänger die Freude darüber, dass sich die Lichtenberg-Schule dazu entschied einen Großteil des Geldes an den Verein zu spenden, sehr groß. „Es ist das erste Mal, dass wir eine so große Spende erhalten, an der auch noch so viele Menschen beteiligt waren“, so Anna-Sophie Brietzke im Namen des Vereins bei der Übergabe des Schecks.

Dank der großzügigen Spende kann stupor mundi e.V. im kommenden Jahr den Einsatz eines weiteren Freiwilligenteams finanziell ermöglichen. Ein Großteil der Arbeit des Vereins in El Salado basiert auf Initiative und Kreativität dieser Teams. Alle, die mehr über die Arbeit des Vereins und den Einsatzort der Freiwilligen erfahren möchte, sind eingeladen die Website stupor-mundi.org zu besuchen.

Die restlichen 4.322,-€ des erlaufenen Geldbetrages konnten an den Förderverein der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule überwiesen werden. Dieser Betrag soll für Anschaffungen zur weiteren Ausgestaltung der Räume und Flure der Schule verwendet werden.

In der vergangenen Woche fand nun die offizielle feierliche Spendenübergabe statt. Nach der Begrüßung durch Schulleiter Stefan Hermes und durch die Organisatorin Anja Flemming erfolgte die Überreichung der symbolischen Schecks durch Schülerinnen und Schüler an die Vertreterinnen des Vereins Stupor Mundi e.V., Anna-Sophie Brietzke und Marie Wurscher, beide ehemalige Lichtenberg-Schülerinnen, und das Vorstandsmitglied des Fördervereins der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, Martin Kannenberg. Die Veranstaltung wurde durch den musikalischen Vortrag der Klassen 9B und 10B unter der Leitung von Annette Sieben glänzend abgerundet.



Die Überreichung der symbolischen Schecks an die Vertreterinnen des Vereins Stupor Mundi e.V. und den Förderverein der Lichtenberg-Schule

Lichtenberg-Schule fördert Sporttalente

Die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule geht einen weiteren Schritt um Sporttalente neben dem allgemeinen Unterrichtsangebot zusätzlich zu fördern. Damit die Schülerinnen und Schüler, die bereits ihre Begabung in ihren Sportarten unter Beweis gestellt haben, ihren vollen Schul- und Trainingsalltag effizient nutzen können, bietet die Schule seit den Sommerferien täglich für 45 Minuten ein Athletik-Training in dem neu zusammengestellten Krafraum an. Die Talente haben dabei die Möglichkeit unter Aufsicht ihrer Sportlehrer ein individuell erstelltes Kraft-, Beweglichkeits- und Koordinationsprogramm durchzuführen. Durch die Initiative der Sportlehrkräfte unter der Leitung von Lehrer-Trainer Thomas Damm sollen Talente aus jeder Sportart die Möglichkeit erhalten, dieses Angebot wahrzunehmen. „Es ist immer wieder eine Herausforderung die schulischen und sportlichen Anforderungen und Termine unter einen Hut zu bringen. Diese weitere Trainingsmöglichkeit erspart mir eine Fahrt ins Fitnessstudio“, sagt Jona Gruber, Handballer in der A-Jugend-Bundesliga der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen. Und Luca Rietze vom GSV Eintracht Baunatal ergänzt: „In dem neuen Krafraum kann ich den Trainingsplan meines Trainers gut umsetzen.“ Bei so viel Engagement von Lehrer- und Schülerseite darf man sicherlich auf einige Erfolge hoffen, die sich in Zukunft mit Unterstützung dieses Konzeptes einstellen werden.



Max Bieber, Luca Rietze und Jona Gruber nutzen bereits den neuen Krafraum

vhs Region Kassel



Das Projekt eines Atomkraftwerks in Borken (Hessen)

In den 1970er Jahren zeichnete sich im Kohlerevier Borken nach jahrzehntelangem Abbau das Ende der Rohstoffgewinnung ab. Damit drohte dem Braunkohlekraftwerk Borken der Brennstoff auszugehen. Die damalige Preussen Elektra, plante daher schon früh ein Nachfolgekraftwerk. In Borken sollte eines der größten Kernkraftwerke Europas entstehen. Dieses Projekt stieß auf große Widerstände in der Bevölkerung. Die Atomräume des Energiekonzerns zerschlugen sich, als sich im Jahr 1986 das Reaktorunglück von Tschernobyl ereignete. In Kooperation mit der Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Lohfelden Kassel, vhs, Wilhelmshöher Allee 19 - 21, Saal Fr. 17.11. / 18:00 - 19:45

Haarstyling und Make-up (T2987)

Nicht nur für junge Mütter und gestresste berufstätige Frauen, die durch Kind und oder Arbeit nur noch wenig Zeit für sich und ihr Styling haben gibt es eine Anleitung für Haarstyling und Make-up. Damit Frau das Beste aus ihrem Typ rausholt: „ Quick Styling „ - mit wenigen Arbeitsschritten und mit den kleinen Kniffen im Bereich Make-up und Haare. Natürlich werden diese unter kundiger Anleitung auch selbst Hand anlegen, um den Ablauf für sich selbst zu festigen und es zuhause so umsetzen zu können. Bitte Schreibzeug, Make-up- und Schminkepinsel sowie einen kleinen Spiegel mitbringen. Allergikerinnen bringen bitte das eigene Make-up mit. Anmeldeschluss 16.11.

Altenbauna, vhs-Haus, Am Erlenbach 5
Sa. 25.11. / 10:00 - 14:00

Ihre Ansprechpartner für Baunatal und Schauenburg:
Sabine und Jörg Stange, Tel.: 05665-969096, Anmeldungen: 0561-1003-1681
E-Mail: vhs@landkreiskassel.de oder
Beratung und Anmeldung im vhs-Haus Baunatal
Am Erlenbach 5 montags von 9:00 bis 17:00 Uhr, Telefon: 0561-4756649.

Musikschule Baunatal e.V.



Ein Wochenende für die Holzbläser

Der Fachbereich Blasinstrumente an der Musikschule Baunatal gestaltet vom **18.-19. November 2017** ein Wochenende, das ausschließlich den Holzblasinstrumenten gewidmet ist. Dazu gehören die Blockflöte, die Querflöte, die Klarinette, das Fagott sowie das Saxophon. Teilnehmer des Holzbläserwochenendes sind aktuelle sowie ehemalige Schülerinnen und Schüler der Musikschule Baunatal, aber auch einige externe Musiker und Musikerinnen unterschiedlicher Altersgruppen. Nach einer Auftaktprobe mit einem gemeinsamen Stück aller Holzbläser werden die Teilnehmer zwei Tage lang in verschiedenen Besetzungen musizieren. Höhepunkt des Holzbläserwochenendes ist das **Abschlusskonzert**, das am **Sonntag, 19. November um 15:00 Uhr** im Foyer der Musikschule stattfindet. Das Konzert wird von Blockflöten-, Querflöten-, Klarinetten- und Fagott-Ensembles gestaltet. Der Eintritt ist frei.

Das kommende Wochenende steht in der Musikschule ganz im Zeichen der Holzblasinstrumente. Abgebildet ist hier das Familienmitglied Klarinette.

Darüber hinaus soll eines der gemeinsam erarbeiteten Stücke auch beim Ensemblekonzert der Musikschule in der Stadthalle Baunatal am 22.

November 2017, 18:30 Uhr aufgeführt werden.

Großes Ensemblekonzert in der Stadthalle Baunatal

Im traditionellen Ensemblekonzert zum Jahresende am **Mittwoch, 22. November 2017, 18:30 Uhr** präsentiert die Musikschule Baunatal wieder einen repräsentativen Ausschnitt aus ihrer vielfältigen Ensemblearbeit.

Die Förderung des gemeinsamen Musizierens gehört zu den Hauptaufgaben einer Musikschule. Macht doch das Zusammenspiel mit anderen jungen Musikerinnen und Musikern einen großen Reiz beim Musizieren aus. Hier können sich alle mit ihrem Instrument einbringen, neue Klangwelten durch den vollen Klang der Gruppe entdecken und dabei neue Freunde durch das gemeinsame Spiel finden. Das gemeinsame Musizieren trägt nicht nur entscheidend zur Motivation der Schüler bei. Durch musikalische Leistungen im Ensemble werden darüber hinaus Qualifikationen wie Teamfähigkeit, Konzentrationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung für die Gruppe weiter entwickelt. Aus diesem Grund besucht ein großer Teil aller Schülerinnen und Schüler, die an der Musikschule Baunatal ein Instrument erlernen, eines der zahlreichen Ensembles.

Mit dabei sind diesmal Ensembles aus dem Fachbereich Bläser sowie die Big Band der Musikschule (Ltg. Peter Linnemann). Das Publikum kann sich auf einen bunten musikalischen Stilmix aus verschiedensten Musikepochen freuen, es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Jung und alt sind zu diesem Konzert herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



Die Big Band der (Ltg. Peter Linnemann) wird beim großen Ensemblekonzert in der Stadthalle Baunatal mitwirken.

Freie Plätze in Blockflötengruppe

Blockflötenunterricht wird an der Musikschule durch qualifizierte Lehrkräfte für Neugierige aller Altersgruppen angeboten. Nach dem Erwerb der Grundfertigkeiten auf der Sopranblockflöte gibt es für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, im Blockflötenensemble zu musizieren. Im Anfängerensemble wird anhand eingängiger Literatur sowohl das Gehör geschult als auch die Aufmerksamkeit für das gemeinsame Spielen geschärft. Im Fortgeschrittenensemble besteht die Möglichkeit, auch die tieferen Instrumente wie Alt-, Tenor- und Bassblockflöte für sich zu entdecken. Auftritte innerhalb und außerhalb der Musikschule sowie die Teilnahme an Austauschprojekten und Holzbläserfesten zählen zu den beliebtesten Höhepunkten eines Blockflötenjahres.

Der Ensembleunterricht ist im Einzel- bzw. Gruppenunterrichtsentgelt enthalten.

Termin: Donnerstag, 14:30 – 15:30 Uhr

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen über das Sekretariat.

Neuer Kurs der Malschule startet

Zur Zeit startet ein neuer Kurs der Malschule der Musikschule Baunatal. Dieser Kurs richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre, ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet und wird von Nino Balkhamishvili geleitet.

Der Kurs soll die Freude am Zeichnen und Malen wecken und natürlich viel Spaß machen. Kinder werden in die Grundlagen des Zeichnens und Malens eingeführt. Ausgesuchte Zeichenübungen und -tricks können schon nach kurzer Zeit zu überraschenden und individuellen Ergebnissen führen. Ältere Schüler werden an Grundlagen und weiterführende Techniken in den Bereichen Perspektive und Proportionen herangeführt: Von einfachen Körpern bis hin zur Figur und dem Porträt wird die Kursleiterin verschiedene zeichnerische Zugänge vorstellen. Im Kurs können alle Techniken erlernt und individuell vertieft werden: z.B. Acryl und Ölfarben, Pastell, Gelly-Art, Merbling-Paint aber auch Enkaustik und sogar Filzen. Darüber hinaus lernen alle Teilnehmer des Kurses nicht nur mit den verschiedenen Materialien zu malen und zu arbeiten, sondern diese Materialien auch selbstständig vorzubereiten und dann einzusetzen. Der ganze Kurs steht laut der Kursleiterin Nino Balkhamishvili unter dem Motto „Experimentieren ausdrücklich erwünscht!“

Termin:

Donnerstag: 15:00-16:30 Uhr (Kurszeit unter Vorbehalt)

Kurse der Malschule laufen übrigens an allen fünf Wochentagen. In einigen der Kurse gibt es auch noch vereinzelt freie Plätze.

Weihnachtsbaum gesucht!

Für das Foyer der Musikschule sucht der Elternbeirat einen schönen Weihnachtsbaum, möglichst 4 Meter hoch. Fällung und Abtransport werden organisiert. Sachdienliche Hinweise nimmt das Sekretariat oder der Elternbeirat der Musikschule (0561/4912548) entgegen.

Informationen:

Musikschule Baunatal e.V.

Friedrich-Ebert-Allee 12, 34225 Baunatal

Tel.: 0561/497749 (Mo.-Mi. & Fr. 11:30-15:00 Uhr)

Homepage: www.musikschule-baunatal.de

schutztausrüstung eines Feuerwehrangehörigen aufzählen, richtiges Verhalten im Brandfall und richtiger Umgang mit Feuer, mussten hier in den Gruppen bewältigt werden.

Eine zusätzliche Station stellten die Kameraden aus Altenbauna zur Verfügung. Hier konnten die Kinder am Löschrainer mit einem Feuerlöscher üben.

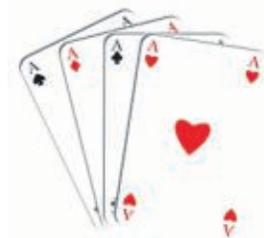
Selbstverständlich waren alle Kinder erfolgreich und nahmen stolz ihre Urkunde mit dem Abzeichen in Empfang. Nach einem gelungenen Tag und einem vollen Bauch fuhren die Kinder wieder in Ihre Heimatorte.

Ein besonderer Dank geht an die Feuerwehrkameraden der Einsatzabteilung von Altenbauna, die die Kinderfeuerwehr an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben.



Am Löschrainer konnten der jüngste Brandschutznachwuchs ihre Löschfähigkeiten testen

Freiwillige Feuerwehr Baunatal-Guntershausen



Die Freiwillige Feuerwehr Baunatal-Guntershausen e.v. lädt zum Preisskat!

Am **Samstag, 09. Dezember 2017** richtet der Feuerwehrverein sein jährliches Skatturnier im **Feuerwehrhaus Guntershausen** aus. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen!

Beginn: 14:00 Uhr

Feuerwehr

Feuerwehr Altenbauna

Kinderfeuerwehrabzeichen „Tatze Stufe 4“

Am Samstag, den 28.10.2017 fand im Feuerwehrhaus Altenbauna erstmalig eine Abnahme für das Kinderfeuerwehrabzeichen "Tatze" der Stufe 4 für die Neunjährigen statt.



Alle Kinder aus dem Landkreis, die in Altenbauna teilnahmen

Es nahmen 17 Kinder aus dem gesamten Landkreis Kassel teil. Hierbei wurde Ihr Können und Wissen an unterschiedlichen Stationen überprüft. Aufgaben, wie einen Feuerwehrknoten machen, persönliche Mindest-

HNA Reisen

Gute Erholung.

Nur einen Mausklick entfernt.

www.hna.de/leserreisen

Alle Leserreisen für 2017

**75 €
für Sie.
Gleich sichern!**



ABFISCHEN!

Empfehlen Sie uns einfach weiter und angeln Sie sich 75 Euro.

www.HNA.de



HNA

Immer dabei.

ICH BIN DER WERBER

Als Dankeschön erhalte ich:
75 Euro



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich habe den neuen Abonnenten geworben.

Die von mir gewünschte Prämie erhalte ich 6–8 Wochen nach Beginn des Abonnements (Abonnent und Vermittler dürfen nicht identisch sein und nicht im selben Haushalt wohnen).

Datum und Unterschrift des Werbers

ICH BIN DER NEUE LESER DER HNA

Ich bestelle die HNA für die Dauer von mind. 12 Monaten zum jeweils gültigen Bezugspreis z. Zt. 33,90 € inklusive Zustellung (bei Postzustellung 34,60 €) inkl. 7% MwSt. bzw. 19% MwSt. für den Digital-Abo-Anteil von 2,60 €. Wenn ich die Abonnementsdauer nicht einhalte, wird mir die Prämie in Rechnung gestellt. Mit dem Auftrag ist keine Abbestellung der HNA verbunden, auch nicht von im selben Haushalt lebenden Personen. In den letzten sechs Monaten waren weder ich noch ein Mitglied meines Haushalts Abonnent der HNA.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben/SEPA-Lastschriftmandat

IBAN

Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z. B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Kundenservice: Postfach 101009, 34010 Kassel, Tel.: 08 00/2 03-45 67 (gebührenfrei), Fax: 08 00/2 03-21 93 (gebührenfrei), E-Mail: kundenservice@hna.de. Alle weiteren Informationen zum Widerrufsrecht inkl. ein Muster-Widerrufsformular, das ich verwenden kann, finde ich unter: www.hna.de/widerruf. Mein Abo ist mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende schriftlich kündbar. Die Mindestlaufzeit von 12 Monaten ist zu beachten.

Unterschrift des neuen Lesers

3FLWL176

✉ Per Post an: HNA-Kundenservice, Postfach 101009, 34010 Kassel



oder faxen an: 0800 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)

Vereine und Verbände

SPD Altenbauna

Einladung

**Wir laden Sie und Ihre Freunde
recht herzlich ein
zum traditionellen**

Seniorenachmittag

**am 25. November 2017 um 14:00 Uhr im
Vereinshaus am Erlenbach in Altenbauna.**

**Bei Kaffee und Kuchen, guter Unterhaltung und
Musik, wollen wir einen geselligen Nachmittag
verbringen.**

**Auf Ihren Besuch freut sich der
SPD Ortsverein Altenbauna**

**Karl-Heinz Spohr
Ortsvereinsvorsitzender**

Uhr für den Marktplatz

In die in Kürze beginnende Beratung des Haushalts der Stadt Baunatal für das Jahr 2018 wird die SPD den Vorschlag einbringen, im Stadtzentrum eine vom Marktplatz aus gut ablesbare Uhr anzubringen.



Das Baunataler Rathaus mit Uhr vor der Büchereiweiterung (mit freundlicher Genehmigung von Rainer Sander, GFGS GmbH, Frielendorf)

Das berichtete Stadtverordneter Karl-Heinz Spohr, der auch Vorsitzender der SPD Altenbauna ist, nach einer Vorstandssitzung. Wie Karl-Heinz Spohr weiter mitteilte, befand sich seit der Errichtung des neuen Rathauses am Marktplatz in Baunatal im Jahr 1974 an der südöstlichen Ecke des Gebäudes, also gegenüber dem Herkulesmarkt und "über" der Bücherei, eine Uhr (siehe Foto). Diese Uhr (einschließlich des Uhrwerks) war außen angebracht und, so ergänz-

te Bernd Riemenschneider, der ebenfalls Stadtverordneter und zudem stellvertretender Vorsitzender sowie Schriftführer der SPD Altenbauna ist. Die Uhr ist damit "Wind und Wetter" ausgesetzt. Sie funktionierte deshalb in den letzten Jahren nicht mehr zuverlässig, ergänzte Sheila Alderson, gleichfalls Stadtverordnete und stellvertretende Vorsitzende. Bei der Erweiterung der Stadtbücherei und der damit verbundenen teilweisen Neugestaltung der Außenfassade des Rathauses wurde deshalb im Jahr 2014 auf die Wiederanbringung der Uhr verzichtet. Viele Bürgerinnen und Bürger vermissen seither eine vom Marktplatz aus gut ablesbare Uhr, begründete Rudi Becker, ebenfalls stellvertretender Vorsitzender, die Initiative der Altenbaunaer SPD. Ein geeigneter Platz für die neue Uhr soll vom Magistrat und vom Bürgermeister ausgewählt werden. Karl-Heinz Spohr: Wichtig ist für uns, dass die Uhr von verschiedenen Stellen auf dem Marktplatz aus gut ablesbar ist. Dafür kommen neben dem Rathaus auch andere exponierte Gebäude in Frage.

Termine

Die nächste Vorstandssitzung des Ortsvereins Altenbauna findet am Dienstag, dem 5. Dezember 2017 um 18:30 Uhr - wieder im Vereinshaus am Erlenbach, statt. Sie ist für alle Mitglieder des Ortsvereins Altenbauna - wie immer - offen. Mögliche Änderungen werden an dieser Stelle und immer auf unserer Homepage <http://spd-altenbauna.de> bekanntgegeben.

Anfragen per E-Mail infomail@spd-altenbauna.de werden immer umgehend beantwortet.

SPD Altenritte

Bürgersprechstunde am 16.11.2017

Die Bürgersprechstunde der SPD Altenritte findet am Donnerstag, 16. November 2017 in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr jahreszeitenbedingt in der Wirtsstube der Hessenklause statt. Die Stadtverordnete und stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende Corinna Roos informiert Sie gerne über die Arbeit und Ergebnisse in der Stadtverordnetenversammlung und nimmt Ihre Anliegen und Anregungen entgegen. Wir wollen, dass es sich weiterhin gut in Altenritte und Baunatal leben lässt. Dazu reden wir gemeinsam miteinander, hören zu, teilen uns unsere gegenseitigen Wünsche und Ansichten, aber auch Kritik mit. Dann können gewählte Vertreter, wie Corinna Roos, das Gehörte in die politischen Gremien tragen. So funktioniert Demokratie.

Wir wollen soziale Politik machen. „Sozial“ kommt aus dem lateinischen socialis und bedeutet, die Gemeinschaft/Gesellschaft betreffend, im Blick habend. Das ist unser Anspruch: wir haben die Gemeinschaft im Blick, jeden einzelnen, der in dieser Gemeinschaft lebt, und nicht das Herausgreifen einzelner Interessen einiger wenigen auf Kosten der Allgemeinheit. Alle zusammen bilden die Gemeinschaft und Gesellschaft. Ein friedvolles Miteinander fängt damit an, miteinander zu reden und sich gegenseitig zuzuhören. Und genau deswegen besteht unser Parteiname aus den Worten sozial und demokratisch.

Sie interessieren sich für eine Mitgliedschaft bei der SPD? Weil Demokratie für Sie Mitsprache, Mitbestimmung und Mitgestaltung beinhaltet? Nickolaos Fragkoulés, ebenfalls Vorstandsmitglied der SPD Altenritte, wird Ihnen Ihre Fragen dazu gerne beantworten und Sie über die vielfältigen Möglichkeiten der aktiven Mitwirkung in der SPD informieren. Wir laden herzlich dazu ein.

Terminvorschau der Altenritter SPD

16.11.2017, 17:30 Uhr:

Bürgersprechstunde in der Hessenklause

16.11.2017, 19:00 Uhr:

Mitgliederöffentliche Vorstandssitzung in der Hessenklause

25.11.2017, 14:00 Uhr:

Seniorenachmittag in Altenbauna, im Vereinshaus am Erlenbach



von links: Stadtverordnete Corinna Roos, Nickolaos Fragkoulés

SPD Guntershausen

Kleine Grüne Themen

Nachdem wir in der vergangenen Woche die Treppenanlage vom Akazienweg und die Wünsche zum weiteren behindertengerechten Ausbau des Bahnhofsausganges vorgestellt hatten, bleibt vom Rundgang der SPD-Stadtverordneten Kaiser und Dr. Lorenz mit Mitarbeitern der Stadt Baunatal noch über den Bürgersteig am Bahndamm zu berichten. Von der Kirche kommend zum Baunaviadukt ist nicht nur die alte Betonmauer des Bahndammes mächtig in die Jahre gekommen – im unteren Bereich ist der Beton abgängig. Auch der mangelnde Rückschnitt und die ausbleibende Pflege des üppigen Grüns durch den Eigentümer führen immer wieder zu berechtigten Beschwerden. Mit der Bitte um Weitergabe an die Deutsche Bahn Aktiengesellschaft wurde einerseits die von unten her hohle Stützwand notiert, und auf eine beständig durchzuführende Pflege der Sträucher und Gehölze gedrängt. Dieses Thema leitet über zu Erinnerung an den Rundgang mit Bürgerinformation mit der Ersten Stadträtin Silke Engler am 15. November. 16:00 Uhr, Hesenhäuschen. Thema: Umgestaltung von Beeten und Grünflächen.



Schön grün ist die Ortsmitte - eine dauerhafte Pflege muss sichergestellt werden



Kein schöner Anblick vor dem alten Baunaviadukt - Abhilfe wird geschaffen

FDP Baunatal-Schauenburg



Kleine Veranstaltungsnachlese

Mitgliederversammlung am 03.11.2017

In diesem Jahr fand am 03.11.2017 die alljährliche Mitgliederversammlung im Restaurant Scirocco statt.

Als Gast konnte das ehemalige Mitglied im Deutschen Bundestag und Kreisvorsitzender der FDP Kassel-Land, Herr Björn Sängler begrüßt werden. Herr Sängler begleitete dann auch als Gast die Debatte zum Thema Jamaika, Schwampel... Was nun!?! Dieser Tagesordnungspunkt diente in erster Linie

dazu, den Mitgliedern ein Meinungsbild zu geben, um eine Entscheidung beim eventuell bevorstehenden Mitgliederentscheid zu Bildung einer Regierungskoalition in Berlin, möglich zu machen.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war der Rechenschaftsbericht des Ortsvorsitzenden Matthias Berghaus. Berghaus bedankte sich bei allen Helfern und Unterstützern der diesjährigen Bundestagswahl und dankte im Besonderen allen Wählerinnen und Wählern für das sehr gute Baunataler und Schauenburger Ergebnis der Freien Demokraten.

Spatenstich für neuen Nahversorger in Rengershausen

Nach Schließung des kleinen Lebensmittelgeschäftes in der Ortsmitte Ende 2014 gab es für den Ortsteil Rengershausen keinen Nahversorger mehr.

Neben der Weiterentwicklung des Innenstadtbereichs begrüßen wir Freien Demokraten, dass nun nach langwierigen Verhandlungen der Verwaltung und positiver Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung am vergangenen Donnerstag, 09.11.2017, der Spatenstich zum Bau eines Nahversorgungszentrums erfolgen konnte.

Die Entwicklung mit einem Discounter, einem Schnellrestaurant, entsprechenden Parkplätzen sowie eine vorhandene ÖPNV-Anbindung und die Lage an der A49 mit gegenüberliegender Tankstelle sowie Anfahrtswegen zu VW lassen den Investor und uns eine positive Entwicklung erwarten.



Der gemeinsame, symbolische Spatenstich am 09.11.2017 u.a. mit unserer Stadtverordneten Frau Gisela Harte (3. v.r.)

Haben Sie Fragen, Wünschen oder Anregungen?
Kontaktieren Sie uns!

www.fdp-baunatal.de; info@fdp-baunatal.de; Tel. 0172-8670415

Bündnis 90/Die Grünen

Friedensnobelpreisträger Al Gore zu Gast im Film im Cineplex

Am 4.11.2017 zeigten vor fast 100 Besucher*innen die GRÜNEN Baunatal im CINEPLEX Baunatal Al Gores aktuellen Dokumentarfilm "Immer noch eine unbequeme Wahrheit - Die Zeit läuft!"

„Al Gore, Friedensnobelpreisträger, ehemaliger US-Vizepräsident, Präsidentschaftskandidat und Umweltaktivist kämpft seit Jahren gegen die globale Klimawärkung. Auf seiner Reise durch die Welt, dokumentiert er gravierende Veränderungen in vielen sensiblen Regionen sowie in den USA, führte eine Vielzahl von Gesprächen mit Wissenschaftlern und Klimaexperten, präsentierte aber auch sein neues Schulungsprogramm für junge Umweltaktivisten. Anschaulich zeigen ebenso die packenden Naturaufnahmen, wie er seine Vision verfolgt und die Gefahren des Klimawandels mit Einfallsreichtum und Leidenschaft zu überwinden versucht.“

In seiner kurzen Einführung zum Film verwies der GRÜNE Fraktionsvorsitzende Edmund Borschel auf die Auswirkungen des Klimawandels und der Erderwärmung, wenn z. B. Hurricanes in der Karibik nach einigen Tagen auch zu Stürmen in Europa führen, wie jüngst, mit Toten und Verwüstungen in deutschen Städten. Am gravierendsten sind jedoch viele Inseln im Pazifik bedroht, die durch den Anstieg des Meeresspiegels um wenige Zentimeter, dem Untergang geweiht sind. Aktualität erhielt die Vorführung an diesem Tag und zu dieser Stunde, da parallel dazu in Bonn Zehntausende von Demonstranten vor der Klimakonferenz das schnellstmögliche Abschalten der größten Umweltschutzes, den Kohlekraftwerken forderten. So hat sich die jetzige deutsche Regierung eigentlich zum Ziele gesetzt den CO₂-Ausstoß bis 2020 um 40 % zu senken. Dies droht jedoch kläglich zu scheitern, wenn nicht in den kommenden 3 Jahren die dreckigsten Kohlekraftwerke vom Netz genommen werden und die Verkehrswende eingeläutet wird. Es ist 5 vor 12 in Sachen Klimaschutz!

Im Anschluss an den Film luden die GRÜNEN noch zu einem Drink mit kleinen Snacks und interessanten Gesprächen auf die Empore des CINEPLEX ein. Be-

reichert wurde der Nachmittag wieder von einem guten Dutzend E-Mobilisten aus dem nordhessischen Raum und NRW, animiert durch unsere Baunataler Freunde Marc und Patricia Böll, die ihre Palette von Fahrzeugen im Außenbereich den Besuchern präsentierten und zu kleinen Spritztouren einluden. Diese haben bereits seit Jahren die Verkehrswende aktiv umgesetzt. Dafür gebührt ihnen Dank und Anerkennung. Gleichermäßen geht unser Dank an den Hausherrn, Herrn Schäfer, der diesmal sogar persönlich das Opening des Al Gore Films vornahm, welcher an diesem Tag seine Premiere im Landkreis Kassel hatte.



Gute Laune bei allen Besucher*innen nach dem Film



GRÜNE Kommunalpolitiker und Gäste aus dem Landkreis waren beeindruckt



Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal

Stefanie Nordmeyer ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Songül Hisman ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Roswita Lohrey-Rohrbach (Leitung) ☎ 0 56 01 / 81 08

wellcome

Praktische Hilfe nach der Geburt

Das Baby ist da die Freude ist riesig und nichts geht mehr. Gut, wenn Familie und Freunde helfen, den Baby-Stress zu bewältigen. Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome.

Wie ein guter Engel kommt die ehrenamtliche Mitarbeiterin der Familie zu Hilfe.

Sie wacht über den Schlaf des Babys, während sich die Mutter erholt. Sie kümmert sich um das Geschwisterkind. Sie begleitet die Zwillingmutter zum Kinderarzt. Sie unterstützt ganz praktisch und hört zu. Im ersten Lebensjahr des Kindes erhalten Sie für einige Wochen und Monate individuelle Hilfe. Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin kommt ein bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden zu Ihnen nach Hause.

Die Familien brauchen Sie! Derzeit begleiten wir mit wellcome 9 Familien und suchen dringend weitere Ehrenamtliche in Baunatal.

Wir bieten für Sie:
eine zeitlich überschaubare Aufgabe
kontinuierliche fachliche Begleitung durch die Koordinatorin
Regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch

wellcome Koordinatorin in der AWO Familienbildungsstätte
Stefanie Nordmeyer
Telefon: 0151- 511 02 725
Email: baunatal@wellcome-online.de

Eltern-Baby-Treff

Jeden Freitag von 11.00- 12.00 Uhr
Alter der Babys von 0- 10 Monate
Gebühr: entfällt, keine Gebühr
Keine Anmeldung nötig
Leitung: Carolin Pfannkuche

Guten Abend, gute Nacht!

Eltern- Kind-Treff am Abend

Alter der Babys und Kinder von Geburt bis 4 Jahre
Zeit: jeden Mittwoch von 18.00- 21.00 Uhr
Gebühr: entfällt, keine Gebühr
Leitung: Carolin Pfannkuche
Keine Anmeldung nötig. Sie können kommen, wann es für sie passt und so lange bleiben wie sie an dem Abend Zeit und Lust haben. Ein Gläschenwärmer, Wasserkocher und Geschirr ist vorhanden. Abendessen für ihr(e) Kind(er) bitte mitbringen. Ältere Geschwisterkinder sind willkommen.
Eltern- Kind- Spielkreise

In den Eltern- Kind- Spielkreisen werden Raum und Möglichkeiten für Eltern und Kinder geschaffen, im gemeinsamen Spiel voneinander und miteinander zu lernen, erste Erfahrungen mit verschiedenen Materialien zu machen und Kontakte zu Gleichaltrigen aufzubauen. Die Eltern haben Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen und neue Anregungen aufzunehmen.

Die Kinder sollten mindestens 10 Monate alt sein.

PapaCafe

Für Väter mit ihren (Klein)kindern und Babys

Mehr und mehr Väter nehmen sich Zeit für ihre Kinder und nutzen die Elternzeit. Wir bieten einen offenen Begegnungstreff für Väter mit ihren Kindern. Hier findet mann Raum zum Spielen und einen Austausch über das Erlebte, Gesehene und Gehörte.

Ort: Familienbildungsstätte
Zeit: Samstag, 02. Dezember, 09. Dezember 2017 jeweils von 09.30 Uhr- 11.30 Uhr (offener Beginn/Ende)
Gebühr: entfällt, keine Gebühr
Leitung: Jean Escher

Bürozeiten der AWO Familienbildungsstätte:

Mo.- Fr. 9.00- 12.00 Uhr, Tel.: 05601- 96 50 39
Email: info@awo-familienbildung.org
www.awo-familienbildung.org



Begegnungsstätte der Generationen – Am Stadtpark

Telefon 0561 / 497623
AWO-Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B · 34225 Baunatal

Kernöffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Offener Treffpunkt

Alle älteren Mitbürger/Innen sind herzlich eingeladen. Während der Öffnungszeiten steht Ihnen unsere Einrichtung als Ort der Begegnung und des Gesprächs zur Verfügung. Besuchen Sie auch unseren stationären Mittagstisch sowie die Cafeteria und genießen Sie die täglich frisch zubereiteten Speisen vor Ort.

Mittagstisch von 11.30 – 13.15 Uhr.

Programm für die Woche vom 20.11.17 – 24.11.17

Team Konkret

Ehrenamtliche Seniorenberatung.
Telefonische Terminabsprache mit Frau Dittmar, Tel. 58 52 68 38
Zentrum Rembrandtstraße

Montag, den 20.11.17

Mittagstisch mit Gerichten aus der Schnellen Küche. Solange der Vorrat reicht!!!

10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6.
14:00 – 17:00 AWO – Schachfreunde treffen sich zum Spielen.
14:00 – 17:00 Die Rommespieler treffen sich im Saal. Wer spielt mit?
13:00 – 14:30 Gedächtnistraining: helfen Sie Ihrem Gedächtnis auf die Sprünge. Frau Anika Cnyrim ist ausgebildete Gedächtnistrainerin und freut sich auf Sie, um spielerisch ihr Gedächtnis zu trainieren.
14:30 – Spielnachmittag: Sie möchten Freizeitaktivitäten gemeinsam mit anderen erleben?? Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Kooperationsveranstaltung mit dem AWO-Quartier.

Dienstag, den 21.11.17

Mittagstisch: Hausmacher Eintopf, wie bei Müttern. Solange der Vorrat reicht!!!
 09:30 – 10:30 Reha Sport: Hockergymnastik in Kooperation mit der KSV Sportwelt.
 09:00 – 09:45 Morgentanspannung: (Veranstaltung vom Quartiersmanagement, Treffpunkt Am Stadtpark 10, (grüner Raum.)
 13:30 – 15:30 PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstraße 6.
 14:00 – 17:00 Der Seniorenringkreis erwartet Sie im Saal.

Mittwoch, den 22.11.17

Mittagstisch: Gebratenes aus der Pfanne mit Beilagen der Saison. Solange der Vorrat reicht!!!
 10:00 – 11:30 **Tabletkurs für Anfänger:** Nur für Angemeldete. 17.01.18 – 07.03.18
Folgekurs: 17.01.18 – 07.03.18
 13.30 – 17.00 Der Skatclub trifft sich zum Spielen. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie einfach dazu.
 14:00 – 17:00 Sozial- und Altenberatung. Besonders ältere Mitbürger/innen können sich mit all ihren Fragen an Ina Rauner von der AWO wenden.
 14:00 – 16:00 Offenes Treffen der Strickkünstler. Rembrandtstraße 6.
 14:30 – „Das Abenteuer Unendlichkeit“ **Seniorenkino**
 Ein Film über die schicksalhafte Geschichte des Physikers Stephan Hawking.

Donnerstag, den 23.11.17

Die AWO-Köchin kocht heute für Sie, Falscher Hase mit Erbsengemüse und Salzkartoffeln. Dazu gibt es wie immer ein Dessert und eine gute Tasse Kaffee.

Bitte melden Sie sich bis Mittwoch 12 Uhr an.

09:30 – 10:30 „Bewegung mit Musik“. Machen Sie mit und bleiben Sie fit. Die Turnerrunde erwartet Sie zu Gymnastik und Entspannung.
 10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6
 13:30 – 15:30 PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstraße 6
 13:00 – 15:00 Tun Sie etwas für sich und andere. Sprechstunde der Freiwilligenagentur „Büro Aktiv“.
 Zaf Doppelkopfunde.
 13:30 – 17:00 Englisch für fortgeschrittene Anfänger (A1.2).
 15:30 – 17:30 Unsere ZAF-Gruppe ist bei der Arbeit. Schauen Sie PC-Anwendern der „Fortgeschrittenen Gruppe“ über die Schultern in der Rembrandtstraße 6
 18:00 – 19:30 **Erben und Vererben:** Was wirklich wichtig ist.
 Kooperationsveranstaltung mit dem AWO - Bezirksverband Hessen Nord.

Freitag, den 24.11.17

Zum Mittagstisch: mit Grüßen aus dem Meer.
 Bitte melden Sie sich bis Donnerstag 12 Uhr an.
 14:00 – 16:30 Nachbarschaftscafe (Veranstaltung vom Quartiersmanagement, Treffpunkt Am Stadtpark 10, (grüner Raum.)

Achtung, an alle Vereine und andere Gruppen. Der Freitag ist Ihr Tag. Sie können in der Begegnungsstätte zu Mittag essen, zum Kaffeetrinken kommen, oder Ihren Aktivitäten nachgehen. Rufen Sie an.

Tagespflege Baunatal, ein Angebot für ältere Menschen, die im Laufe des Tages verschiedene pflegerische und unterstützende Hilfe benötigen. Die Mitarbeiter der AWO betreuen Ihre Angehörigen von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr.

Rufen Sie unter der Telefonnummer: 0561 – 95 38 00 09 an.

AWO Kindertagespflege Baunatal- Schauenburg



Beratung und Vermittlung
 Kasseler Str. 19
 34225 Baunatal - Großenritte

05601- 9690045
 0151 - 72113906
 kindertagespflege.awo@t-online.de

Suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind bei einer Tagesmutter?

Möchten Sie gerne als Tagesmutter/-vater arbeiten?
 Wir informieren Sie gerne!

Haben Sie Mittwoch, den 6. Dezember morgens (10.30 - 12.00) schon etwas vor? Wir laden Sie ein mit Ihrem Kind in unser weihnachtliches Schnuppercafe mit duftenden Waffeln und frischem Kaffee. Für die Kleinen gibt es eine weihnachtliche Singrunde. Bitte ein kleines Glöckchen mitbringen....

Dienstags von 09.30 - 12.00 Uhr
 Donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr
 Ihre Ansprechpartnerinnen: Anna Becker und Ineke Escher



Arbeiterwohlfahrt Baunatal

Ortsverein Kirchbauna

Abfahrtszeiten nach Großenritte zum Theaterbesuch

Die Abfahrtszeiten sind in Rengershausen Kirche 16.00 Uhr, in Kirchbauna Odenwaldstr. 16.10 Uhr, Hauptfriedhof 16.15 Uhr und am ZOB Altenbauna 16.25 Uhr.

Sulperknochen Essen

Das Sulperknochen Essen des AWO Ortsvereins Kirchbauna findet am Samstag, 18. November 2017 um 12.00 Uhr in den „Schlemmer Stuben“ statt.



Arbeiterwohlfahrt Baunatal

Ortsverein Großenritte

Novemberwanderung der AWO-Großenritte

Am Dienstag, 7. November trafen sich die Wanderfreundinnen und -freunde der AWO-Großenritte um 13.30 Uhr am Gemeinschaftshaus „Alte Schule“. Mit Fahrgemeinschaften wurde nach Gudensberg zum Parkplatz gefahren. Die Wanderung führte in Richtung Dissen bis zur Wassertretstelle und von dort wurde gemütlich zu den Autos zurückgewandert.
 Vom Parkplatz aus wurde Brede's Backparadies zum Kaffeetrinken eingekehrt. Ein angenehmer Nachmittag ging leider wieder viel zu schnell vorbei.

Die nächsten Termine der AWO-Großenritte sind:

21. November, Kaffeemittag, mit Bildern des Jahres 2017 im Gemeinschaftshaus „Alte Schule“ 14.30 Uhr
5. Dezember, letzte Wanderung des Jahres 2017
19. Dezember, Weihnachtsfeier



An der Wassertretstelle



An der Wassertretstelle Bild 2

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Baunatal Süd

Mitglieder fahren am 2.6.2018 kostenlos zum Hessentag 2018 nach Korbach

Alle Mitglieder des OV Baunatal Süd haben die Möglichkeit mit einem Bus kostenlos zum Hessentag zu fahren. Natürlich gibt es neben vielen Informationen auch einen kostenlosen Imbiss.

Anmeldungen müssen spätestens am 27.12.2017 unter 05665-962771 vorliegen

Weihnachtsfeier

am **16.12.2017 um 15:00 Uhr** im Vereinsheim K2 in Gunterhausen
Wie im letzten Jahr erwartet Sie ein stimmungsvoller, vorweihnachtlicher Nachmittag

Frauenachmittag mit Lydia Waßmuth

immer **um 15:00 Uhr** in „mikes espressobar“, im Ratio
Nächste Termine am 14.12.2017 und am 11.1.2018
Mehr unter 05665-6516

Beratungstermine des VdK Kassel-Land

Mitglieder erhalten hier kostenlose Beratungen immer MO 16:00-18:30 / MI 9:30-12:30 / DO 15:00-17:30 nach telefonischer Terminabsprache unter **0561-9373353-10**.

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenbauna

Termine

Montag, 27.11.2017

Spinnstube, Skatrunde und Damenspielrunde
14.00 Uhr Vereinshaus am Erlenbach

Freitag, 01.12.2017

Wandertag, 14.00 Uhr
ab Europaplatz, Einkehr, 14.30 Uhr Stadtcafe

Montag, 04.12.2017

„ Zum Weihnachtsmarkt nach Bückeberg“

Veranstalter: Reiseunternehmen Scherb !
Der Fahrpreis muss bis zum **15.11.2017** bezahlt werden.
Nicht bezahlte Plätze werden neu vergeben.
Erika ist immer Mittwochs, zwischen 14.00 und 15.00 Uhr,
im Vereinshaus am Erlenbach in Altenbauna zu erreichen.

Samstag, 09.12.2017

Adventsfeier des VdK Ortsverbandes Altenbauna !
14.00 Uhr, Großer Saal der Baunataler Diakonie Kassel-Baunataler Werkstätten, Kirchbaunaer Str. 21
Anmeldung erforderlich bei Erika, Telefon 0561/ 493167

VdK Altenbauna im Dauereinsatz !

Nach der Freizeitmesse am 29.10.2017 war der VdK- Ortsverband am 30.10.2017 bereits wieder in Aktion. Die Kasseler Sparkasse hatte den VdK verpflichtet während des Weltspartages Waffeln zu backen. Der Teig wurde von einigen Damen unseres Ortsverbandes bereitgestellt. Ab 9.00 Uhr wurden dann Waffeln gebacken und mit einer guten Tasse Kaffee an die Kunden der Kasseler Sparkasse kostenlos abgegeben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse hatten einen Teil der Sparkasse nett hergerichtet. Viele Kunden der Sparkasse machten von dem Angebot Gebrauch, aber auch die Angestellten der Sparkasse ließen sich das leckere Backwerk schmecken. Gegen 17.00 Uhr hatten die Damen des VdK Teig für zirka 300 Waffeln verarbeitet. Den Angestellten der Sparkasse für die gute Zusammenarbeit herzlichen Dank.



Es wurde vorgebacken !



Warten auf die Kunden

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenritte

Termine für das 2. Halbjahr

12.11.2017 Mit OV Altenbauna,
Theater in Martinhagen (Komödie) p.P. 15,00 €. Wir fahren mit dem Bus
10.12.2017 Weihnachtsfeier im Hotel Stadt Baunatal.
Anmeldung zu allen Veranstaltungen bei Maryon Jost 0561-4918757

Einladung

des VdK Ortsverband Altenritte zur
INFO-VERANSTALTUNG mit Überraschung
am 10.12.2017,

um 14.30 Uhr

im Hotel

„Stadt Baunatal“

**ANMELDUNG**

WIR BEGINNEN MIT KAFFEE UND STOLLE !!!!!

MITGLIED: Anzahl der Personen:

Menüs zur Auswahl :

1. SCHWEINESCHNITZEL „JÄGER ART“ MIT POMMES-GEM.SALAT
2. GROßER SALATTELLER „ART DES HAUSES“, FRISCHER SALAT, MIT RÖSTKARTOFFELN UND SPIEGELEI
3. RINDERROULADE „HAUSFRAUEN ART“ MIT ROTKOHLE + SALZKARTOFFELN
4. HÄHNCHENBRUST „INDISCH“ MIT FRÜCHTEN IN CURRYRAHM, BUTTERREIS UND GEMISCHTEM SALAT

Ihre verbindliche Anmeldung nimmt Frau Jost gerne bis zum 27.11.2017 unter **0561 - 4918757** telefonisch entgegen.

Wir freuen uns auf einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag !
Maryon Jost und der Vorstand

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Großenritte

Am 09.11.2017 trafen sich Mitglieder des OV Großenritte im Humberg's Eck zum gemütlichen Beisammensein.

Die Vertreterin der Frauen fragte die Mitglieder welche Wünsche sie für die nächsten Kaffeetreffen haben. So ist im neuen Jahr zusätzlich ein Kinobesuch geplant und auch ein Frühstückstreffen.

Am 02.06.2018 findet in Korbach der Hessentag statt. Die Mitglieder werden mit Bussen nach Korbach gebracht und es gibt einen kostenlosen Imbiss. Anmeldungen bitte bis 23.12.2017 bei M. Hamacher 0561/470885

Termine

02.12.2017 12 Uhr Weihnachtsfeier in der Kulturhalle
04.01.2018 14Uhr 30 gemütliches Beisammensein im Humberg's Eck
01.02.2018 14Uhr 30 gemütliches Beisammensein im Humberg's Eck
01.03.2018 14Uhr 30 gemütliches Beisammensein im Humberg's Eck

Der Vorstand



VdK-Mitglieder

Musikzug des KSV Baunatal e.V.



Mondscheinspielen

mit dem
Musikzug KSV Baunatal

und dem
Posaunenchor Kirchbauna

**Freitag,
15.12.2017,
18.00 Uhr**

Dorfplatz Altenritte

**Für heiße Getränke
und einen Imbiss ist gesorgt!**

Mondscheinspielen auf dem Dorfplatz Altenritte

In diesem Jahr möchte der Musikverein zu einer Fahrt zum traditionsreichen Frankfurter Weihnachtsmarkt auf dem Römerberg einladen.

Vor der malerischen Kulisse des Römers und der Fachwerkhäuser bieten weihnachtlich geschmückte Marktstände kulinarische Spezialitäten und jahreszeitliche Marktwaren an. Abfahrt ist am Samstag, den 09. Dezember 2017 um 10:30 Uhr am Vereinsaus in Altenritte und die Rückkehr in Baunatal ist ca. 22:30 Uhr. Der Unkostenbeitrag für Busfahrt und ein Frühstück auf der Hinfahrt beträgt 20,00 Euro p.P. für Vereinsmitglieder.

Anmeldungen bei Katja Werner-Kalisch, 05601/8958558 oder Melanie Siemon, 05665/8149.



Weihnachtsmarkt Frankfurt

Chor mehrKlang

des GSV Eintracht Baunatal

Eine kleine Nachlese...



...betreffend das Gruppenchorkonzert in der Stadthalle vom 05. November. Mangels eines Bildes von diesem schönen Ereignis haben wir ein Gruppenbild vom Stadtfest dieses Jahres beigefügt.

Es war insgesamt gesehen eine schöne Veranstaltung mit den Liedern der teilnehmenden Vereine. Wir, die „mehrKlänge“, hatten gesanglich im Gepäck Auszüge aus den 2 bekannten Musicals „König der Löwen“ und „Grease“. Auch unsere Darbietungen wurden vom Publikum gut angenommen. Ein herzliches „Dankeschön“ dafür.

Wer möchte, kann uns bereits am 01. Dezember anlässlich der Eröffnung des Nikolausmarktes um 18:00 durch unseren Bürgermeister Manfred Schaub wieder hören. Wir freuen uns auf Sie.

Nur für den Fall daß Interesse am Singen besteht.....

...hier noch unsere Übungszeiten für „Groß und Klein“.

Wir proben immer dienstags auf der Empore der Kulturhalle Großenritte.

Die mehrKlang Kids von 17:00 bis 18:00

Der große mehrKlang Chor von 19:30 bis 21:15

Für jede(n) ist also etwas dabei. Vor allem – es gibt kein Vorsingen.

Infos zu den Kids vorab unter 05601 / 86155.

Infos für den großen Chor unter 0172 6802246

Sie finden uns auch im Internet unter www.chormehrklang.de

Posaunenchor Kirchbauna

Posaunenchor Kirchbauna im Rückblick und Vorschau Bläserntag in Hephata am 04.11.2017

Das Tagesseminar wurde in diesem Jahr durch Ulf Pankoke, ehemaliger Landesposaunenwart im Posaunenwerk Hannover, und derzeitigem Projektleiter von „Vision Kirchenmusik“ gehalten. Ulf Pankoke stellte einige seiner schönen Arrangements und Kompositionen für Posaunenchor vor. Besonders beeindruckend waren die „Grünen Geschichten“, in denen er Texte von Rose Ausländer, Bilder von Dominik Artz und Musik von Modest Mussorgsky zu einer Collage verbunden hat. Seine sehr gute Probenarbeit verbunden mit seiner bildhaften Sprache hat den ca. 140 Bläserinnen und Bläsern sehr gut gefallen und wurde mit reichlichem Applaus aus Publikum und Posaunenchor belohnt. In der Chorvertreterversammlung, die zwischen Tagesseminar und Abendmusik stattfand, wurde die anstehende Neuwahl des Landesposaunenrates durchgeführt. Die Leitsätze des Posaunenwerks schreiben die Wahl von 9 Kandidatenpaaren (Landesposaunenrat und Stellvertreter) vor, leider konnten nur 8 Kandidatinnen und Kandidaten gefunden werden, die sich zur Wahl stellten. Gewählt wurden: Thomas Funk, Ilona Metzler, Andreas Batram, Sebastian Selig, Friedhelm Pfuhl, Bernd Henkel-Strieder, Emely Hartenbach, Thomas Achenbach, Siegfried Kneschke, Anika Bechtel, Annedore Lichtenfels, Jan Huber, Reiner Naumann, Reinhard Paulus, Marcel See und Caroline Morwinsky. Dr. Stock, OLKR i.R., stellte die Idee eines Fördervereins für das Posaunenwerk vor. Am 05.11.2017 fand der Gottesdienst Kovent in der Wehrkirche in Kirchbauna statt. Neben der Pröbstin und Dekanin waren über vierzig Pfarrerinnen und die Gottesdienstbesucher in der Wehrkirche. Der Posaunenchor spielte die Hanseatic Suite, Star wars, Tears in heaven und All you need is love. Am 10.11. und am 11.11.2017 wurden die Martinsumzüge in Kirchbauna und der Familienbildungsstätte in Kassel, Schloss Wilhelmshöhe, begleitet. Am 02.12.2017 findet um 17:00 Uhr zum 25x der Konzertgottesdienst in der Wehrkirche Kirchbauna statt. In diesem Jahr wird der Gesang- u. Kulturverein Kirchbauna den Posaunenchor unterstützen.



Bläsertag



Konvent

Gesangverein 1871 Baunatal-Altenbauna e.V.



Mit Stimme, Charme und guter Laune...

.... präsentierten sich die Sängerinnen und Sänger von „VocaLisa“ - dem Chor für Frauen - und „CantoBene“ - dem Chor für jeden - mit ihrem Chorleiter Andreas Kowalczyk am vergangenen Samstag beim „Gute-Laune-Konzert“ in der Gethsemanekirche. 200 „Gäste“ konnte die Vorsitzende, Gisela Schüttler, zu diesem Konzert begrüßen. Und um auch gleich das Motto des Konzerts zu unterstreichen, lud sie das Publikum dazu ein, die gute Laune mit den Sängerinnen und Sängern zu teilen. Gute Laune soll ja bekanntlich ansteckend sein. Seit einigen Jahren geht der Chor neue Wege, denn gerade **eine jahrzehntealte Tradition muss sich stetig wandeln, damit sie attraktiv bleibt.** „VocaLisa“ hat es zum einen durch einen neuen Namen, ein neues Repertoire und eine ansprechende Homepage, zum anderen durch das 14-tägliche Mitmachangebot „CantoBene“ und

die entspannten und fröhlichen Chorproben mit Andreas Kowalczyk erreicht, dass sich der Chor positiv verändert und die Anzahl der Sängerinnen sich mehr als verdoppelt hat. **Dass die Qualität der Darbietungen des Frauenchors auch durch diesen Wandel nicht gelitten hat, haben die Sängerinnen am Samstag einmal mehr bewiesen.** Aus ihrem aktuellen, vielseitigen Repertoire waren dann Songs zu hören wie: „Weit, weit weg“, „Für Alle“, „I have a dream“ „Memories“ oder „Übers Meer“. Besonders gut kam dann beim Publikum auch ein Lied aus der Hitkiste der 60er Jahre an, nämlich Bill Ramseys musikalische Klamotte „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“. Also ein Stück, das in das Gute-Laune-Konzert hervorragend passte. Die meisten der Songs waren von Chorleiter Andreas Kowalczyk für Frauenchor arrangiert worden.

Eine fröhliche Moderation, mit der die aktiven Sängerinnen Karen Hackley, Barbara Löwer, Gisela Schüttler und Ingrid Rellig durch das Programm führten, gab dem Konzert einen besonderen Rahmen.



Konzert Gottesdienst „Komm, sing mit!“

Samstag, 2. Dezember,
17 Uhr
Wehrkirche Kirchbauna

Es laden ein:
Posaunenchor Kirchbauna
und
Gesang- und Kulturverein
Kirchbauna

Im Anschluss bietet der Förderverein Ev.
Wehrkirche warme und kalte Getränke sowie
Bratwurst an.

Eintritt frei

Die kleine, aber feine Dekoration wies auf Titel einiger Stücke hin, die im Konzert zu hören waren. Da gab es die Mimi mit ihrem Krimi zu entdecken, es wurden Bewegungen für den Körperzellenrock vorgeschlagen und verschiedene „Cats“ aus dem gleichnamigen Musical schauten uns aus sanften Augen an. „CantoBene“ - der Mitmachchor für jeden, segelte übers Meer der Heimat entgegen mit Rod Stewarts bekanntester großer Ballade „Sailing“. Auch das Publikum wurde immer wieder eingeladen, mitzusingen. Das tat es dann natürlich auch, z.B. bei Karaokestücken von Henri Valentino und Udo Jürgens, und alle bewiesen stimmungsgewaltig, dass auch ihnen das Singen Spaß macht. Für ihre Lieder erhielten die Sängerinnen und Sänger lang anhaltenden Applaus, der natürlich mit einer Zugabe belohnt wurde. Viele Zuhörer folgten dann noch der Einladung zu einem kleinen Umtrunk. So klang das Konzert fröhlich aus und wir hoffen sehr, dass Sie alle „gutgelaunt“ wieder zu Hause angekommen sind. Ja, und noch etwas hätten wir jetzt beinahe vergessen zu erwähnen. Sagen Sie es bitte ruhig weiter, wenn es Ihnen gefallen hat.

Und....falls Sie beim nächsten Konzert nicht nur zuhören, sondern in unseren Reihen gern mitsingen möchten, dann kommen Sie doch einmal ganz unverbindlich in eine unserer Chorproben.

Die nächste Gelegenheit bieten wir Ihnen bereits am **Donnerstag, den 16. 11. 2017 von 18.15 bis 19.45 Uhr** bei „VocaLisa“ - dem Chor für Frauen - im Vereinshaus Altenbauna, Am Erlenbach 5. Wir freuen uns auf Sie!

Infos unter www.frauenchor-baunatal.de oder Tel. 0561 495901 (Gisela Schüttler)

Baunataler Nachrichten

Erfolgreich vor Ort werben zum günstigen
Anzeigenpreis!

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Gesangverein Rengershausen 1901 e.V.



Weihn.01



Weihn.02

Einladung !

Bald ist schon wieder Weihnachten, und wie jedes Jahr werden sich die Mitglieder des Vereins zu einer Weihnachtsfeier in der Gastsätte Wicke treffen, und zwar am **Samstag den 9.12.2017 um 15.00 Uhr**. Dieser Termin mußte aus organisatorischen Gründen auf Anfang Dezember gewählt werden. Da insgesamt 12 Ehrungen (von 40 bis 80 Jahre) anstehen, bitten wir um zahlreiches Erscheinen. Mitzubringen ist außer einem Gedeck für Kaffee und Kuchen, eine Kanne Kaffee und gute Laune.

Heaven's voices - Gospelchor

Gospelkonzert der Heaven's Voices in der Kirche zu Bergshausen:

Am letzten Sonntag hat der Heaven's voices Gospelchor ein Konzert in der Kirche zu Bergshausen veranstaltet. Viele Zuschauer, jung so wie alt, besuchten die Kirche, um dem schönen Gesang der Sänger und Sängerinnen zuzuhören. Gegen 17 Uhr startete das Programm, welches 15 wunderschöne Lieder bereitstellte. Durch die Zahlreichen Klassiker, die der Chor vorstellte, konnte der Chor mit dem Publikum zusammen Lieder anstimmen. Die harmonische Atmosphäre zeigte sich an der Freude der Zuschauer und an dem Spaß der Sänger und Sängerinnen. Das Konzert endete dann gegen 19 Uhr mit ‚Zugabe‘-Rufen. Alle waren sich einig: der Abend war sehr gelungen und der Chor freut sich schon auf das nächste Konzert.



Konzert in Bergshausen

Landfrauenverein Kirchbauna

Termine:

Dienstag, 21. November, 19.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
Vortrag von Herrn Reinhard Müller (SHG Baunatal), zum Thema Schlafapnoe. Gäste sind herzlich willkommen.

Freitag, 8. Dezember
Fahrt mit der Bahn zum Weihnachtsmarkt nach Marburg.

Dienstag, 12. Dezember, 19.00 Uhr
Weihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus. Gäste sind herzlich willkommen.

Termin des Bezirksvereins:

Sonntag, 19. November, 10 – 16 Uhr
Flohmärkte mit Herz in den Ausstellungshallen Mercedes-Niederlassung Kassel, Sandershäuser Str. 101, mit Teilnahme der Bezirkslandfrauen Kassel.

Landfrauenverein Großenritte

Dienstag, 21.11.2017, 14.00 Alte Schule
Bastelnachmittag
Bitte Lineal, Bleistift, Scherze, Klebestift und Teetasse mitbringen

Donnerstag, 07.12.2017, 10.00 Uhr Fahrt nach Kassel,
Markthalle, Besichtigung der Martinskirche, Führung Pfarrer Dr. Willi Temme, anschl. Kaffeetrinken und evtl. Weihnachtsmarkt

Dienstag, 19.12.2017, 15.30 Hessischer Hof
Weihnachtsfeier
Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen

Landfrauenverein Hertingshausen

Papierwerkstatt mit Ute Schütz

Zu Gast bei den LF war Ute Schütz aus Spangenberg, die nach abgeschlossener Ausbildung zur Schreinerin und Goldschmiedin ihre Liebe zum Papier entdeckte. Diese Liebe gibt sie z.B. in VHS-Kursen weiter, und auch die Landfrauen waren mit viel Spaß und Freude bei der Sache. In drei unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, vom „Lehrlings- zum Gesellen- bis zum Meisterstück“, wurden wunderschöne Gruß- und Weihnachtskarten gebastelt. Nach Anleitung von Frau Schütz wurde konzentriert gefaltet – wichtig die Beachtung von „Berg- und Talfaltung“ – und geklebt, und am Ende hatten alle Teilnehmerinnen drei nach ihrem Geschmack gestaltete und unterschiedlich große, aber immer unverwechselbare Karten.

Impressum

Baunataler Nachrichten: Wochenzeitung für die Stadt Baunatal mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung. Die Baunataler Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG;
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, ☎ 0561/20300

Redaktion: ☎ 0561/203-1362, -1363, -1372, Fax 0561/203-2138,
E-Mail: bn@hna.de

Kundenservice: ☎ 08 00/203-4567, Fax: 0800/203-2193 (jeweils kostenfrei)
E-Mail: anzeigenannahme@hna.de

Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister, verantwortlich für den weiteren redaktionellen und Anzeigenteil: Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG., Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)

Innerhalb des Verbreitungsgebietes werden die Baunataler Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von Euro 0,60 zuzüglich Versandkosten. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Kennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Geschäftsbedingungen: Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe z. Zt. gültige Preisliste)

Zusatzfarben: HKS-Farbfächer Z bzw. annähernder Aufbau aus der Euro-Skala. Pantone-Farben können nicht verwendet werden. Sonderwünsche nur nach Vereinbarung. Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatz- bzw. Minderungsansprüchen.

Liebe Landfrauen,

unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am **Dienstag, den 05.12. um 19 Uhr** im Clubhaus statt. Anmeldungen mit Zahlung des Eigenkostenanteils von 5€ werden bereits entgegen genommen von Magrit Hupfeld – 05665-969594- und Rita Schöner – 05665-6854. Bitte auch jetzt schon daran denken, dass ein Gedeck erforderlich ist.

Termine der nächsten Veranstaltungen:

HEUTE, Mi 15.11.17, 16:00 Uhr: Schloss Wilhelmshöhe „Sonderausstellung Herkules“ –
Treffpunkt Clubhaus – Kosten 7 €
Dienstag, 21.11.17 19:30 Uhr: Der „Weiße Ring“ stellt sich vor
Dienstag, 05.12.17 19:00 Uhr: Weihnachtsfeier im Clubhaus

Anmeldungen für alle Veranstaltungen unter: 05665 - 8141



Volle Konzentration beim kniffligen Falten



Alles selbst gemacht!

Kleingärtnerverein Baunatal 1 e.V.

Wichtige Mitteilung „Wasser & Strom“

Liebe Kleingärtner/innen!

Am 07.11.17 wird das Wasser in unserer Anlage abgestellt und die Entsorgungsstation geschlossen.
Die Wasser- und Stromzählerstände sind bis zum **07.12.17** in der Geschäftsstelle abzugeben oder in den Briefkasten einzuwerfen. Um Fehler bei der Berechnung zu vermeiden, bitten wir, nur die Vordrucke des Vereins zu verwenden. Diese bekommen Sie in der Geschäftsstelle zu den Sprechstunden bzw. zum Termin der Laubaktion.

Sprechstunden des Vorstandes

finden immer donnerstags **von 17:00 bis 18:30 Uhr** statt. Nächste Sprechstunde ist am 07. Dezember 2017.

Erreichbarkeit außerhalb der Sprechzeiten:

Adresse: Im Wiesental 28 A, 34225 Baunatal

E-Mail: kgv-baunatal@t-online.de

Homepage: www.kgv-baunatal.de

Telefon: (05 61) 94 99 14 00 (Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Name und Rückrufnummer hinterlassen. Wir melden uns schnellstmöglich zurück.

Laubaktion 2017

Die nächste Laubaktion findet am **25. November von 09:00 bis 11:00 Uhr** statt. Wir treffen uns auf dem Bauhof unseres Vereines. Bitte bringt eure eigenen Gartengeräte mit! Nach vollbrachter Arbeit laden wir alle Kleingärtner zu einem kleinen Imbiss in das Clubhaus ein. (Die Teilnahme an **einem** Laubaktionstermin ist für jeden Kleingärtner verpflichtend; sonst werden nicht geleistete Stunden berechnet).

Gesamtvorstandssitzung 2017

Die nächste Gesamtvorstandssitzung findet am **8. Dezember 2017 um 18:00 Uhr im Clubhaus** statt. Wir bitten um Mitteilung der Teilnahme bis spätestens zum 07.12.17 per E-Mail: kgv-baunatal@t-online.de oder telefonisch unter 0561 494360 (Uta) oder unter 0561 495183 (Klaus). Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Der Vorstand

Verein der Briefmarkenfreunde Baunatal e.V.

Briefmarken - Tauschtag

Der Aufbau einer Ländersammlung nach Katalog, postfrisch und / oder gestempelt, ist die häufigste Form des Briefmarkensammelns. Anspruchsvoller dagegen und auch lehrreicher ist der Aufbau einer Themen- oder Motivsammlung. Hier sind der Ausgabenanlass und das Markenbild die wesentlichen Kriterien, was generell auch kostengünstiger ist. Die Bandbreite der Motive und der Themen ist unendlich groß und richtet sich natürlich nach der Interessenlage der Sammlerin / des Sammlers.

Heute zeigen wir einige Beispiele zum Thema **STAATSMÄNNER**. Welche Lebensläufe, welche historischen und weltpolitischen Entwicklungen sind mit diesen Köpfen verbunden?

(wird fortgesetzt)



von links: Karl der Große (742 - 814)
Otto von Bismarck (1815 - 1898)
Theodor Heuss (1884 - 1963)



von links: Frankreich: Napoleon I, Bonaparte (1764 - 1821)
Indien: Nehru, Jawaharlal (1889 - 1964)
U.S.A.: Kennedy, John F. (1917 - 1963)

Alle Fragen zum Sammeln von Briefmarken beantworten wir gern bei unserer nächsten Zusammenkunft am kommenden Sonntag, den 19.11.2017, wo wir in der Zeit von 09.00 bis etwa 12.00 Uhr Briefmarken, Postkarten und andere postalischen Belege tauschen und uns über aktuelle Entwicklungen informieren. Wir treffen uns regelmäßig im Haus der Vereine, Am Erlenbach 5 in Baunatal OT Altenbauna. Weibliche und männliche Gäste, auch Schüler und Jugendliche, ohne oder mit philatelistischen Kenntnissen, sind immer willkommen. Für Getränke ist gesorgt, kostenlose Parkplätze sind vorhanden.

(JE/S)

Theater - Baunatal



“Taxi-Taxi Doppelt leben hält besser“

**Großes Doppel-Spielwochenende steht vor der Tür!
Zwölfte große Produktion vom Theater-Baunatal
wieder ein Knaller!**

Am kommenden Wochenende ist es soweit.

Zwei große Vorstellungen in der Kulturhalle in Großenritte sollen den Theaterbesuchern viel Spaß bereiten. Die Schauspiele wollen den Besuchern an diesen beiden Tagen wieder so richtig einheizen.



Untermieter Stefan Gärtner, Maria Schmidt und Hans Schmidt

Die zwölfte große Produktion vom Theater-Baunatal ist eine bühnenerprobte, atemberaubend schnelle, intelligent gestrickte und urkomische Komödie von Ray Cooney. Die Großenritter Amateurschauspieler wollen in die Erfolgsgeschichte der vergangenen Jahre fortführen.

Die nächsten Aufführungstermine sind:

Samstag, 18. November 2017 um 19:30 Uhr
Sonntag, 19. November 2017 um 17:00 Uhr
Samstag, 25. November 2017 um 19:30 Uhr

Saalöffnung / Einlass ist jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn!

Für die Sonntag - Nachmittagvorstellung am 19. November 2017 sind nur noch wenige Karten im Umlauf.

Alle Aufführungen finden im großen Saal der Kulturhalle in Großenritte statt. Theaterkarten können an den bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden. **Kartenvorverkauf:** Schreibwarengeschäft Werner / Baunatal - Großenritte / Kampstrasse 10

Geschenkelädchen "Da find' ich was" / Baunatal - Großenritte / Niedensteiner Str. 3 **und bei den Mitwirkenden.**

Telefonische Kartenvorbestellungen unter: 05601-86566.

Übrigens - ist das **Theater - Baunatal** auch auf der Internet - Seite des GSV Eintracht Baunatal e.V. zu finden! Schauen Sie doch mal unter www.eintracht-baunatal.de im Internet nach, dort gibt es Interessantes über die Schauspieler, über das neue Theaterstück und selbstverständlich auch über alle anderen Abteilungen des **GSV** zu erfahren. Achtung: Theater Baunatal jetzt auch bei facebook

Repair-Café Baunatal

Wir sind am 28. November wieder für Sie da ... in diesem Jahr ist es der letzte Termin

Wir sind immer mit gleicher Freude bei der Sache. Aber ganz wichtig! Am 28. November können wir wegen Urlaub unserer Helfer keine Nähmaschinen reparieren.

Denken Sie bitte auch bei Ihrem nächsten Besuch daran, dass wir Ihr Lieblingsstück immer zu reparieren versuchen - in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung. Also, wir reparieren ab 15 Uhr - aber Sie können ab 14:30 Ihre Reparatur anmelden ab dann gibt es bis zu Ihrem Reparatur-Aufruf Kaffee und Kuchen! Ist das gut? Übrigens: wir suchen immer wieder Köpfe für unser Team - Interessenten kommen bitte einmal vorbei Danke für den guten Willen (es macht wirklich Freude anderen zu helfen)

Hier unsere Adressen für eine virtuelle oder direkte Kontaktaufnahme mit dem Repair Café Team

Unter <http://repaircafe-baunatal.de> kann sich jeder Interessierte aktuelle Bilder unserer bisherigen Veranstaltungen ansehen. Sie können uns auch gerne eine E-Mail an die Adresse post@repaircafe-baunatal.de schreiben. Wir bekommen jeden Tag Zuschriften über unsere Homepage im Internet. Danke dafür. Alle Fragen werden von uns, auf gleichem Wege, so f o r t beantwortet - probieren Sie es aus.

Über Facebook sind wir ebenfalls erreichbar:
<http://repaircafe-baunatal.de/service.html>

Wußten Sie daß das Repair Café
... ein Projekt der Freiwilligenlotsen der Stadt Baunatal - <http://freiwilligenlotsen-baunatal.de> ist?



Repair Café Baunatal

Hilfe zur Selbsthilfe

Was macht man mit den kleinen Dingen des täglichen Gebrauchs, die nicht mehr funktionieren?

Wegwerfen? Denkst!

Wir reparieren es mit Ihnen im Repair Café Baunatal!



Unser nächster Termin ist am:

28. November 2017

Ab 15:00 Uhr bis um 18:00 Uhr im Jugendzentrum der Stadt Baunatal (Second Home)
- Friedrich-Ebert-Allee 20, Nähe Park-Stadion
- bei Kaffee und Kuchen -
wir freuen uns immer über Ihren Besuch!

<http://repaircafe-baunatal.de>
Facebook über: <http://www.repaircafe-baunatal.de/service.html>

Kunst- und Kulturverein Baunatal e.V.



Terminänderung

Eigentlich findet der Literaturkreis an jedem letzten Freitag im Monat statt. Eigentlich!

Da aber am 23. November Prof. Dr. Hans Zilch den Vortrag „Wie im

Himmel so auf Erden ...“ halten wird, wurde beschlossen den Termin für den Literaturkreis um eine Woche zu verschieben.

In dem Vortrag geht Prof. Dr. Hans Zilch der Frage nach, ob vom Hubble-Welt-raum-Teleskop gesendete Bilder aus dem Weltraum schöner als von Künstlern gemalte sind. Der Kunst- und Kulturverein lädt um 19.00 Uhr zu dem Vortrag in die Kunstetage ein. Der Eintritt ist frei. Dieser Vortrag ist also der Grund dafür, dass sich die Teilnehmerinnen des Literaturkreises am 1. Dezember treffen. Auch der Beginn des Treffens hat sich auf 17.00 Uhr verschoben. Während der Wintermonate soll es bei dem frühen Beginn bleiben. Vielleicht haben Sie Lust, sich über „Tyll“ von Daniel Kehlmann, „Die Hauptstadt“ von Robert Menasse, „Die rothaarige Frau“ von Orhan Pamuk oder auch den 3. Band von Elena Ferrante auszutauschen. Über diese Buchauswahl soll während der nächsten Treffen gesprochen werden.

An Büchern Interessierte sind jederzeit willkommen!

DARC - Amateurfunk Ortsverband F73

Zwei große Funkexpeditionen (DXpeditions) in Vorbereitung

Ende Juni 2018 wird die unbewohnte Baker Island (KH1) im Pazifik funkmäßig aktiviert werden. Die als „Baker und Howland Island“ bezeichneten Inseln liegen 3.090 km südlich von Hawaii und sind seit 1857 im Besitz der USA. Auf der Wunschliste der Funkamateure steht dieses Gebiet auf Rang vier. Das bereits gecharterte Schiff „Nai'a“ wird elf Funkamateure von den Fiji-Inseln aus für zwölf Tage Aufenthalt, davon zehn Tage aktiver Funkbetrieb, zur Insel bringen. Auf der 68 km entfernten Nachbarinsel „Howland Island“ endete 1937 der Erdumrundungsflug der amerikanischen Pilotin Amelia Erhardt und ihrem Navigator tragisch. Die zuständige Behörde „US Fish and Wildlife Service“ hat die Expedition genehmigt und wird einen Mitarbeiter als Begleiter stellen. Das Organisationsteam um Don Greenbaum, N1DG, rechnet in einer Langzeitprognose mit guten Funkbedingungen im Juni 2018 für Europa. Der Termin liegt auch außerhalb der Zyklonsaison. Die Hälfte der auf rund 400.000 \$ geschätzten Kosten haben die beteiligten Funkamateure bereits selbst aufgebracht, für den Rest der Kosten und für die Komplettierung der Ausrüstung werden noch Sponsoren gesucht. Auf Platz 2 der Wunschliste steht die norwegische Insel

„Bouvet Island“ im Südatlantik. Sie liegt etwa auf 54 Grad Süd und 3 Grad Ost und wurde 1739 durch Bouvet de Louziers entdeckt. Walfänger versuchten vergeblich auf der mit Gletschern bedeckten Vulkaninsel zu landen. 1927 okkupierten norwegische Forscher die Insel für ihr Land. Eine 1996 errichtete Forschungsstation rutschte 2007 in den dort 1.500 Meter tiefen Atlantik. 1990 wurde die Insel erstmals als 3Y5X funkmäßig aktiviert. Die für Januar 2018 vorgesehene Aktivität von 14 bis 16 Tagen wird rund 750.000 \$ Kosten verursachen. Die Hälfte des Betrages haben auch hier die beteiligten Funkamateure bereits aufgebracht, für den Rest werden ebenfalls noch Sponsoren gesucht. Es werden 12 Kurzwellenstationen und zwei Anlagen für Erde-Mond-Erde-Verbindungen (EME), jeweils mit eigenem PC und Antennensystemen aufgebaut. Gesendet wird in Sprechfunk (SSB), Telegrafie (CW) und Funkfernschreiben (RTTY). Zehn moderne FLEX Radio-Transceiver mit der neuesten Software sind schon vorhanden. Eine neu entwickelte Vertikalantenne für das 160m-Band wird diesen Frequenzbereich abdecken. Anfang September werden zwei der vorgesehenen Stationssysteme in Atlanta auf Funkfunktionalität und eventuelle Verbesserungen getestet. Das Jahr 2018 bringt zwei interessante und hoffentlich erfolgreiche Funkaktivitäten aus entlegenen Gegenden dieser Erde.

Unser nächster **OV-Abend** findet am Mittwoch, den 15. November um 19:30 Uhr im Clubraum in der Hauffstr. 29 in Vellmar statt. Neben aktuellen Themen ist ein Vortrag von Werner, DK3WM, zum Thema „Red Pitaya“ geplant. Ursprünglich als Messsender entwickelt gibt es heute viele weitere Anwendungen. Gäste sind gern willkommen.

Bericht zu Aktivitäten aus dem Ortsverband finden sie im Internet unter www.ov-f73.de

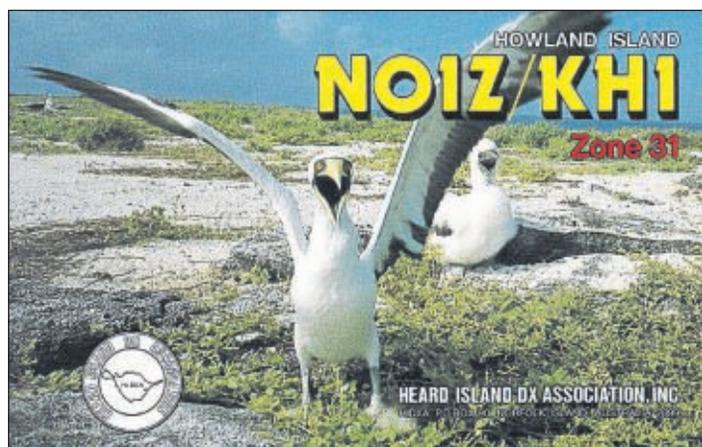
Ausbildung: Die Ausbildung findet in den Räumen des DARC e.V. in Baunatal statt.

Haben Sie Interesse am Amateurfunk? Informieren Sie sich: www.darc.de. Hier finden Sie alle wichtigen Details und Ansprechpartner.

Haben Sie Interesse am Amateurfunk? Informieren Sie sich: www.darc.de. Hier finden Sie alle wichtigen Details und Ansprechpartner.



Bouvet Island



QSL-Karte von Howland Island

Funkamateure Baunatal

Harald, der gute König

Harald Gormsson war König von Dänemark und Norwegen um das Jahr 960. Eine von König Haralds Leistungen war die Einigung der einzelnen dänischen Stämme in einem Königreich. Sicher auch zu seinem eigenen Vorteil. Aber wenn wir nicht an Geschichte interessiert sind, was schert es uns? Vielleicht folgendes: zusätzlich dazu, dass er ein König mit Talent zur Einigung war, hatte Harald auch einen interessanten Spitznamen. Im alten Norwegisch wurde er Blatand genannt, grob übersetzt: „Blauzahn“ oder auf Englisch „Bluetooth“. Dämmert's? Gleich kommt's:

1997 arbeitete der Ingenieur Jim Kardach bei INTEL an einem System, um Geräte drahtlos zu verbinden. Damals las er eine Geschichte der Wikinger und auch von König Harald. Gerade an der Stelle, als Harald die dänischen Stämme geeint hatte, glaubte Kardach, dass seine neue Technik einen einheitlichen Standard für kurze drahtlose Kommunikation darstellen könnte. Zu Ehren von König Harald nannte er sie Bluetooth.

Auf Schriftrollen des 10. Jahrhunderts werden Haralds Initialen (Anfangsbuchstaben) durch zwei Runen dargestellt. Eine sieht aus wie ein B und die andere wie ein X. Zusammen werden sie heute zu dem Bluetooth-Logo zusammengefasst, das die meisten von uns kennen.



Hätten Sie es gewusst? Das Bluetooth-Symbol erinnert an König Harald.

Das Wort Bluetooth ist bekannt in aller Welt, auch wenn Viele nicht wissen, woher es stammt. Für die Anwender bedeutet es, dass das jeweilige Gerät sich drahtlos mit dem Auto, Laptop, Smartphone, Kopfhörer oder was auch immer, verbinden kann. Bluetooth benutzt Frequenzen zwischen 2,402 und 2,480 GHz oder 2,400 und 2,4835 GHz. Es ist ein Breitband-Verfahren, das die übertragenen Daten in Pakete packt und jedes Paket auf einem der Übertragungskanäle versendet. Dabei wird ständig von einem auf den nächsten Kanal umgeschaltet. Ein ausgeklügeltes Verfahren, zweifellos.

Bluetooth-Geräte muss man miteinander verkoppeln, bevor man sie paarweise nutzen kann. Derzeit wird die Version 4.2 von Bluetooth verwendet und Bluetooth 5 steht in den Startlöchern. Die Geschwindigkeit ist von Version zu Version gestiegen und beträgt derzeit 2 Mbit/s. Das ist langsamer beim WLAN, aber auch mit völlig anderen Aufgaben. Bluetooth betrifft jeweils nur die beiden gepaarten Geräte und schließt andere aus. Nun kennen Sie auch die Geschichte von Bluetooth. Nicht wichtig, aber doch nett, findet Ihr

H. F. Requenz

Funkamateure: Technik finden wir gut!

Kontakt: ralf@sinning-baunatal.de, Tel.: 05665 9989-12, Mobil: 0171 77 00 199
Auch empfehlenswert, die FUNKAMATEURE im Internet: funkamateure.net
Und montags 19:00 Uhr: Freunde treffen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Str. 1

Baunataler-Schauenburger-Tafel e.V.



Es gibt zu tun!

„Leute, es gibt zu tun - die Ware ist angekommen!“ ruft die Teamleiterin in den kleinen Ruheraum, in dem vier Frauen auf Arbeit warten. Die beiden Fahrer haben heute ziemlich viel Ware aus den Märkten und von den Discountern mitgebracht - das Auto ist voll bis unter's Dach. Das ist nicht jeden Tag so, denn die Marktleiter sind angehalten, bewusst einzukaufen. Trotzdem soll aber ausreichend Ware zum Verkauf bis zur Ladenschließung bereitstehen. So bekommen dann die Tafeln Waren, die kurz vorm Mindesthaltbarkeits (MHD) oder „zu verbrauchen bis ...“, Datum noch im Regal liegen oder stehen. Man kann diese Sachen zum Teil sogar noch nach dem MHD bedenkenlos verzehren.

Dafür kämpfen in den Tafeln der Bundesrepublik 60.000 Helfer gegen Verschwendung von Lebensmitteln und somit auch gegen Armut. Da sich die Tafeln ausschließlich über Spenden finanzieren, sind sie natürlich auch auf Ihre Spenden angewiesen. Immerhin kann die Baunataler-Schauenburger-Tafel auf etwa 70 ehrenamtliche Helfer zurück greifen. In der Weihnachtszeit würden sich Kinder bedürftiger Familien über Kleinigkeiten sehr freuen!

Dafür kämpfen in den Tafeln der Bundesrepublik 60.000 Helfer gegen Verschwendung von Lebensmitteln und somit auch gegen Armut. Da sich die Tafeln ausschließlich über Spenden finanzieren, sind sie natürlich auch auf Ihre Spenden angewiesen. Immerhin kann die Baunataler-Schauenburger-Tafel auf etwa 70 ehrenamtliche Helfer zurück greifen. In der Weihnachtszeit würden sich Kinder bedürftiger Familien über Kleinigkeiten sehr freuen!



grade frisch angekommen - diese Sachen müssen sortiert werden

Es gibt zu tun und Sie können uns dabei helfen. Und wie?

Hier ein paar Möglichkeiten:

- Sie können Mitglied der Baunataler-Schauenburger-Tafel e.V. werden.
- Sie können sich ehrenamtlich betätigen, indem Sie uns bei der Arbeit in den Räumen der Tafel tatkräftig unterstützen. Die Lebensmittel werden von ehrenamtlichen Helfern vorsortiert und an bedürftige Haushalte ausgegeben. Alle Lebensmittel müssen den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.
- Sie können mit dem Tafel-Kühl-Fahrzeug Waren aus den Märkten, von Discountern und Einzelhandelsunternehmen abholen. Ehrenamtliche Mitarbeiter werden immer gebraucht!
- Sie können uns mit regelmäßigen oder einmaligen Geld- und auch Sachspenden unterstützen.

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es

Kontakt: Baunataler- Schauenburger- Tafel e.V., Rembrandtstraße 6 in 34225 Baunatal Telefon 0561 - 20199075 EMail: info@baunataler-schauenburger-tafel.de

... und unser Spendenkonto: IBAN DE58 5205 0353 0215 0116 19 bei der Kasseler Sparkasse

Alkohol-Probleme?

Tun Sie den ersten Schritt!

Hilfe finden Sie in der Selbsthilfegruppe „DIE ALTEN RITTER“ Selbsthilfegruppe für Alkoholranke und Angehörige.

Treffpunkt: Mittwochs, 19.00-21.00 Uhr

Gemeindehaus der Altenritter Kirche

Ansprechpartner: Brigitte Golob, Tel.: 0561/9538424

Ev.-Luth. Gertrudenstift e.V.

Geselliges Miteinander in der Tagespflege

In der Woche von Montag bis Samstag von 8-17 Uhr besteht für Tagespflegegäste im Gertrudenstift die Möglichkeit, in fröhlicher Runde den Tag gemeinsam zu erleben. Mit vielen abwechslungsreichen Aktivitätsangeboten, wie z.B. kreatives Gestalten, Gedächtnistraining, musikalische Runden mit Gitarre, Bewegungsspiele u.v.m. geht der Tag rum „wie im Flug“. Gemeinsame Mahlzeiten bieten außerdem eine gute Gelegenheit für die Tagesgäste angeregte Unterhaltungen zu führen und neue Bekanntschaften zu knüpfen. Eine sehr schöne Form der Betreuung von Senioren eine Gemeinschaft zu erleben und Isolation zu vermeiden. Unsere Tagespflege orientiert und richtet sich an Menschen, die ihr Leben in ihrem häuslichen Umfeld beibehalten möchten und doch nicht auf Gemeinschaft und soziale Kontakte verzichten wollen. Unser zuverlässiger Hol- und Bring-Service gewährleistet die sichere Fahrt zur Tagespflege und wieder zurück.

Bei Interesse oder Fragen ist Ihnen gerne Frau Slinko unter der Telefonnummer 05601-977734 behilflich.



Ausflug unserer Tagesgäste zum Eiscafé im August 2017

Gemeinde Jehovas Zeugen

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Gemeindezentrum „Königreichssaal“, Oberzwehrener Str. 8, 34225 Baunatal
Kontakt: Tel.: 0561/45046089, www.jw.org

Programm Woche vom 13.11.2017

Donnerstag, 16.11.2017, 19:00 Uhr

Sonntag, 19.11.2017, 10:00 Uhr

Weniger Diffamierungen nach rechtlicher Gleichstellung als Religionsgemeinschaft

Die Flut von Verleumdungen hat seit diesem Jahr nachgelassen. Mit Verleihung der Körperschaftsrechte in Deutschland sehen sich auch die Baunataler Jehovas Zeugen mit weniger Herausforderungen konfrontiert. Wird ihnen in ihrer Umgebung einerseits große Offenheit und Toleranz entgegengebracht, sahen sie sich doch in den Medien mit Hunderten von unwahren und diffamierenden Behauptungen über ihre Religion konfrontiert, die manchmal beinahe wöchentlich veröffentlicht wurden. Nach 26 Jahren rechtlicher Bemühungen um die Rechtskörperschaft freuen sie sich sehr, dass ihre ernsthaften religiösen Aktivitäten als ausreichende Grundlage für die Verleihung der Körperschaftsrechte anerkannt wurden. Da eine Religionsgemeinschaft nur dann staatlich diese Anerkennung erhält, wenn sie sich in jeglicher Hinsicht gesetzestreu verhält, können viele Falschanklagen in Zukunft widerlegt werden. Wo als Folge der falschen Behauptung, Jehovas Zeugen seien eine Sekte und keine Religion außerdem Lehrer zu bisher diskriminierendem Verhalten gegenüber Kindern von Gemeindegliedern neigten, werde die rechtliche Anerkennung auch den Kindern in der Schule zugutekommen.

Immerhin gehört die Baunataler Gemeinde zu 2.000 Gemeinden von Zeugen Jehovas in Deutschland, die mit weiteren an der Bibel interessierten Personen zusammen 274.000 Anwesende darstellen, die die wöchentlichen Zusammenkünfte besuchen.



16. November - Internationaler Tag für Toleranz

Mit dem Ziel, Problembewusstsein in der Öffentlichkeit zu wecken, die Gefahren der Intoleranz deutlich zu machen und tätiges Engagement zu bekräftigen, proklamierten die Mitgliedstaaten der UNESCO auf einer Generalkonferenz feierlich

den 16. November zum Internationalen Tag für Toleranz. In ihrer Erklärung von Prinzipien der Toleranz heisst es zur Bedeutung von Toleranz: „Gefördert wird sie durch Wissen, Offenheit, Kommunikation und durch Freiheit des Denkens, der Gewissensentscheidung und des Glaubens. Toleranz ist Harmonie über Unterschiede hinweg. Sie ist nicht nur moralische Verpflichtung, sondern auch eine politische und rechtliche Notwendigkeit. Toleranz ist eine Tugend, die den Frieden ermöglicht, und trägt dazu bei, den Kult des Krieges durch eine Kultur des Friedens zu überwinden.“

HNA – für Sie vor Ort.

Hier können Sie

- Ihre Anzeige aufgeben ● Tickets für Konzerte und Veranstaltungen erwerben ● Urlaubsnachsendungen Ihrer HNA veranlassen, Adressänderungen durchführen und andere Wünsche rund ums Abonnement regeln

Wir sind auch für Sie da,

- wenn Sie Ihre Themen und Ereignisse aus Ihrer Region unserer Redaktion melden möchten
- wenn Sie uns Anregungen zur weiteren Verbesserung der HNA übermitteln möchten
- oder Sie sich für einen Artikel aus dem HNA-Archiv interessieren.

Stadtmarketing Baunatal:

Friedrich-Ebert-Allee 8a
34225 Baunatal

Montag-Freitag: 10.00–18.00 Uhr

Tel. 05 61 / 95 37 95 - 80
Fax 05 61 / 95 37 95 - 81

HNA Kundenservice:

Montag-Donnerstag: 7.00–19.00 Uhr
Freitag: 7.00–17.00 Uhr
Samstag: 7.00–13.00 Uhr

Tel. 08 00 / 2 03 45 67 (gebührenfrei)
Fax 08 00 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)
E-Mail: kundenservice@hna.de

Bei geschäftlichen Anzeigen beraten wir Sie gerne unter:
Telefon 05 61 / 2 03-40 11 · Fax 05 61 / 2 03-40 20

HNA Immer dabei.



Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Wochenspruch:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

(2. Korinther 5,10)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Sonntag, 19. November 2017



Altenbauna Friedenskirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Muth



Baunatal-Mitte Gethsemanekirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Lektorin Eckel



Altenritte Heilandskirche
10.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Kupski



Großenritte Kreuzkirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Kupski



Kirchbauna Wehrkirche
9.30 Uhr Taufgottesdienst
Pfarrerin Luttrupp-Engelhardt



Hertingshausen Elisabethkirche
10.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Luttrupp-Engelhardt



Rengershausen Ev. Kirche
10.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Brede-Obrock



Guntershausen Ev. Kirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Brede-Obrock

ÜBERGEMEINDLICHE ANGEBOTE

Wasser für alle



Familiengottesdienst

aller Evangelischen Kirchengemeinden in Baunatal
zur Eröffnung der 59. Aktion Brot für die Welt

Sonntag, 3. Dezember 2017 (1. Advent)

10.30 Uhr

Stadhalle Baunatal

Brot
für die Welt

EV. KIRCHENBEZIRK BAUNATAL



1. Vorsitzender: Pfarrer Dirk Muth
 2. Vorsitzende: Gudrun Schier
- E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de
www.kirchenkreis-kaufungen.de



Chor des Kirchenbezirks Baunatal
Leitung: Thomas Messerschmidt
Donnerstag, 16.11., 20.00 Uhr,
Gemeindehaus Altenritte

Tanzen hält fit - Internationale Tänze, Leitung: Gisela Floß
Donnerstag, 16.11., 17.00 Uhr, Gemeindehaus Altenritte

Kinderchor des Kirchenbezirks Baunatal - für 5-10 jährige;
donnerstags (in der Schulzeit), 15.30 - 16.15 Uhr,
Gemeindehaus Altenritte, Kontakt: Fr. Harris 0561-50610810

ANGEBOTE DER DIAKONIE



Diakonie Hessen - Diakon. Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel
Diakonisches Werk Region Kassel
Herrmannstraße 6, 34117 Kassel

Pflegeteam der Diakoniestationen Baunatal

Ansprechpartnerin Frau Heß, Telefon 0561-4917882
Ansprechpartner Herr Pape, Telefon 0561-4916596
Baunatal-Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Fachberatungsstelle Wohnen

Frau Partl, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung

Sprechstunde Fachberatungsstelle Wohnen:
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer
Vereinbarung unter Tel. 05671-797 oder 0174-2371433

Diakonieticket

Ausstellung des Berechtigungsausweises in Altenbauna,
Markt 5 – Haus der Begegnung, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr
1. Stock, Raum 217

Allgemeine Sozialberatung

Diakonisches Werk Kassel: Herrmannstr. 6, Kassel
dienstags und freitags, 10.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0561-71288-42+16

Suchtberatung

Frau Michaela Jung, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Sprechzeiten: dienstags, 10.00 - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung: 0151-62815334 o. 0561-938950

Hospizverein Kassel e. V.

Geschäfts- und Beratungsstelle: Die Freiheit 2, Kassel
Beratungstermine nach Vereinbarung: Tel. 0561-7004/162

Migrationsberatung und Beratung für Aussiedler + Ausländer

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) und
Beratung für Aussiedler + Ausländer mit festem Aufenthaltsstatus

Frau Elvira Sheljaskow, Stadtteilzentrum am Baunsberg,
Baunatal-Altenbauna, Bornhagen 3

Sprechzeiten: donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr; Termine nach
Vereinbarung unter Telefon 0561-4992375 (donnerstags)

Kleiderladen Sprungbrett

Abgabe in Großenritte, Garage am Ev. Gemeindehaus
dienstags + freitags 8.00 - 12.00 Uhr.

**Wir bitten lediglich um Kleiderspenden! - Bitte keine gelben
Säcke benutzen. Danke.**

ALTENBAUNA



Pfarramt Baunatal-Altenbauna
Gemeindebezirk 2 - Pfarrer Dirk Muth
Unter den Eichen 6, Tel. 0561 - 492744
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de

Gemeindebezirk 1 - Pfarrer Günter Törner
(Ahornweg, Akazienallee, Buchenweg,
Dürerstraße, Kastanienweg, Mozartstraße)

Rudolf-Diesel-Straße 23, 34225 Baunatal-Altenbauna
Tel 05 60 1 – 96 89 58, Mobil 01 73 – 8 73 48 59
pfarramt1.altenbauna@ekkw.de

AWO Altenzentrum Baunatal, Am Goldacker 4
Pfarrer Corinna Luttrupp-Engelhardt,
An der Kirche 10, 34225 Baunatal-Kirchbauna
Tel 05 61 – 49 42 04, Fax 05 61 – 9 49 12 40
pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt, Markt 5 - Haus der
Begegnung, Marktplatz 5, Tel. 0561-4915417 und Fax 4915438
E-Mail: gemeindebuero.altenbauna@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags - donnerstags von 8.30 - 12.30 Uhr
freitags von 13.00 - 16.00 Uhr, www.kirche-altenbauna.de
Das Büro ist am Do. 16.11. + Fr. 17.11.2017 nicht besetzt!

Gemeindepädagogin: Kerstin Werkmeister,
Tel. 0561-45068140, E-Mail: kerstin.werkmeister@ekkw.de

Förderkreis Friedenskirche Altenbauna

Kontakt: Reinhard Paar, Tel.: 0561-4911515
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE88 5206 4156 0200 1091 00
Kasseler Sparkasse, IBAN DE64 5205 0353 0011 8205 67

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)
unter Mitwirkung des Frauenchors „Vocalisa“
- anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal
Kollekte: Für Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge



Montag, 20. November 2017

10.30 Uhr Gottesdienst im Altenzentrum, Am Goldacker
(Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Betttag

18.30 Uhr! Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 19. November 2017 - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der verstorbenen
Gemeindemitglieder in der Friedenskirche (Pfr. Muth)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 17. Dezember 2017.
Bitte rufen Sie vorher im Gemeindebüro an.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Angebote im Markt 5 - Haus der Begegnung

Nachmittag für Aussiedler, montags, 15.00 Uhr
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Chor „Echo“, dienstags, 18.00 Uhr,
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Krabbelgruppe für Kinder ab 3 Monate - 1 Jahr, dienstags,
10.00 Uhr, Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Der Kinderkleiderladen

Kinderkleider aus 2ter Hand
zu günstigen Preisen
für Baby's + Kinder bis Größe 158



Wo????? Markt 5 - Haus der Begegnung
Wann???? dienstags, 10.00 – 12.00 Uhr
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.30 - 17.30 Uhr
samstags, 10.00 – 12.00 Uhr

Krabbelgruppe für Kinder ab 1 Jahr, mittwochs, 10.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Senioren-Gesprächsnachmittag, Mittwoch, 15.11., 15.00 Uhr
Ein Fahrdienst zur Hin- und Rückfahrt ist möglich.

Depression und Angst, Selbsthilfegruppen
mittwochs von 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt Frau Richter, Tel. 0561-4755626

Fachberatung Wohnen, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Offenes Frühstück, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Kreativer Kindertanz für Kinder von 3 - 5 Jahren
donnerstags, 15.00 - 15.45 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Eltern-Kind-Café, Spiel- und Bastelangebot für Eltern und
Kinder bis 6 Jahren, donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Freizeitgruppe „Miteinander“, samstags, 15.00 Uhr



Freizeit inklusiv - ehrenamtliche Mitarbeiter(innen) gesucht

Lust auf eine sinnvolle Freizeitgestaltung mit Spaß und Herz?
Der Ev. Kirchenbezirk Baunatal sucht weitere ehrenamtliche
Betreuer(innen) für die „Freizeitgruppe Miteinander“.
Für ca. 3 Stunden am Samstagnachmittag gestalten wir
zusammen mit vorwiegend geistig behinderten Erwachsenen im
„Markt 5 - Haus der Begegnung“ unsere Freizeit.
Wir kochen, backen, spielen, gehen spazieren und basteln
miteinander. Und natürlich gibt es auch Kaffee und Plätzchen.
Ein nettes Team + ein herzliches Miteinander erwarten Euch.
Nähere Infos bei Diana Littebrand, Tel. 0151/16571328

Einladung zum Informationsabend und Anmeldung zur Konfirmation

Montag, dem 27. November 2017 - 19.00 Uhr
im Markt 5 - Haus der Begegnung, 2. Stock

Eingeladen sind Eltern mit Jugendlichen, die im Moment
die 7. Klasse besuchen (Jahrgang 2004/2005) und im
Jahr 2019 konfirmiert werden möchten.

BAUNATAL - MITTE



Pfarrer Günter Törner
Rudolf-Diesel-Str. 23, 34225 Baunatal
Tel. 05601-968958
Mobil 0173-8734859
E-Mail: mail.gt@web.de
Internet: www.kibaum.de

Gemeindebüro: Martina Häde,
Rudolf-Diesel-Str. 23
in der Gethsemanekirche, Tel. 0561-494279

Bürozeiten:
dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
**Das Gemeindebüro (nicht das Pfarramt) bleibt am
14. November 2017 und am 16. November geschlossen.**

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Vorl. So. des Kirchenjahres
10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin S. Eckel)
*Kollekte: Wahlpflichtkollekte der Landeskirche;
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.*

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Betttag
19.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Törner)
Kollekte: Für das Projekt „Jumpers“ in Kassel.

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 26. November 2017 – Ewigkeitssonntag
18. 00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Törner)

Veranstaltungen



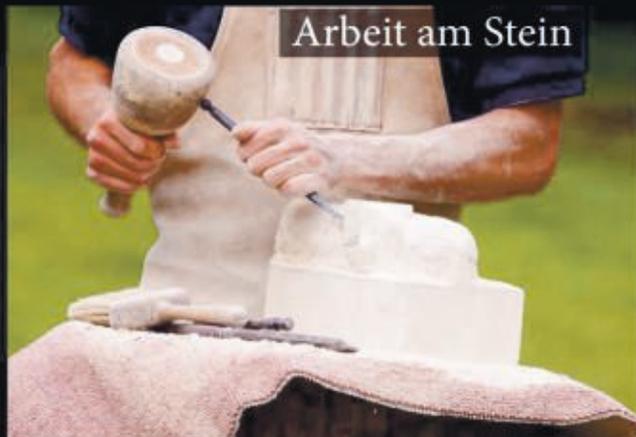
Liebe Kinder!
Auch in diesem Jahr wird es
an Weihnachten ein Krippenspiel geben.
Mach mit! Du bist herzlich willkommen!

Wir treffen uns immer mittwochs

17.00 bis 18.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Von Mann zu Mann



Das erwartet Sie an diesem Wochenende:
Arbeit am Stein unter fachkundiger Anleitung von Lutz Freyer
gemeinsames Kochen mit Ugo Pittau / Wanderung rund
um den Dörnberg / gemütliche Abende unter Männern

Veranstaltungsort: Tagungshaus Lebensbogen,
Auf dem Dörnberg 13, 34289 Zierenberg

17.11., 16 Uhr bis 19.11., 13 Uhr
Herzliche Einladung

ALTENRITTE



Pfarrerinnen Christiane Kupski

Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214

E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de

Präsenzzeit Pfarrbüro: donnerstags 15 - 18 Uhr

Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt,
Kirchweg 3, Großenritte, Tel. 05601-87480,

E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de,

Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr + freitags 8-12 Uhr

Das Büro ist am Freitag, den 17.11.2017 nicht besetzt!

Jugendarbeit, Gemeindeferentin Angelina Wege,

Tel. 0162-5648896, E-Mail: ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de

Küsterdienste und Gemeindehaus, Sigrid Müller, Tel. 0561-50617059, Ruth Oberg, Tel. 0561-4912364

Förderverein Heilandskirche Altenritte e.V.

Vorsitzender: Christian Däschner, Tel. 0561-9499844

Kasseler Sparkasse, IBAN: DE15 5205 0353 0217 0009 90

Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE17 5206 4156 0000 7979 79

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Kupski)

*Kollekte: Für den Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge*

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
in der Kreuzkirche Großenritte
(Pfrin. Pothmann)

Kollekte: Dienst für den Frieden.

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 26. November 2017 - Ewigkeitssonntag

11.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der verstorbenen
Gemeindemitglieder

(Pfrin. Kupski/Pfrin. Pothmann)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 10.12.2017

Kinder und Jugendliche

Krippenspielprobe in Altenritte

Erstes Treffen:

Freitag, 17. November - 16 Uhr

Ev. Gemeindehaus, Ritterstraße

Kontakt: Pfarrerin Christiane Kupski



Konfirmandentag, Mittwoch, 22.11., 9.00-13.00 Uhr

Erwachsene

Kirchen-Café

„Unter den Linden“

Montag, 20. November,

15 - 17 Uhr

im Ev. Gemeindehaus

Hier erwartet Männer und Frauen ein
liebvoll gestalteter Raum zur Einkehr,
zum Erzählen, und Kennenlernen bei
Kaffee, Tee + Kuchen.

Wir holen Sie auch gerne ab (Tel. 0561-495755)!



Gymnastikgruppe, dienstags, 19.00 Uhr

Tanzkreis, mittwochs, 10.00 Uhr

Adventsbasar-Vorbereitung, Mittwoch, 22.11., 18.00 Uhr
im Gemeindehaus Großenritte

Kirchenmusik

Kleiner Chor, montags, 20.15 Uhr

Sabine Schlitt, Tel. 05601-920492

Männer gesucht!

Der **Kleine Chor Altenritte** braucht
männliche Unterstützung.

Wenn Sie Spaß am Singen haben und
eine fröhliche Gemeinschaft suchen,
sind Sie bei uns genau richtig!

Melden Sie sich einfach bei unserer
Chorleiterin Sabine Schlitt unter
0171-5114638!

Wir freuen uns auf Sie!



Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

GROßENRITTE



PfarrerIn Kirstin Pothmann

Kirchweg 3, Großenritte, Tel. 05601-8335

E-Mail: Kirstin.Pothmann@ekkw.de

PfarrerIn Christiane Kupski

Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214

E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de

Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt, Kirchweg 3, Tel. 05601-87480, E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr + freitags 8-12 Uhr
Das Büro ist am Freitag, den 17.11.2017 nicht besetzt!

Jugendarbeit, Gemeindeferentin Angelina Wege,
Tel. 0162-5648896, E-Mail: ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de

Küsterdienste, Inge Lenz, Tel. 05601-87401

Sandra von Felden, Tel. 05601-9689528

Förderverein Kreuzkirche Großenritte e. V.

Info: Christa Palmié, Hünsteinstr. 16, Tel. 05601-965068

Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE10 5206 4156 0000 0255 00

Kasseler Sparkasse, IBAN: DE11 5205 0353 0202 0024 37

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Kupski)
mit dem Chor *mehrKlang* und dem Posaunenchor
Kollekte: Für „gewaltfrei handeln“.

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
(Pfrin. Pothmann)
Kollekte: Für Dienst für den Frieden.

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 26. November 2017 - Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der verstorbenen
Gemeindeglieder (Pfrin. Kupski/Pfrin. Pothmann)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 10.12.2017

Kinder und Jugendliche

Kidstreff

Für?
Kinder 6-11 Jahren

Wann? Mittwochs
16.00-17.30 Uhr

Wo? Jugendclub
Großenritte
Kirchweg 3

15. November
Wir sägen mit der Laubsäge
(Bitte anmelden, Kosten 2€)

29. November
Wir basteln einen
Adventskalender
- Bitte anmelden! -

Ev. Jugendarbeit Großenritte - Altenritte
Kontakt: Angelina Wege 01625648896
ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de

Kleinkinder-Treff, montags, 15.30-16.30 Uhr

für Kinder von 3 bis 5 Jahren

Info: Jugendarbeiterin Angelina Wege, Tel. 0162-5648896

Konfirmandentag für alle Konfirmanden, Mittwoch, 22.11.,

9.00-13.00 Uhr

Erwachsene

Bibelstunde, Montag, 20.11., 15.00 Uhr

Tanzkreis, dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr

Elena Themann, Tel. 05605-924683

Frauenkreis, Dienstag, 21.11., 20.00 Uhr

Adventsbasar-Vorbereitung, Mittwoch, 22.11., 18.00 Uhr

Kirchenmusik

Posaunen-Kinder, montags, 18.45 Uhr

Posaunenchor, montags, 19.30 Uhr

Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Heaven's voices, Gospelchor, dienstags, 18.45 Uhr,

Ute Arend, Tel. 05665-8469

Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr,

Ulrike Barth, Tel. 05601-960170

KIRCHBAUNA



PfarrerIn Corinna Luttrupp-Engelhardt

An der Kirche 10,

Tel. 0561-494204, Fax 9491240

E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Homepage: www.kirchekbh.de

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10

Tel. 0561-9491242

Bürozeiten: dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und freitags von
9.00 - 12.00 Uhr

Küsterin: Gerda Hartung, Neuer Weg 4, Tel. 496879

Vermietung Paul-Schneider-Haus, An der Kirche 10:

Ev. Pfarramt Kirchbauna

Förderverein Ev. Wehrkirche Baunatal-Kirchbauna e.V.

Kontakt: Diana Plettenberg, Meißnerstr.6a, Tel. 4910813

Raiffeisenbank: IBAN: DE03 5206 4156 0000 6222 73

Gottesdienst

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Bettag

18.00 Uhr Gottesdienst in der Elisabethkirche Hertingshausen
(Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

**Herzliche Einladung
zum Kindergottesdienst**

**am Samstag, den
25. November 2017
10.00 - 11.00 Uhr**

im Paul-Schneider-Haus

Sonntag, 26. November 2017 - Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr Gottesdienst in der Wehrkirche

(Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

14.00 Uhr Gottesdienst im Friedpark Kirchbauna

(Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Nächster Taufgottesdienst

Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 10.12.2017**
stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Angebote im Paul-Schneider-Haus

Flötengruppe, Freitag, 17.11., 18.15 Uhr
Pfrin. Luttrupp-Engelhardt, Tel. 494204

Jungbläser IV, Freitag, 17.11., 18.30 Uhr
Achim Hartung, Tel. 498768

Jungbläser III, Freitag, 17.11., 19.10 Uhr
Achim Hartung, Tel. 498768

Jungbläser I + II, Posaunenchor, Freitag, 17.11., 20.00 Uhr
Achim Hartung, Tel. 498768

Seniorentanz und Gymnastik, Montag, 20.11., 19.00 Uhr
Gerda Hartung, Tel. 496879

Konfirmanden „187 Kirchenbände“, Dienstag, 21.11., 15.00 Uhr
Pfrin. Luttrupp-Engelhardt, Tel. 494204

Zumbagruppe, Dienstag, 21.11., 19.00 – 20.00 Uhr
Giomarys Tromp, Tel. 4755825

HERTINGSHAUSEN



Pfarrerin Corinna Luttrupp-Engelhardt
An der Kirche 10
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbh.de

Kirchzentrum, hinter der Kirche

Ansprechmöglichkeiten im Ort: Küsterin G. Sinning
Auf der Heide 12, Tel.: 05665-7177 und alle Kirchenvorsteher

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242

Bürozeiten: dienstags von 8.30 - 12.00 Uhr und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr

Förderverein Ev. Kirchengemeinde Hertingshausen e.V.
Kontakt: Herbert Krug, Großenritter Str. 34, Tel. 05665-6389
Raiffeisenbank: IBAN: DE 36 52064156 0000 503339

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Betttag
18.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Kindergottesdienst in Hertingshausen



am 25. November 2017
um 10.30 Uhr im
Kirchzentrum Hertingshausen

Sonntag, 26. November 2017 - Ewigkeitssonntag
13.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof Hertingshausen
(Pfrin. Luttrupp-Engelhardt)

Nächster Taufgottesdienst
Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 10.12.2017** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Angebote im Kirchenzentrum

Landfrauen, Tai Chi, Donnerstag, 16.11., 18.00 Uhr
Gertrud Sinning, Tel. 05665- 7177

Stick- u. Bastelnachmittag, Montag, 20.11., 14.30 Uhr
Gertrud Sinning, Tel. 05665- 7177

„Sima-Gruppe“ (Selbständig + kompetent im Alter),
Dienstag, 21.11., 15.00 Uhr
Elke Daniel

Konfirmanden „Konfer Girls“, Dienstag, 21.11., 16.30 Uhr
Pfrin. Luttrupp-Engelhardt, Tel. 494204

Yoga Kurs I, Mittwoch, 22.11., 18.00 Uhr
Michaela Sabel, Tel. 0176/24442792

Yoga Kurs II, Mittwoch, 22.11., 19.30 Uhr
Michaela Sabel, Tel. 0176/24442792

RENGERSHAUSEN



Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershhausen-guntershhausen@ekkw.de

Gemeindebüro

Ellen Siebert, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
(Pfrin. Brede-Obrock und Gesangverein Rengershausen)

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Betttag

18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Guntershhausen
(Pfrin. Brede-Obrock)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 26. November 2017 - Ewigkeitssonntag

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Brede-Obrock und Gesangverein Rengershausen)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

Nächster Taufgottesdienst: Sonntag, 17. Dezember 2017

Angebote im Gemeindehaus

Seniorenkreis, Donnerstag, 23.11.2017, 14.30 Uhr

Spielsalon, Donnerstag, 23.11.2017, 16.30 Uhr

Konfirmanden, dienstags Unterricht 16.00 Uhr

GUNTERSHAUSEN



Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershhausen-guntershhausen@ekkw.de

Gemeindebüro

Ellen Siebert, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Gottesdienste

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
(Pfrin. Brede-Obrock)

Mittwoch, 22. November 2017 - Buß- und Betttag

18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in **Guntershausen**
(Pfrin. Brede-Obrock)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 26. November 2017 - Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Brede-Obrock)

Nächster Taufgottesdienst: Sonntag, 17. Dezember 2017

Marie-Behre-Heim

Gottesdienst: freitags, 16.00 Uhr

Angebote im Kirchsaal

Frauenkreis, 27.11.2017, 19.30 Uhr Vorbereitung Adventsmarkt

Besondere Veranstaltungen

Klassenstunde

Schüler/innen von Frau Urvalov
zeigen ihr Können und musizieren
am 19. November 2017 um 16.00 Uhr
in der Kirche in Guntershausen
Herzliche Einladung – der Eintritt ist frei



Herzliche Einladung
zum Kindergottesdienst
am 26. November 2017,
um 10.00 Uhr
im ev. Gemeindehaus
in Rengershausen

Kirchennachrichten

Neuapostolische Kirche



-Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Mittwoch den 15.11.

Gottesdienst um 20.00 Uhr

Sonntag, den 19.11.

Gottesdienst um 9.30 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen!

Mehr infos unter www.nak-kassel-korbach.de

Evangelisch-Lutherische Kirche

Selbständige Ev.-Luth. Kirche (SELK)

„Kirche im Gertrudenstift“ Baunatal-Großenritte
Prinzenstr. 82 – www.gertrudenstift.de



Pfarramt: Pfarrer Jürgen Schmidt, Tischbeinstr. 73, 34121 Kassel
Tel.: 0561/23674, Fax: 0561/2889559, E-Mail: pfarrer@selk-kassel.de

Sonntag, 19.11.2017 um 9:15 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Jürgen Schmidt

Sonntag, 26.11.2017 um 9:15 Uhr

Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jürgen Schmidt

Sonntag, 03.12.2017 um 9:15 Uhr

Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jürgen Schmidt

Gäste und Besucher sind „Herzlich willkommen“!



Christa
Norwig

† 14. 10. 2017

Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck
und jede Umarmung,
für die Anteilnahme,
die auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht wurde.

Im Namen der Familie
Helmut Norwig

Baunatal, November 2017



Bestattungen
Hellmund

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Telefon
05601-86210

Baunatal, Erbsgasse 4
u. Stettiner Str. 2b

www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

| | | |
|---|---|--|
|  | Wicke Tradition seit 1883 BESTATTUNGEN | Telefon (0561) 949 18 19 Wir sind immer für Sie da ! |
| | Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4 (Haus der Bestattung) Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3 (am Hauptfriedhof) www.wicke-bestattungen.de | info@wicke-bestattungen.de |

Evangelische Freikirche



Gemeindezentrum:
Obere Gänseweide 30, Baunatal-Großenritte

Gemeindeleitung: Pastor: Ruben Moser, Tel. 05601 – 9 64 98 91
 Christiane Weiland, Mob.: 01520 29 13 009

Friedhelm Schmidt, Mobil: 0174 96 20 190
 Martin Schleyer, Tel.: 05624 – 87 86
 Homepage: www.efg-baunatal.de

Veranstaltungen:

Freitag, 17.11.
 19:30 Uhr Jugend

Sonntag, 19.11.
 10:00 Uhr Gottesdienst
 zeitgleich Kindergottesdienst

Dienstag, 21.11.
 10:00 Uhr Gebetskreis
 15:00 Uhr Bibelgespräch

Mittwoch, 22.11.
 10:00-11:30 Uhr Spielkreis für Kinder von 0-3
 19:30 Uhr „Zeit für mich“ Frauen treffen sich

Vierzehntägig finden zu unterschiedlichen Zeiten Hauskreise statt.
 Informationen bei der Gemeindeleitung

Danksagung



**Ilse und
Helmut Oehl**

Ich danke im Namen aller
 Angehörigen für die vielen
 Zeichen der Anteilnahme,
 Verbundenheit und
 Wertschätzung beim Tod
 meines geliebten Vaters
 und seiner lieben Frau.

Gudrun Haberland

Baunatal, im November 2017

Haben Sie Fragen
 zu redaktionellen Dingen?

**So erreichen Sie unsere
Mitarbeiter/innen:**

Telefon: **05 61 / 2 03-13 62, -13 63,
-13 68 oder -1372**

E-Mail: **bn@hna.de**

Ihre Familienanzeige erreicht viele Freunde und Bekannte...

... sagen Sie es mit einer Anzeige in den Baunataler Nachrichten.

Unsere Mitarbeiter/-innen beraten Sie gerne bei der Gestaltung und Formulierung Ihrer persönlichen Familienanzeige. Besuchen Sie uns in Ihrer nahegelegenen HNA-Geschäftsstelle oder unserer Anzeigen-Annahmestellen.

Stadtmarketing Baunatal:

Friedrich-Ebert-Allee 8a
 34225 Baunatal

Montag-Freitag: 10.00–18.00 Uhr

Tel. 05 61 / 95 37 95 - 80
 Fax 05 61 / 95 37 95 - 81

HNA Kundenservice:

Montag-Donnerstag: 7.00–19.00 Uhr
 Freitag: 7.00–17.00 Uhr
 Samstag: 7.00–13.00 Uhr

Tel. 08 00 / 2 03 45 67 (gebührenfrei)
 Fax 08 00 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)
 E-Mail: kundenservice@hna.de

Nutzen Sie auch unsere günstigen Kombinationsmöglichkeiten mit der HNA.



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE CHRISTUS ERLÖSER

Pfarramt

Maximilian-Kolbe-Straße 8
34225 Baunatal-Altenbauna

Telefon: **0561/494704**
Telefax: 0561/494747

Internet: <http://www.christus-erloeser-baunatal.de>

E-Mail: christus-erloeser-baunatal@pfarrei.bistum-fulda.de

Bürozeiten

Montag **9.00–12.00 Uhr**
Dienstag **9.00–12.00 Uhr**
Mittwoch **9.00–12.00 Uhr**
Donnerstag **15.00–18.00 Uhr**
Freitag **9.00–12.00 Uhr**

Spendenkonto

Raiffeisenbank Baunatal eG · BLZ 520 641 56 · Konto-Nr. 0109622
(IBAN: DE68 5206 4156 0000 1096 22 · BIC: GENODEF 1BTA)

Filialkirche St. Pius

Niedensteiner Str. 16
34225 Baunatal-Großenritte

Pfarrer Dr. Joachim Rabanus

Sprechstunden: nach Vereinbarung

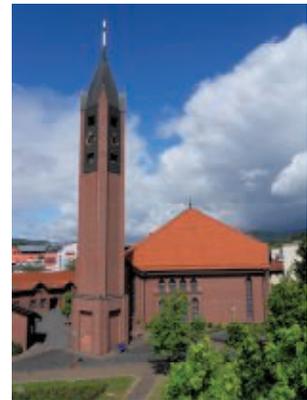
Diakon Hans-Dieter Bruns

Telefon: 05601/8346
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Gemeindereferentin

Susanne Heinrich-Mihajlov

Telefon: 0561/494704
Sprechstunden: nach Vereinbarung



GOTTESDIENSTE VOM 16.11. – 26.11.2017

Donnerstag, 16.11. Hl. Margareta v. Schottland

Christus-Erlöser-Kirche:

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für einen Kranken zur Immerwährenden Hilfe
2. für die Firmlinge

Freitag, 17.11. Hl. Gertrud v. Helfta

Christus-Erlöser-Kirche:

17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für +Reinhard Heil
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes
und Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 18.11.

Christus-Erlöser-Kirche:

17.00 Uhr Feier der hl. Firmung
durch Ehrendomkapitular Prof. Christoph Müller

Sonntag, 19.11. **33. Sonntag im Jahreskreis**

St.-Pius-Kirche:

8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe für +Hans-Otto Runkel und +Maria
Inacinhia Denidata Diniz

Christus-Erlöser-Kirche:

10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
14.30 Uhr Segensandacht

Montag, 20.11. Hl. Korbinian

Christus-Erlöser-Kirche:

8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe für +Hedwig Vorpahl u. verst. Angeh.

Dienstag, 21.11. Unsere liebe Frau in Jerusalem

Christus-Erlöser-Kirche:

8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.11. Hl. Cäcilia

St.-Pius-Kirche:

8.30 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Hl. Messe für +Ingeborg Schminke als
Jahrtagsamt

Maximilian-Kolbe-Haus:

19.30 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 23.11. Hl. Kolumban, hl. Klemens I.

Christus-Erlöser-Kirche:

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Joachim Kotzmann, leb. und verst.
Angeh.
2. für einen Kranken zur Immerwährenden Hilfe

Freitag, 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

Christus-Erlöser-Kirche:

17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Manfred Paul Sauer
2. für +Rodegang und +Anna Drescher, +Adolf
Altenburg
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes
und Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 25.11.

Christus-Erlöser-Kirche:

17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse
1. für +Mathias Emter, Leb. und Verst. der
Familien Becker und Emter
2. für +Elisabeth und +Frank Tietz, +Maria und
+Walter Smolka, verst. Angeh.
3. für +Richard und Agata, +Klara und Anton
Baranowicz

Sonntag, 26.11. **CHRISTKÖNIGSSONNTAG Hochfest**

St.-Pius-Kirche:

8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Bernd Lenzing als Jahrtagsamt
2. zur Danksagung in bestimmter Meinung

Christus-Erlöser-Kirche:

kein Rosenkranzgebet!
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde,
musikalische Mitgestaltung: Chor CEK

anschl. Mittagessen im MKH
14.30 Uhr Christkönigsandacht, anschl. Kaffee u. Kuchen

KOLLEKTEN

18./19.11. Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken mit
Diaspora-Sonntag
25./26.11. Haushalt der Gemeinde

KIRCHBUSFAHRPLAN

9.50 Uhr Rengershausen, Evangelische Kirche
10.00 Uhr Altenbauna, Birkenallee, Filiale Sparkasse
10.02 Uhr Altenbauna, Kreuzung Birkenallee/Dachsbergstr.

Kirchbusfahrer:

19.11. Herr Günter Pfeifer
26.11. Herr Andreas Mock

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES

Wir beten für die Christen in Asien, dass sie durch ihr Zeugnis für das Evangelium in Wort und Tat den Dialog, den Frieden und das gegenseitige Verstehen fördern, besonders in der Begegnung mit Menschen anderer Religionen.

SAKRAMENTENVORBEREITUNG

Erstkommunionvorbereitung: donnerstags um 15.30 Uhr

Firmvorbereitung:

Samstag, 18.11. um 16.45 Uhr Treffen im Pfarrhof, anschließend um 17.00 Uhr Festgottesdienst zur Firmung
Dienstag, 21.11., 18.00 Uhr: Abschlusstreffen

GRUPPEN – RÄTE – AUSSCHÜSSE

Kirchenchor

montags von 19.00 bis 20.45 Uhr

Frauengemeinschaft

Dienstag, d. 21.11.2017 um 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Tagesordnung:

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| 1. Begrüßung | 5. Aussprache zu den Berichten |
| 2. Gedenken Verstorbener | 6. Entlastung des Vorstands |
| 3. Jahresbericht | 7. Neuwahlen des Vorstands |
| 4. Kassenbericht | 8. Verschiedenes |

Besinnlicher Tag zum Vaterunser



16 Frauen der Gemeinde gönnten sich einen Tag, an dem sie sich dem uns allen bekannten Gebet Jesu zuwandten. "Jesus hat uns dieses Gebet geschenkt. Indem wir dieses Gebet sprechen, nimmt er uns hinein in seine besondere Beziehung zu Gott", so betonte die Referentin Marianne Hartung in Anlehnung an Gedanken aus dem Jesusbuch von Papst Benedikt XVI. Jesus nimmt uns hinein in die Liebe des Vaters, die unserem Leben Sinn und Größe gibt. Das Vaterunser, bewusst gesprochen, kann unser ganzes Leben prägen, da es viele Facetten unseres Lebens anspricht.

Der Tag war geprägt durch einen lebhaften Austausch zu den einzelnen Vaterunserbitten im Wechsel mit Vortrag, Lied und Gebet. Manche Bitte sei schwer zu beten, so die Teilnehmerinnen, z.B.: „Herr, dein Wille geschehe!“. Die Referentin wies daraufhin, dass wir die Bitte oft ausschließlich auf unsere persönlichen Leiden beziehen. Die Bitte habe aber eine weit größere

Dimension: Wir beten darum, dass die Welt immer mehr von Gottes Willen, vom Geist der Liebe, durchdrungen sein möge. Beeindruckt waren die Teilnehmerinnen auch von der musikalischen Interpretation der Brotbitte durch Peter Cornelius (1824-1874), gesungen von Hermann Prey. Aus der Bitte wird ein Dankgebet. Ein Gemälde von Fra Angelico aus San Marco in Florenz, auf dem sich Johannes liebevoll an Jesus anlehnt, brachte zum Abschluss des Tages noch einmal den Gedanken zum Ausdruck, dass Jesus uns einlädt, als Söhne und Töchter Gottes zu leben und mit ihm zu Gott zu beten. Welche Kraftquelle für unser Leben!

Pfarrgemeinderat

nächste Sitzung am Donnerstag, d. 23.11.17 um 19.30 Uhr

Krippenspiel

erstes Treffen am Samstag, 25.11.17 um 15.00 Uhr

Messdienerstunde

Dienstag, 21.11.17 um 16.45 Uhr

WEITERE MITTEILUNGEN

Feier der hl. Firmung

Am Samstag, den 18.11.2017 spendet um 17.00 Uhr der Fuldaer Ehrendomkapitular Prof. Dr. Christoph Müller 47 Jugendlichen das Sakrament der hl. Firmung. Seit dem Frühjahr haben sich die Jugendlichen in ihren wöchentlichen Treffen auf den Tag vorbereitet. Die Firmung vollendet die Taufe und bedeutet für die jungen Christen eine bewusste Entscheidung für den Glauben der Kirche. Die Jugendlichen kommen aus allen sieben Stadtteilen Baunatals und aus Schauenburg: aus Altenbauna sind es 25, aus Großenritte 13, aus Altenritte und Hertingshausen jeweils zwei und je ein Jugendlicher kommt aus Kirchbauna, Rengershausen, Guntershausen, Elgershausen und Breitenbach.

Wir wollen unsere Firmlinge im Gebet begleiten:

| | | | |
|--------------|-----------------|--------------|------------|
| Adamietz, | David | Kaluzny, | Mikael |
| Bär, | Alessia | Kaluzny, | Noah |
| Beginn, | Maximilian | Kendzia, | Karolina |
| Bomert, | Anastasia | Krezic, | Raul |
| Bostrikow, | Alina | Krug, | Miriam |
| Britten, | Jennifer | Lelonek, | Natalia |
| Bytomski, | Isabella | Lewandowski, | Pascal |
| Di Mari, | Daria Estefania | Löwenstein, | Kevin |
| Dinglasa, | Ashley | Machwitz, | Celine |
| Edelmann, | Tina | Meider, | Julia |
| Ehrnstraßer, | Moritz | Morneweg, | Mike |
| Freiherr, | Anna | Nierle, | Pascal |
| Gleichner, | Johann | Nieslon, | Pascal |
| Gohra, | Denis | Norek, | Lisa |
| Goj, | Martin | Olejnuk, | Kacper |
| Grafschmidt, | Zoe | Opfermann, | Jasmin |
| Henne, | Florian | Pires, | Clarice |
| Holetzek, | Izabell | Puchala, | Michelle |
| Hryniow, | Antonina | Rinas, | Steven |
| lordache, | Maria | Stolz, | Michal |
| Jacksteit, | Jasmin | Tanaskovic, | Milena |
| Jäger, | Virginia | Walczak, | Martha |
| Jonderko, | Alexander | Wangler, | Maximilian |

Christkönigssonntag

Am 26. November wollen wir den Christkönigssonntag, den letzten Sonntag im Kirchenjahr, feierlich begehen. Um 10.30 Uhr wird das Hochamt unter Mitgestaltung unseres Kirchenchores gefeiert. Anschließend ist die ganze Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen in das Maximilian-Kolbe-Heim eingeladen, das von unserer Frauengemeinschaft vorbereitet wird. Für das Mittagessen wird eine großzügige Spende erbeten. Der Erlös kommt einem guten Zweck zugute. Für Kinder gibt es ein Spielzimmer mit vielen verschiedenen Spielangeboten und Bastelmöglichkeiten.

Um 14.30 Uhr ist die feierliche Andacht in der Christus-Erlöser-Kirche. Anschließend ist gemeinsames Kaffeetrinken. **Wer einen Kuchen backen möchte, trage sich bitte in der ausliegenden Liste ein oder gebe im Pfarramt Bescheid.**

Aus unserem aktuellen Angebot

Solange der Vorrat reicht!

HNA
Shop

Klassiker der Nordhessischen Küche

Gekocht, gegessen und für gut befunden – „Schmegged nidd giwwed's also nidd!“ Rezepte aus alten Zeiten nachgekocht – durch zahlreiche Fotos dokumentiert.

12,90 €



Die Angst fuhr immer mit

Kälte, Hunger, Angst und die Ungewissheit, ob man den Vater wiedersehen würde, waren die ständigen Begleiter während der beschwerlichen Kutschfahrt im Januar 1945 auf der Flucht vor den herannahenden Russen gen Westen. Gekonnt verwebt Jürgen Nolte seine eigenen Erlebnisse mit den Tagebuchaufzeichnungen seiner Eltern aus dieser Zeit und erzählt die spannende und bewegende Geschichte einer Flucht, wie sie um 1945 vieltausendfach erlebt wurde.

14,90 €



Ein Jahrhundert Edersee

Bislang unveröffentlichte Fotos dokumentieren eindrucksvoll die Geschehnisse und Bauaktivitäten in den Jahren nach der Errichtung der Edertalsperre. Noch nie gezeigte Fotos und neue Berichte von Zeitzeugen erinnern an die Zerstörung und den Wiederaufbau.

19,90 €



Der Schlauberger – Klugscheißereien

In diesem Band erklärt Ihnen der Schlauberger, warum das richtige Feuchtigkeitsmanagement für die Füße wichtig ist, wie aus dem Verbrauch Verbräuche werden und warum die Hotline zum Thema Hitze eingerichtet wird. Irrwitzige Bilder und Schilder garnieren die Texte und ergeben eine höchst unterhaltsame Klugscheißerei.

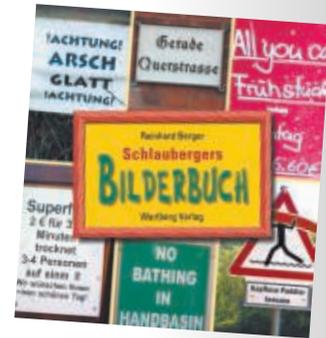
11,90 €



Schlauberger's Bilderbuch

Scurrile, lustige und unfreiwillig komische Schilder und Bilder bringen Farbe in den grauen Alltag. Wieder hat Reinhard Berger viele dieser Bilder gesammelt, die ihm Zeitungsleser reichlich zutragen. Versehen mit seinen treffenden Kommentaren, werden sie zum unterhaltsamen Bilderbuch.

9,95 €



Die nordhessischen Landfrauen

In diesem Band verraten die nordhessischen Landfrauen ihre Lieblingsrezepte. Neben schnellen Rezepten für jeden Tag finden Sie auch aufwändige Gerichte für festliche Anlässe. Dabei kommen auch traditionelle nordhessische Gerichte nicht zu kurz. Die nordhessischen Landfrauen wünschen gutes Gelingen!

9,95 €



Power Bank

Ein nützlicher und intelligenter kleiner Helfer für den Alltag. Mit multifunktionalen Ladekabeln und entsprechenden Anschlüssen kann die Power Bank für Smartphone, MP3/MP4 Player, PSP, PDA, digitale Kameras usw. genutzt werden. Sie ist kompatibel mit den meisten mobilen Telefonen und anderen digitalen Geräten.

12,95 €

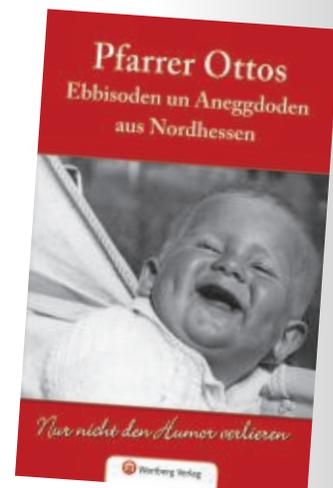
9,95 € für HNA-Abonnenten



Ebbisoden und Anekdoden

In seiner unnachahmlichen Art legt Pfarrer Dieter Otto nach einigen Jahren Pause wieder ein Büchlein in „Woowerner Pladde“, seinem Heimatdialekt von Kindesbeinen an, vor. Er versteht es, die fröhlichen Seiten des dörflichen Lebens lebendig darzustellen und gleichzeitig seinen Glauben und seine Lebenserfahrung auf höchst unterhaltsame Weise einfließen zu lassen.

11,00 €



Sportnachrichten

Hauptvereine

KSV Baunatal e.V.

Einladung zur Gesamtvorstandssitzung

Der Vorstand des KSV Baunatal e.V. lädt die Mitglieder des Gesamtvorstandes zur turnusgemäßen Sitzung ein.

Sie findet am Freitag, **den 24. November 2017 um 19.00 Uhr im Kursraum 3 der KSV Sportwelt**, Altenritter Straße 37 statt.

Die **Tagesordnung** ist wie folgt vorgesehen:

1. Sitzungseröffnung
2. Begrüßung des Präsidiums
3. Bericht des Vorstandes
4. Einführung in der Thema Compliance – Werte, Integrität, Fair Play
5. Termine und Veranstaltungen 2017/2018
6. Verschiedenes

Bei Verhinderung wird um Entsendung einer Vertreterin/eines Vertreters gebeten.

Der Vorstand



GSV Eintracht Baunatal e.V.

Hauptverein

Zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder wollen wir am 26.11.2017 (Totensonntag), um 11.00 Uhr am Ehrenmal auf der Langenberg Kampfbahn ihrer gedenken und einen Kranz niederlegen. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein.

Karsten Hellmuth, 1. Vorsitzender

BAUNATALER NACHRICHTEN



Liebe Geschäftsfreunde! Gezielt planen - mit Erfolg werben

Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer Werbemaßnahmen in den Baunataler Nachrichten.

Ihre Ansprechpartnerin:

Helma Kessler

Tel. 05 61 / 2 03-43 55

Fax 05 61 / 2 03-40 20

E-Mail: helma_kessler@hna.de



Turn- und Sportverein 1922 Hertingshausen



- Geschäftsführender Vorstand -

Sitzung des Hauptvorstands am 29.11.2017 im Besprechungsraum in der Sporthalle Hertingshausen, Beginn 19:00 Uhr

Tagesordnungspunkte

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Berichte aus den Abteilungen

TOP 3: Termine der Jahreshauptversammlungen

TOP 4: Kassenwesen

TOP 5: Verschiedenes

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Fußball

KSV Baunatal

KSV Baunatal Fußball 1. Mannschaft Hessenliga



Samstag, den 18. November 14:30 Uhr im Parkstadion



KSV Baunatal am 11.11. Sieger im Parkstadion



U14 muss erneut 3 Punkte abgeben

Das Derby gegen den OSC Vellmar endete mit einer erneuten 4:1 Niederlage für unsere U14. Der Spielverlauf ähnelte leider vergangenen Spielen und ist daher auch schnell beschrieben: Wir begannen mit hochkarätigen Chancen, die wir nicht verwandeln konnten und kassierten die Tore durch Konter oder einfach, weil der Gegner jede Torchance verwandelte. Die Vellmarer waren jahrgangsälter und daher körperlich überlegen, aber spielerisch schwächer. Das tröstet natürlich wenig. Hinzu kamen Frustrationsmomente, als wir in der zweiten Halbzeit nach weiter unermüdlichem Einsatz ein wunderbar herausgespieltes Tor erzielten und einer unserer Stürmer für den Versuch, den Ball schnell aus dem Tor zu holen, eine 5 Minuten-Strafe kassierte, die bei einem Spielstand von 3:1 für eine solche Aktion durchaus fragwürdig ist. Zumal die auch völlig unnötigen und teilweise harten Fouls gegen unser Team vergleichbar mild mit

„nur“ Gelb geahndet wurden. Aber wir wissen, dass die Niederlage nicht an den Umständen des Spiels sondern an unserer Chancenverwertung und dem manchmal zu zögerlichen Zweikampfverhalten oder eigenen Ballverlusten lag. Tröstlich ist, dass wir trotz der Punktlosigkeit unseren Tabellenplatz halten konnten, da direkte Konkurrenten „für uns“ gespielt haben.

Nächste Woche fahren wir nach Söhre und sicher wird das Team bis dahin alles tun, um dort endlich die ersehnten und auch verdienten 3 Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Es spielten: Justin Schade, Noah Bojic, David Paul, Tom Holzhauer, Fabio Krebs, Shaban Zenku, Henry Len Eckhardt, Leonard Eisfeld, Souhail Sabban, Ermin Cerimovic, Jannis Allendörfer, Tristan Krug, Ilija Tilev, Rami Zouaoui

Trainer: Wim Groß und Daniel Bojic



mehr Fotos auf www.ksv-baunatal-fussball.de

Die U7 und U8 des KSV Baunatal wiederholt erfolgreich im zweiten Hallenblitzturnier in Baunatal

Am vergangenen Samstag empfing das Trainerteam Peggy Riedel und Johannes Melnikow mit der U7 (2011-er) und der U8 (2010-er) des KSV Baunatal die befreundete U8 (2010-er) des Tuspo Rengershausen. Beide Baunataler Mannschaften spielten jeweils ein Hin- und ein Rückspiel gegen die Gastgebermannschaft in der sowohl die U7 als auch die U8 die Trainerein mehr als überzeugten.

Die Eltern durften sich in den ersten 2 Spielen über die Früchte der letzten Trainingstage freuen und sahen durchdachte Spielzüge mit tollen Abschlüssen. In den „Rückspielen“ wechselten die Trainer die Positionen komplett durch und sahen dadurch interessantere Spiele.

Vielen Dank an die fairen Gäste aus Rengershausen und auf ein baldiges Wiedersehen.

Für die U7 spielten: Ensar, Mizan, Jakob, Aaron, Maurice, Adam, Chris, Ali und Serkan

Für die U8 spielten: Timo, Paul, Max, Giuliano, Deniz, Philipp, Kian, Shahin

Nach dem Spiel liefen die Kleinsten noch mit dem Hessenligateam des KSV Baunatal gegen Viktoria Griesheim auf und bejubelten lautstark die Tore der Großen bei ihren 5:1 Sieg von der Tribüne aus.



Die U7 und U8 des KSV Baunatal luden ihre Gäste aus Rengershausen zum Blitzturnier und Einlaufen mit dem Hessenligateam ein.

Der KSV Baunatal lädt am 17.11.2017 zum nächsten Sichtungstraining des neuen Bambiniteams für die kommende Saison ein.

Wenn Eure Jungs 2012-er Jahrgang oder Mädels 2011-er Jahrgang bereits fußballbegeistert und erfolgreich spielen, steigt gern bei uns mit ein.

Meldet Euch, um Details zu erfahren, unter peggy.riedel@ksv-baunatal-jugendfussball.de ;)

JAHRGANG 2012



SICHTUNGSTRAINING

Wir suchen DICH für die
U7 - (G-Jugend/Bambini) - Fairplay-Liga
Saison 2017/18

DU hast Talent und Ehrgeiz

Du willst später an Leistungsvergleichen mit Leistungszentren wie z.B. Schalke 04 oder Mainz 05 teilnehmen

Du willst später bei großen Turnieren mit internationaler Beteiligung dabei sein

Du willst später in hohen Jugendspielklassen spielen

Dann komm zum SICHTUNGSTRAINING des KSV Baunatal

am 17.11.2017 um 15.05 Uhr



Melde dich an mit folgenden Angaben:
Vornamen, Namen, Geburtsdatum, Mobilfunknummer eines Elternteils
bei Peggy Riedel
E-Mail: peggy.riedel@ksv-baunatal-jugendfussball.de

GSV Eintracht Baunatal

GSV Eintracht Baunatal – SG Schauenburg 4:0 (0:0)

Der GSV Eintracht Baunatal gewinnt das Nachbarschaftsderby gegen die SG Schauenburg deutlich mit 4:0. Gleich zu Beginn hatte Niels Willer frei vor Daniel Hischemöller die Chance zur frühen Führung. Willer scheiterte jedoch mit seinem Flachschuss am SG-Schlussmann. In der Folge war der GSV weiterhin spielbestimmend. Die SG verteidigte gut, sodass sich ein chancenarmes Spiel bis zur Halbzeit entwickelte.

In der zweiten Halbzeit änderte sich zunächst wenig am Spielgeschehen. Mit zunehmender Spieldauer schaffte es die Eintracht aber öfter in gefährliche Situationen zu kommen. Ein Freistoß von Christopher Löbel auf Willer, der den Ball flach ins Eck schob, brachte schließlich die verdiente Führung.

Die SG brauchte einige Zeit um sich von dem Rückstand zu erholen und die Eintracht setzte nach. Löbel wurde zentral 20 Meter vor dem Tor zu viel Raum gelassen und er nutzte diesen sehenswert zum 2:0. Die Schauenburger hatten nun auch einige Chance um den Anschlusstreffer zu erzielen, aber Sebastian Finke im GSV-Tor war nicht zu überwinden. Die Vorentscheidung fiel nach einem Eckball. Löbel brachte die Flanke ins Zentrum und Andreas Bürger brauchte völlig frei nur noch einschieben. Den Schlusspunkt setzten die Kraus-Brüder. Jan Kraus spielte Tim Kraus frei und dieser schloss mit einem platzier-ten Schuss in die lange Ecke zum 4:0 Endstand ab.

Das nächste Derby folgt am kommenden Wochenende.

Im letzten Spiel in diesem Jahr ist der Lokalrivale KSV Baunatal II zu Gast auf der Langenbergkampfbahn.

Spielbeginn ist am Sonntag, 19.11.2017, um 14:30 Uhr.

Ergebnisse 17. Spieltag

| | | | | | |
|-----|--------------|--|--------|--|-----------------|
| Sa. | Kirchb/Lohne | | 2 : 3 | | Goddelsheim/ |
| So. | Etr.Baunatal | | 4 : 0 | | SG Schauenbu |
| | Melsunger FV | | abg. | | TuSpo Menger |
| | Volkmarsen | | abg. | | Schwalmst... II |
| | FC Körle | | abg. | | FC Homberg |
| | TSV Wabern | | abg. | | SG Brunslar |
| | Bad Wildunge | | 2 : 3 | | KSV Bauna... II |
| | TSV Korbach | | 26.11. | | FV FeLoNi |

Tabelle 17. Spieltag

| | S | S | U | N | Tore | Diff | P |
|--------------------------------------|----|----|---|----|-------|------|----|
| 1. Eintracht Baunatal (Ab) | 17 | 12 | 2 | 3 | 49:25 | 24 | 38 |
| 2. TSV 1900 Wabern | 15 | 9 | 3 | 3 | 48:26 | 22 | 30 |
| 3. FC Körle 09 | 15 | 8 | 5 | 2 | 27:14 | 13 | 29 |
| 4. FC Homberg | 15 | 9 | 2 | 4 | 28:20 | 8 | 29 |
| 5. VfR Volkmarren | 15 | 9 | 0 | 6 | 31:26 | 5 | 27 |
| 6. FV Felsberg/Lohne/Niedervorschütz | 16 | 8 | 2 | 6 | 30:35 | -5 | 26 |
| 7. 1. FC Schwalmstadt II (Auf) | 19 | 8 | 2 | 6 | 30:25 | 5 | 26 |
| 8. TSVFC Korbach | 16 | 7 | 1 | 8 | 39:33 | 6 | 22 |
| 9. Melsunger FV 08 (Ab) | 15 | 6 | 3 | 6 | 25:29 | -4 | 21 |
| 10. SG Brunslar/Wolfershausen | 15 | 6 | 2 | 7 | 27:26 | 1 | 20 |
| 11. SG Bad Wildungen/Friedrichstein | 17 | 5 | 4 | 8 | 42:46 | -4 | 19 |
| 12. SG Kirchberg/Lohne | 16 | 5 | 3 | 8 | 43:48 | -5 | 18 |
| 13. SG Schauenburg | 16 | 5 | 2 | 9 | 24:35 | -11 | 17 |
| 14. SG Münden/Goddelsheim (Auf) | 16 | 4 | 4 | 8 | 27:38 | -12 | 16 |
| 15. KSV Baunatal II | 17 | 5 | 0 | 12 | 29:53 | -25 | 15 |
| 16. TuSpo Mengershausen (Auf) | 15 | 1 | 3 | 11 | 16:34 | -18 | 8 |

Tuspo Rengershausen

Kreisoberliga Kassel

Tuspo Rengershausen - TSV Oberzwehren 3:0 (1:0)
 Eines von zwei Spielen des Spieltages in der Kreisoberliga Kassel fand am letzten Sonntag in Rengershausen statt. Alle anderen Spiele wurden aufgrund der Witterung abgesagt. Bei Dauerregen waren es keine guten Voraussetzungen für ein gutes Fußballspiel. Im ersten Spielabschnitt konnte sich insgesamt kein Team so richtig durchsetzen. Mal war der Tuspo am Drücker, mal die Gäste aus Oberzwehren. Dennoch konnte der Tuspo ein Tor zum 1:0 vorlegen. In der 9. Minute gab es einen Freistoß am Strafraum der Gäste. Akif Erdogan verwandelte zum Führungstreffer für die Heimelf. Die nächsten 20 Minuten hatte der Tuspo Vorteile ohne jedoch gute Tormöglichkeiten zu generieren. Zum Ende des ersten Durchganges kamen die Gäste stärker auf, konnten aber genauso wenig ein Tor erzielen.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit machten die Gäste Druck und waren drauf und dran den Anschlusstreffer zu erzielen. Mit etwas Glück und Geschick und einem guten Fernando Ros Valiente im Tor konnte der Tuspo aber den Vorsprung behaupten. Ab der 60. Minute waren die Spieler vom Waldsportplatz aber wieder besser im Spiel. Akif Erdogan brachte den Tuspo mit seinem zweiten Treffer in der 75. Minute dann auf die Siegerstraße. Mit seinem satten Schuss aus 20 Metern ließ er Gästekeeper Sebastian Pfeiffer keine Chance. Mit dem Treffer zum 3:0 durch Isa Kilicaslan war die Partie endgültig entschieden. Auch dieser Treffer war ein durchaus sehenswerter. Ebenfalls mit einem Weitschuss überwand er den gegnerischen Torwart. Am Ende konnte der Tuspo die drei Punkte in diesem wichtigen Spiel auf dem Waldsportplatz behalten.

Spiel verlegt

Das nächste Spiel der 1. Mannschaft am kommenden Wochenende ist von Sonntag auf Samstag verlegt worden und findet nun am Samstag, den 18.11.2017 um 15.30 Uhr gegen die TSG Sandershausen II auf dem Waldsportplatz statt.

Kreisliga B Kassel

Tuspo Rengershausen II - TSG Sandershausen II 3:1 (2:0)
 Gegen den Tabellennachbarn gelang ein klarer Sieg. Damit konnte sich die 2. Mannschaft wieder auf den 2. Tabellenplatz vorschieben, hat aber auch schon die meisten Spiele der Teams in der vorderen Tabellenhälfte bestritten. Die Tore erzielten zum 1:0 schon in der 3. Minute Steffen Krug. Bereits in der 16. Minute baute Dustin Eickmann den Vorsprung mit seinem Treffer zum 2:0 weiter aus. Kurz nach dem Seitenwechsel, in der 47. Minute, erzielte Tom Kannenberg das 3:0. Den Ehrentreffer schafften die Gäste dann doch noch. In der Nachspielzeit war Mike Dietz der Torschütze.

Vorschau-Senioren

Kreisliga B Kassel: **Sonntag, 19.11.17, 13.00 Uhr**
Tuspo Rengershausen II - VfB Bettenhausen II
 Rengershausen, Waldsportplatz

Kreisoberliga Kassel: **Samstag, 18.11.17, 15.30 Uhr**
Tuspo Rengershausen - TSG Sandershausen II
 Rengershausen, Waldsportplatz

AH-Kreisoberliga: **Mittwoch, 15.11.17 18.30 Uhr**
SV Kaufungen - AH Baunatal
 Oberkaufungen, Am Stadion

Jugendvorschau Tuspo Rengershausen

E-Junioren: **Tuspo Rengershausen - KSV Hessen Kassel**
 Freitag, 17.11.2017 Rengershausen, Waldsportplatz 17.30 Uhr

Handball

GSV Eintracht Baunatal

2. Männermannschaft - BOL

HSG Hofgeismar/Grebenstein II - GSV Eintracht Baunatal II 27:27 (14:10)
Punkteteilung am 8. Spieltag

Nach einer starken Anfangsphase startete der GSV mit einer 2:6 Führung in das Spiel und alle Spieler merkten, dass der nächste Sieg im Bereich des möglichen lag. Ab der 12. Spielminute rappelte sich der Gegner auf, und kam schließlich ins Spiel zurück. Es fehlte in dieser Phase die Absprache in der Abwehr, und im Angriff wurden klare Chancen nicht belohnt. Somit ging die HSG Hofgeismar/Grebenstein in der Schlussphase der ersten Halbzeit in Führung, und bauten ihre Führung bis zur Halbzeit auf 4 Tore aus. Vor allem waren es, wie schon so oft in dieser Saison, die unnötigen Zeitstrafen, die uns das Spiel schwer machte. Mit einem Halbzeitstand von 14:10 gingen es in die Pause.

Was schon öfters in den letzten Spielen passierte, war auch in diesem Spiel wieder zu erkennen: Wir konnten wir nach einer guten Anfangsphase guten die erspielte Führung nicht halten und machten den Gegner wieder stark.



Benjamin Stell findet die Lücke und erzielt eines seiner 11 Tore

Nach der Halbzeitpause war der GSV konzentrierter, und kam wieder auf zwei Tore heran. Kreisläufer Niklas Willrich konnte sich immer wieder durchsetzen, und traf in spielentscheidenden Situationen. In der 45. Spielminute erzielte Tim Glindemann per Siebenmeter den Ausgleich, das Spiel war wieder völlig offen und beide Teams kämpften um die zwei Punkte.

In der Schlussphase lagen die Gastgeber stellenweise mit 2-3 Toren in Führung. Trotz Unterzahl gab sich das junge Team der Eintracht nicht auf, bewies Kampfgeist und nutzte liege gelassene Chancen der Gastgeber. In den letzten Sekunden traf Benjamin Stell per Siebenmeter und konnte somit ein Punkt für den GSV sichern.

Wenn man den Spielverlauf betrachtet kann man froh über den gewonnenen Punkt sein, jedoch muss weiter hart gearbeitet werden um solche Spiele in Zukunft konzentrierter zu bestreiten. Wir werden unsere Kräfte für den nächsten Spieltag sammeln, und um die nächsten 2 Punkte kämpfen. Nach dem ersten Saisonsieg am letzten Spieltag konnten wir erneut punkten und die Formkurve tendiert nach oben.

Anpfiff zum 9. Spieltag ist am kommenden Sonntag, den 19.11., um 18 Uhr gegen die HSG Fuldata/Wolfsanger II in unserer heimischen EKS.

Es spielten: Im Tor : Philip Ebenhöf. Im Feld: Benjamin Stell(11/6), Alexander Schäfer(4), Niklas Willrich(3), Timo Siebert(3), Tim Glindemann(2/2), Michel Schäfer(2), Paul Wagner(1), Marius Paske(1), Tom Hartwig, Domenic Schmitt

Damen Landesliga Nord

Punktevergabe nach Waldau

Tuspo Waldau – GSV Eintracht Baunatal 28:23 (15:11)

Am Sonntagabend traten die Frauen des GSV Eintracht Baunatal auswärts gegen Waldau ein wichtiges Spiel um Punkte im Abstiegskampf an. Der Anfang des Spiels gestaltete sich spannend und auf Augenhöhe über ein 3:3 bis hinzu 6:6 glich Waldau die Führung der Baunatalerinnen aus. Ein verworfener 7 Meter auf Seiten des GSV und gravierender Fehler in der Abwehr sorgten Tor um Tor für eine deutlichere Führung der Waldauerinnen. Nach dem 13.:7 Rückstand konnte sich die Eintracht ein wenig aufrappeln und zur Halbzeit auf 15:11 verkürzen. In dieser Phase behielt Julia Waschinger einen kühlen Kopf und steuerte so kurz vor der Pause noch drei Tore bei. Auch in der zweiten Hälfte fehlte der Biss und Abwehrfehler führten zu Toren des Gegners. Luisa Franke sorgte hierbei jedoch für einen starken Rückhalt und sorgte somit noch einmal für einen knappen Spielstand für 18:16. Letztlich ging das Spiel 28:23 verloren, nachdem die Baunatalerinnen beim 27:20 einer Siebentorführung der Gegner hinterher liefen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die mitgereisten Fans, die trotz toller Unterstützung leider kein schönes Spiel anzuschauen hatten.

Für den GSV Eintracht Baunatal spielten im TOR: 1Luisa Franke und im FELD: 3 Laura Stockscläder (7/2) 4 Anna Sonnenschein 6 Marleen Krause (1) 7 Jana Führer 8 Jessica Brethauer 9 Alina Penner (2), 10 Viktoria Kallis, 11 Laura Israel, 13 Lea Rothämél, 14 Emily Findeisen, 18 Alina Mumberg, 21 Carolin Weishaar (3), 23 Alessia Bär (3), 25 Julia Waschinger (5)

Das nächste Spiel findet am 19.11.2017 um 18 Uhr in Bad Emstal gegen die HSG Hoof/Sand/Wolffhagen statt.

A-Jugend bezirksübergreifend

GSV - HSG Fuldata/Wolfsanger 31:25 (14:13)

Agressiv und konzentriert begann die Mannschaft die Begegnung gegen die Vereinigten und führte schnell mit drei Toren. Doch von Minute zu Minute schlichen sich dann die alten Fehler ein, die Abwehr spielte zu wenig körperbetont und im Angriff häuften sich die technischen Fehler und Fehlwürfe, so dass der Gast zur Pause fast dran war.

Im zweiten Durchgang spielte das Team insgesamt etwas konzentrierter, schaffte es aber dennoch erst in den letzten 15 Minuten das Ergebnis deutlicher zu gestalten und letztlich einen ungefährdeten Sieg einzufahren.

Am kommenden Sonntag (18.15 Uhr, Kälte) trifft die Mannschaft im Spitzenspiel auf das Team der HSG Twistetal. Will man weiter an der Spitze bleiben, muss sich das Team um einiges steigern. Nichts anderes ist aber das klare Ziel!

Es spielten: Tom Scholler, und Christoph Hücker im Tor, Simon Haupt (1), Leon Reimer (6), Leo Helbing (3), Tim Range (9/4), Tom Kurtz (4), Luca Rietze (5/2), Fabian Boccacci, Marius Hücker, Jonas Lattek, Cedric Calov (2) und Tjark Hoffmann (1).

Weibliche C-Jugend zeigt tolles Spiel beim Spitzenreiter

HSG Hungen / Lich - GSV Eintracht Baunatal 34:26 (17:17)

Mit nicht allzu großen Hoffnungen auf einen Sieg beim bislang ungeschlagenen Spitzenreiter HSG Hungen/Lich trat unser Team die Reise nach Mittelhessen an. Trotz der klaren Aussenseiterrolle waren die Mädels top motiviert und gingen sehr gut eingestellt in die Partie. Die knapp 70 Zuschauer inkl. der erfreulicherweise und dankenswerter mitgereisten Eltern unserer Mädels, sahen in der ersten Hälfte ein absolutes Spitzenspiel zweier Mannschaften auf Augenhöhe. Immer wieder konnten wir im Angriff gezielt und konsequent vorgetragene Aktionen zum Torerfolg kommen. In der Rückzugsbewegung und Abwehr wurden die gegnerischen Spielerinnen immer wieder aktiv und zeitig gestört und das schnelle Spiel Hungen/Lich weitestgehend rechtzeitig unterbunden. Hungen/Lich konnte sich somit nicht absetzen und die Führung wechselte immer wieder hin und her. Folglich ging es nach einer wirklich sehenswerten 1. Halbzeit mit 17:17 in die Kabine.

Nach der Pause agierte der Gegner in der Abwehr noch offensiver was das Laufspiel und das Spieltempo nochmals erhöhte. Es war deutlich zu sehen, dass Hungen/Lich unzufrieden war uns sicher nicht mit einer so starken Leistung von uns gerechnet hatte. Bis ca. Mitte der 2. Halbzeit konnten wir das

Spiel noch ausgeglichen gestalten, mussten jedoch dann leider der Dynamik und der dann nahezu fehlerfreien Spielweise des Gegners abreißen lassen. Immer wieder mussten wir schnelle Gegenstöße aus der 1. und 2. Welle hinnehmen.

Weiterhin zeigte unser Team jedoch den Willen mit vollem Engagement dagegenzuhalten, nicht nichts her zu schenken. Leider war unser Spiel dann nicht mehr so druckvoll und wir mussten dem bis dato hohen Tempo Tribut zollen. Nun war es an der Zeit einige Wechsel vorzunehmen, so dass alle Spielerinnen zum Einsatz kamen. Erfreulicherweise wurde die Tordifferenz trotz der Wechsel nicht größer, da jede einzelne vollem Einsatz gegeben hat.

Unterm Strich erneut eine Leistungssteigerung gegenüber den letzten Spielen und die Erkenntnis, dass wir zu Recht in der Klasse spielen. Es ist deutlich zu erkennen, dass die Mädels mittlerweile mehr Selbstvertrauen und Mut haben entsprechend zu agieren. Nach der Leistung können die Mädchen stolz auf sich sein. Wenn das Engagement und die Entwicklung weiter voran geht, werden wir mit noch mehr Freude und Power in den nächsten Spielen auftreten. Spielbeobachter von unserem nächsten Gegner KSG Bieber am kommenden Samstag, waren sehr überrascht von der Leistung der Mädels, die Meinung war man sollte sie nicht an dem aktuellen Tabellenplatz messen. Vielen Dank nochmal, für alle Mitgereisten, für die Unterstützung und die tolle Stimmung.

Männliche B Jugend Landesliga

B-Jugend nimmt dem Tabellenführer beide Punkte ab!

GSV Eintracht Baunatal – TuS Griesheim 27:25 (17:13)

Vor 14 Tagen kassierten die Hausherrn beim stark aufspielenden Tabellenletzten Münster die erste Saisonniederlage. Mit einem Sieg gegen die verlustpunktfreien Griesheimer war daher nicht unbedingt zu rechnen.

Den Grundstein für den Sieg gegen Griesheim legte dann aber bereits direkt nach dem verlorenen Spiel gegen Münster Trainer Klaus Kurtz, der nach der Niederlage sofort nach Griesheim fuhr, um das Aufeinandertreffen der kommenden Gegner Griesheim und Hersfeld zu beobachten und zu filmen. Klaus Kurtz und Finn Hujer hatten jetzt 2 Wochen Zeit ihr Team auf den Gegner einzustellen. Und offenbar fanden Sie das Gehör der Jungs, die den „Matchplan“ hervorragend umsetzten.



Friedrich Hellmuth beim Tempogegenstoß

Von Beginn an wurden die ballführenden Gastspieler rechtzeitig attackiert und mussten sich die Torabschlüsse hart erkämpfen. Die Baunataler hingegen nutzten Fehlversuche und Ballgewinne zu schnellem Angriffsspiel und Kontortoren. Nach 12 Spielminuten führten die Gastgeber überraschend, aber verdient mit 8:4 und Griesheim war zur Auszeit gezwungen. In der Folge konnten die Gäste die Begegnung ausgeglichen gestalten ohne den Rückstand aber verkürzen zu können. In der Schlussminute des ersten Abschnitts schwächten sich die Gäste dann durch eine nach einem Foulspiel im Tempogegenstoß berechtigt ausgesprochene Disqualifikation, während die Baunataler mit einer 17:13 Führung und Applaus in die Kabine gehen durften.

Die zweite Hälfte begann mit einem Torwartwechsel auf Griesheimer Seite, der sich zunächst auszahlen sollte, weil den Baunataler Fehlversuchen ein 3:0 Lauf der Gäste folgte. Nach 40 Spielminuten konnte Griesheim zum 21:21 ausgleichen. Beim 22:22 scheiterte Griesheim dann aber vom 7m-Strich und schaffte es nicht das Spiel zu drehen. Auf die kurze Deckung hatte Baunatal, das zuvor einigen Leistungsträgern Erholungspausen gönnen konnte, die passende Antwort und nutzte den Platz auf der rechten Angriffsseite zu schönen Toren. Innerhalb von 5 Minuten wurde ein spielentscheidender 4-Torevorsprung herausgeworfen.

Fazit: Klasse Torhüter, aggressive und bewegliche Deckung sowie schöne Tore auf beiden Seiten; eine tolle Kulisse und ein (diesmal) verdienter Sieger aus Baunatal.

Beim GSV spielten im Tor Kevin Schaffer und Moritz Goldmann und im Feld Wasja Steiner (4), Aaron Fuchs, Till Dörrich (5), Martin Kleinschmidt, Erik Kunter (2), Nils Geiger, Joschua Diesler (1), Friedrich Hellmuth (8), Leon Seifert (6), Nils Hildebrandt (1), Eric Schröder und Lennart Geisel. N.e. Tobias Kerning



Till Dörrich mit 3 Treffern in der Schlussphase

Weibliche Jugend B

Ungeschlagen-5.Sieg in Folge

Am vergangenen Sonntag bestritt die weibliche B-Jugend der GSV Eintracht Baunatal ihr fünftes Saisonspiel gegen die HSG Maintal, die vor dem Spiel den zweiten Tabellenplatz belegte. Die gegnerische Mannschaft kannten wir noch aus dem Quali-Turnier Ende Mai 2017 und haben einen starken und unangenehmen Gegner erwartet, auf dem wir uns dementsprechend gut vorbereitet haben.

Zu unserem Erstaunen verlief das Spiel einfacher als gedacht. Insbesondere unsere Abwehrleistung, die von allen Spielerinnen auf einem hohen Niveau erfolgt ist, machte dem Gegner schwer zu schaffen. Sowohl durch die Abwehrarbeit jeder einzelnen Spielerin als auch durch das Zusammenspiel der gesamten Mannschaft, gab es für die HSG kaum ein Durchkommen. Zudem stand unsere Torhüterin Davina Neumann wieder sicher im Tor und fing den ein oder anderen Ball gekonnt ab. Im Angriff haben die GSV-Mädels sowohl gegen die offensive, mit einer vorgezogenen Spielerin, als auch gegen die defensive Maintaler Abwehr überlegen abgeschlossen. Alina Penner verwandelte zudem noch 7 Siebenmeter sicher im gegnerischen Tor. Zur Halbzeit führten wir bereits mit 15:7 und das Spiel endete dann mit 28:17. Somit haben wir den fünften Sieg in Folge errungen.

Es spielten: Alina Penner (12 Tore), Katharina Koltschenko (7 Tore), Alessia Bär (7 Tore), Marleen Krause (2 Tore), Vivian Bullant, Julia Schäfer, Emma Reuhl und Davina Neumann (Torhüterin).

Unser nächstes Heimspiel ist am 29.11.2017 um 19 Uhr in der EKS-Sporthalle gegen die SV Reichensachsen.

Männliche Jugend C, Oberliga

Spiel der mJC Oberliga am 28.10.2017

TV Hersfeld – GSV Eintracht Baunatal **18:46 (7:20)**

Spiel der mJC Oberliga am 31.10.2017

HSG Wettenberg – GSV Eintracht Baunatal **27:26 (7:20)**

Spiel der mJC Oberliga am 05.11.2017

GSV Eintracht Baunatal – TV Hüttenberg **26:30 (14:15)**

Spiel der MJC Oberliga Nord am 11.11.2017

TuS Holzheim – GSV Eintracht Baunatal **35:31 (22:19)**

Am 11.11.2017 trafen wir uns bereits um 11.20 Uhr, obwohl das Spiel erst um 14.40 Uhr beginnen sollte. Es war das weiteste Auswärtsspiel in der Oberliga Nord. Die Jungs vom Jahrgang 2004 hatten bereits 2 Stunden Auswahltraining auf dem „Buckel“. Und leider fehlten heute mit Kai Köhler, Nick Spangenberg und Ben Wolf drei wichtige Spieler.

Simon und Dieter waren leider verhindert, so dass Silke, Giso und ich den Posten übernahmen. Silke hatte in der Kabine vor Beginn eigentlich genau die richtigen Worte gefunden. Kann das Spiel doch nur über eine gute Abwehrarbeit gewonnen werden. Vor allem sollte verhindert werden, dass Paul Ohl zum Wurf kommt.

Leider sind die Worte bei den Jungs wohl nicht so ganz richtig angekommen. Im Angriff lief es echt gut und in der ersten Halbzeit konnte vor allem auch Jacob Kutzner mit drei hintereinander folgenden Toren von rechts Außen auf sich aufmerksam machen. Leider erzielte der Gegner auch immer wieder Tore dadurch, dass die Außen einliefen und unsere Jungs die Spieler nicht in den Griff bekamen. Von Beginn an liefen die Jungs immer einem Zwei-Tore-Rückstand hinterher. Beim Spielstand von 17:13 gelang es Aaron Henne, der im Angriff ein tolles Spiel zeigte, vier Tore nacheinander zu erzielen. Aber auch das rettete unsere Jungs nicht in die Halbzeitpause, denn auch der Gegner erzielte Tor um Tor, so dass es zur Halbzeit bereits 22:19 stand. Mit diesem Ergebnis enden oft Spiele, so dass deutlich wird, dass auf beiden Seiten nicht wirklich eine Abwehr auf dem Platz stand.

In der Pause gaben wir den Jungs die Anweisung, dass die Außenspieler aggressiver gedeckt werden, um so zu verhindern, dass die Halbpositionen ins Spiel kommen können. Mit dieser Variante, die vor allem von Mattis Lattek perfekt umgesetzt wurde, hatte der Gegner auch so seine Schwierigkeiten und fand nicht ins Spiel. Die Jungs holten Tor um Tor auf und beim Spielstand von 26:26 dachten wohl alle, ob sich eine Wendung einstellen würde. Der Gegner bekam in dieser Zeit leider zwei 7m zugesprochen, die diskussionswürdig waren. Beide wurden treffsicher verwandelt. In der Folge erzielte Aaron aber auch wieder zwei Tore und es stand 28:28. Leider zeigten sich dann auf unserer Seite zu viele technische Fehler und unnötige Torwürfe, so dass es unsere Jungs nicht schafften, in dieser Zeit in Führung zu gehen. Dies nutzte der Gegner zu schnellen Angriffen aus und erzielte fünf Tore in Folge.

Mit einer besseren und konsequenten Abwehrarbeit wäre ein Sieg durchaus möglich gewesen.

Es spielten: Mark Löber und Robin Schmidt (Tor), Tim Henrik Bergmann (3), Jakob König, Jannis Kiekel (2), Aaron Henne (11), Jacob Kutzner (3), Paul Deichmann (2), Sören Mihr (4) Jonas Ebner (4), Mattis Lattek (2)

Männliche E-Jugend Bezirksliga Gruppe 1

Kein guter Tag für unsere Jungs, gegen stark aufspielenden Gegner!

GSV Eintracht Baunatal – mJSG Dittersshsn./Wollrode 10:24/40:168 (5:12)

Leider verloren unsere Jungs überraschend deutlich, gegen an diesem Tag sehr gut aufspielende Dittersshäuser/Wollroder Jungs. Wie sagt man so schön, es gibt Tage, da gelingt einem fast gar nichts und so einen Tag hatten unsere Jungs erwischt. Ein Grund mag sicherlich auch gewesen sein, dass wir ohne Ben Wehner, einer unserer spielstärksten Spieler, auskommen mussten und Jan-Luca Schütz, unser Torhüter, durch eine Verstauchung an der Hand stark gehandicapt ins Spiel ging.

Die Jungs taten sich beim Spiel 3:3, das ansonsten zu ihren Stärken gehört, unerwartet schwer. In der Abwehr wurden sie regelrecht überrollt und so lag man nach 3 Minuten schon 0:5 hinten. Danach fing man sich ein wenig und verhinderte des Öfteren den Torwurf des Gegners, besonders Leon Fülling wusste mit seinem unermüdlichen Einsatz zu gefallen. In den ersten 10 Minuten im Angriff war viel zu wenig Bewegung und Laufbereitschaft vorhanden, sodass der ballführende Spieler nie wusste, wen er anspielen kann. Nach 10 Minuten nahm unser Trainer Leon eine Auszeit und stellte im Angriff um. Daraufhin konnten die Jungs zumindest mehr Torgefahr heraufbeschwören. Durch die Tore von Mattis, Phil und Yannic wurde der Vorsprung nicht noch größer und man ging mit 5:12 in die Pause.

In Halbzeit zwei war der Start wieder kein guter und die Dittersshäuser zogen nach 5 Minuten auf 6:18 davon. Für unsere Jungs war es nicht einfach, nach dem hohen Rückstand, noch einmal zurückzukommen. Man merkte ihnen deutlich die Verunsicherung an und das ging zu Lasten des Selbstbewusstseins. Zudem bleibt weiterhin ein großes Problem, das Spiel 6 gegen 6. Es fehlt im Angriff und in der Abwehr eine gewisse Grundordnung und die werden von Mannschaften wie Dittersshausen, die mit dem älteren Jahrgang 2007 antreten, deutlich aufgezeigt.

Die Jungs müssen das Spiel schnell abhaken, denn dass sie viel mehr zu leisten im Stande sind, haben sie schon oft gezeigt!

Zum Einsatz kamen: Jan-Luca Schütz, Mattis Simon (4), Yannic Mell (1), Ben Khadr, Nico Nagel (1), Phil Mölck (4), Joris Brzesina, Leonard Jung, Max Helten und Leon Fülling. Es fehlten: Ben Wehner, Luca Gerhardt und Nelio Lang

Weibliche E-Jugend

GSV Eintracht Baunatal - **12:14 (5:5)**

JSG Dittersshausen/Waldau/Wollrode **72:70 (25:10) nach Multiplikator HERBSTMEISTER!!**

Zum letzten Spiel der Vorrunde begrüßten die E-Mädels die ebenfalls noch ungeschlagene Mannschaft der JSG Dittersshausen/Waldau/Wollrode in der EKS-Halle. Bereits im Vorfeld war allen klar, dass es ein schweres Spiel werden würde. So starteten beide Mannschaften beim 3 gegen 3 dann auch nervös und mit einer gehörigen Portion Respekt in die Partie. Ballverluste, Einzelaktionen und starke Torhüterinnen auf beiden Seiten bestimmten das Spiel ehe es den Gästen gelang mit zwei Toren in Führung zu gehen. Unsere Mannschaft spielte eine tolle Abwehr, es wurde immer wieder versucht den Ball beim Gegner heraus zu spielen. Alle eingesetzten Spielerinnen kämpften an diesem Tag hervorragend. Nach einem Time-Out seitens unseres Trainergespanns kurz vor der Ende des ersten Spielabschnitts wurde dann auf allen Positionen durchgewechselt. Es ging nochmal ein Ruck durch unsere Mannschaft und mit zwei Toren in Folge konnte man bis zum verdienten Pausentee den Ausgleich erzielen und die Torschützen 4 und 5 verzeichnen. Die Gäste hatten bis dahin lediglich 2 Torschützen.

Auch im zweiten Spielabschnitt über das gesamte Spielfeld sahen die zahlreichen Zuschauer ein kampfbetontes Spiel in dem sich beide Mannschaften nichts schenken und keinen Ball verloren gaben. Mitte der Halbzeit 2 ließ dann allerdings bei unseren Mädels die Konzentration etwas nach. Die Grabowski/Krug Schützlinge agierten zu harmlos und überließen den Gästen den Ball zu leicht, so dass diese sich im Handumdrehen auf 7:12 absetzen konnten. Es

schien so, als ob man sich heute erstmals geschlagen geben müsste. Nun ging aber nochmal ein Ruck durch unsere Mannschaft, die Abwehr kämpfte und im Angriff konnte man mit vier Toren in Folge auf 11:12 verkürzen. Nichts für schwache Nerven. Bis zum Spielende gelang es dann aber nicht mehr das Spiel zu drehen, Endstand 12:14. Kurze Unsicherheit, aber dann brachen alle Dämme. Da sich 6 Eintracht-Mädels in die Torschützenliste eintragen konnten und bei den Gästen "nur" 5, gewann man nach Multiplikator denkbar knapp mit 72:70 gegen den hohen Favoriten und konnte den ersten Tabellenplatz 1 verteidigen und die Herbstmeisterschaft feiern. Glückwunsch Mädels!!!

Ein Dank gilt allen Eltern, Geschwistern, Großeltern und Fans für die tolle Unterstützung.

Es spielten: Elif-Su Haupt und Maria Arnold im Tor, Jana Schäfer, Emma Massmann, Jette Range, Lenie Grabowski, Charlotte Mihr, Lana Krug, Paulina Bock, Lene Bock, Lucy Beyer, Tine Waidner, Selina Neumann, und Dunja Mehrewars im Feld.

Das nächste Spiel ist am 18.11.2017 um 12.00 Uhr in der Sporthalle Harleshausen gegen die Mädels der SVH Kassel

Mini-Mädchen sammeln Erfahrung bei den Fortgeschrittenen

Unsere Mini-Mädchen starteten am 11.11.2017 beim Minispielfest der TSG Dittershausen bei den fortgeschrittenen Mannschaften. Die beiden ersten Spiele an diesem Tag gingen trotz guter Abwehrarbeit knapp verloren. Das dritte Spiel entschied die Mannschaft aus Wilhelmshöhe deutlich für sich. Dennoch waren die Mädels mit viel Spaß und Einsatz bei der Sache. Im vierten und letzten Spiel ging es dann gegen unsere eigenen Jungs auf's Spielfeld. Und auch wenn diesmal kein Sieg zu verbuchen war, zeigten die Mädels als einzige reine Mädchen-Mannschaft eine tolle Leistung. Es ist schön zu sehen wie sich das Team weiterentwickelt. Macht weiter so!

1. Miniturnier in Dittershausen der Minimannschaft Jahrgang 2012

Die jüngste Minimannschaft der Eintracht hat mit viel Spaß und Engagement an ihrem ersten Minispielfest in Dittershausen teilgenommen. Unsere gemischte Mannschaft spielte zum Teil gegen zwei bis drei Jahre ältere Jahrgänge. Sie zeigten, das sie im Training schon viel gelernt haben. Es gab schon einige gezielte Abspiele und auch Tore wurden von unterschiedlichen Schützen geworfen. Im ersten Spiel gab es sogar ein Unentschieden.

Am Ende des erfolgreichen Turnieres gab es noch die wohlverdiente Medaille für alle Kinder, mit der sie glücklich und zufrieden nach Hause fuhren.

Es spielten: Hennes, Paul, Amelie, Jesper, Johan, Nick, Matti, Lotta, Leni, Tom, Johan, Malte, Cesc-Luca



Minimannschaft Jahrgang 2012

HSG Baunatal



Handball Landesliga/Männer

Baunataler Defensive zu harmlos
HSG Körle/Guxhagen - HSG Baunatal 35:35 (19:17)

Guxhagen. Die Begegnung der Tabellennachbarn war ein Spiel der offenen Abwehrreihen, in dem die Gastgeber bis zur 58. Spielminute wie die sicheren Sieger aussahen. Am Ende trennten sich beide Teams mit einem gerechten 35:35 Remis. Bis dahin sahen die vielen Zuschauer in der Guxhagener Sporthalle einen offenen Schlagabtausch, bei dem die HSG Baunatal bis zur 15. Spielminute die Führung (10:11) behauptete. Danach lief bei den Baunatalern im Angriff nicht mehr viel zusammen, die Fehlversuche häuften sich und Körle übernahm folgerichtig mit 12:11 die Führung (18.), die sie bis zum Pausenpfiff behaupteten.

hahin sahen die vielen Zuschauer in der Guxhagener Sporthalle einen offenen Schlagabtausch, bei dem die HSG Baunatal bis zur 15. Spielminute die Führung (10:11) behauptete. Danach lief bei den Baunatalern im Angriff nicht mehr viel zusammen, die Fehlversuche häuften sich und Körle übernahm folgerichtig mit 12:11 die Führung (18.), die sie bis zum Pausenpfiff behaupteten.

TISCHLERMEISTER
THOMAS GAREIS

Beratung • Design • Qualität

Gewerbegebiet Großenritte • Rostockerstr. 40 • 34225 Baunatal
Tel. 05601 - 89 45 00 • www.tischlerei-gareis.de

Für die zweite Halbzeit hatten sich die Gäste aus Baunatal einiges vorgenommen. Vor allem der Deckungsverbund, der in den ersten 30 Minuten nicht wie in gewohnter Form gut zusammenarbeitete, sollte besser harmonisieren. Doch die VW-Städter ließen an diesem Spieltag jegliche Leidenschaft in der Defensive vermissen, was die Körler Rückraumschützen Siebert und Kothe eiskalt bestrafte. So baute Körle die Führung auf 32:28 aus (52.), doch die Baunataler gaben sich nicht geschlagen und holten den Rückstand auf. Die Baunataler Youngster Simon Gruber und Markus Seifert übernahmen in den Schlussminuten die Verantwortung und trafen zum 35:34 (59.) und zum 35:35 Endstand (60.).

HSG Baunatal

Suter – Henkel; Bachmann 1, Kusan 10/1, Adam, Gruber 4, Wagenführ 7/2, Vogt 2, Mett 1, Seibert 2, Seifert 5, Reinbold 2, Krasniqi 1.

HSG Körle/Guxhagen

Lengemann – Ebert; Küllmer, Siebert 10/2, Kienast 5, Schlüter, Imke 4, Lanowitz 1, Ploch 4, Kothe 11, Berninger, Griesel, Schröder, Vaupel.

Schiedsrichter: Mayfahrt/Heß (TSG Ditterhausen)

Zeitstrafen: Baunatal/4 – Körle/Guxhagen/2



Die HSG-Youngster Simon Gruber und Markus Seifert sicherten der HSG Baunatal einen Punkt in Guxhagen.

Bezirksoberliga/Männer

Meisterschaftsfavorit Bettenhausen gewinnt deutlich

HSG Baunatal II - VFB Viktoria Bettenhausen I 24:41 (12:20)

Baunatal. Am Sonntag den 05.11.2017 sah sich die zweite Männermannschaft vor einer Mammutaufgabe, denn man empfing mit dem VFB Viktoria Bettenhausen nicht nur einen der Aufstiegsaspiranten der Bezirksoberliga, sondern auch den ungeschlagenen Tabellenführer.

Mit dem Ziel sich möglichst teuer zu verkaufen, startete die junge Baunataler Mannschaft ohne großen Druck vor heimischen Publikum in das Spiel. Die HSG konnte jedoch nur die ersten fünf Minuten ausgeglichen gestalten, da die Gastmannschaft beim Stand von 3:3 zu ihrer Souveränität fand und so bis zur Halbzeit einen stetig anwachsenden Vorsprung herausspielen konnte. Das besonders zu Beginn couragierte Auftreten der Mannschaft von Trainer Michael Horn, der an diesem Tag selber zum Einsatz kam, wurde auf Grund der Überlegenheit des Gegners nicht belohnt. So traf Oliver Ozellis, an diesem Tag mit 6 Toren bester Torschütze der HSG, mit der Pausensirene zu einem 12:20 Halbzeitstand.

Auch in der zweiten Halbzeit spielten die Bettenhäuser weiter ihre Erfahrung aus und wirkten so einer möglichen Aufholjagd unserer Baunataler entgegen. So stand am Ende eine 24:41 Heimmiederlage auf der Anzeigetafel.

Kommenden Samstag um 19 Uhr trifft die HSG auswärts auf SVH Kassel, wo zwei wichtige Punkte eingefahren werden sollen.

HSG Baunatal II

Albert - C. Ludwig 1, Bolte 3, Dittmar 3, Ertner 1, Guthardt 3, Hartung 2, Horn 2, Kleinert, Ozellis 6/3, Peine 1, Rath, Seibert, Stein 2.

Neue Trikots für die Landesligareserve der HSG Baunatal

Baunatal. Sowohl bei Auswärts- als auch bei Heimspielen dürfen die Mannen von Michi Horn in neuen Trikots auflaufen. Die zweite Männermannschaft der HSG Baunatal freut sich über zwei neue Trikotsätze und möchte sich vielmals bei den großzügigen Sponsoren, der Instrumentenschmiede Mumberg, KAS Elektrotechnik und e-masters bedanken!

Anlässlich des ersten Heimspiels in den neuen Trikots, bedankte sich die Mannschaft und Vorstand Peter Norwig bei ihren Sponsoren, mit einem Blumenstrauß.



Hinten von links: Peter Norwig (HSG Baunatal Vorstandsvorsitzender), Philipp Peine, Jan Albert, Marc Dittmar, Sven Rath, Daler Stein Vorne von links.: Michi Horn (Spielertrainer), Tobias Ganasinski, Erika und Rolf Schünemann (KAS Elektrotechnik)

SVH Kassel I – HSG Baunatal II 26:25 (17:14) Niederlagenserie der HSG Baunatal II hält weiter an

In der Bezirksoberliga Kassel-Waldeck musste die Reserve der HSG Baunatal dieses Wochenende ihre fünfte Niederlage in Folge einstecken. Allerdings bestritt man alle Spiele gegen vermeintlich stärkere Teams der Liga, die momentan die Tabellenspitze besetzen. Diese Pleite war jedoch bisher die ärgerlichste in der noch jungen Saison.

Die HSG, die bei diesem Spiel sogar mit ihrem „Fanclub“ anreiste, der die Halle regelrecht zum Kochen brachte, kam gut ins Spiel und führte nach 6 Minuten mit 1:3. Leider sollte dies die letzte Führung im Spiel für die VW-Städter bleiben. Man ließ sich aber in der gesamten Spieldauer nicht abschütteln, wodurch das Spiel zu jeder Zeit offen war. Mit dem Stand von 17:14 ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit konnte man gestärkt durch eine super Torhüterleistung den Rückstand verkürzen und mehrmals bis auf ein Tor heranziehen. Lediglich die schwache Torwurfausbeute auf eigener Seite verhinderte hier, dass man selbst in Führung gehen konnte.

Der Baunataler Torwart Jan Albert, ermöglichte den Baunatalern zum Schluss eine furiose Aufholjagd von 26:22 auf 26:25 indem er jeden einzelnen Ball in den letzten 7 Spielminuten hielt (inklusive zweier 7 Meter), sodass man 10 Sekunden vor Schluss sogar noch die Chance auf den Ausgleich hatte. Der bereits getroffene Wurf von Michael Horn wurde von den Unparteiischen zurückgepfiffen und der anschließende direkte Freiwurf konnte leider nicht verwandelt werden. Am Ende ging man mit leeren Händen aus einem eigentlich sehr ausgeglichenem Spiel. SCHADE Jungs!

Nächstes Wochenende geht es weiter gegen die HSG Hofgeismar/Grebenstein II, wo man die Niederlagenserie hoffentlich beenden kann.

Für die HSG im Einsatz waren: Bolte, Dittmar (2), Ertner (2), Eskuche (1), Guthardt (4), Hartung (2), Horn (4), Ozellis (4/2), Peine (0), Richter (4), Stein (2), Wagner. Tor: Albert, Ludwig

Weibliche C-Jugend

HSG Baunatal - wJSG Dittershausen/Waldau/Wollrode II Super Leistung unserer weiblichen C-Jugend

Am Sonntag den 12.11 empfangen unsere C-Mädels die weibliche Jugendspielgemeinschaft Dittershausen/Waldau/Wollrode II. Nach dem ersten Punktverlust letzte Woche wollte die HSG an diesem Tag zeigen, dass sie auch gegen hochkarätige Gegner bestehen kann und ging daher sehr engagiert ans Werk. Der Grundstein für den Erfolg wurde durch eine sehr sicher stehende Abwehr gelegt. Die Baunatalerinnen ließen kaum Chancen zu und wenn die Gäste zu Torwürfen kamen, wurden diese meist durch unsere Torhüterin Susanna pariert, die das ganze Spiel über eine spitzen Leistung zeigte. Im Angriff wurde immer wieder der Ball schnell durchgespielt und allen voran Florence ließ ihren Gegenspielerinnen reihenweise keine Chance und schlüpfte immer wieder durch die Abwehrreihen der wJSG Di/Wa/Wo. Beim Stand von 13:7 wurden die Seiten gewechselt.

Die zweite Halbzeit begannen die Mädels mit einem ‚Blitzstart‘, sodass man die Führung schnell auf 23:9 ausbauen konnte. In den letzten Minuten ließ man die Zügel allerdings wieder etwas schleifen, wodurch die Gäste den Rückstand

noch auf 26:15 verkürzen konnten. Alles in allem zeigten die HSG-Mädels eine super Mannschaftsleistung und können sehr stolz über diesen verdienten Heimsieg sein.

Nächste Woche gastiert die Mannschaft bei der HSG Zwehren/Kassel zum Spitzenspiel und muss auch dort solch eine Leistung abrufen um diese Hürde meistern zu können.

Für die HSG im Einsatz waren: Im Tor: Susana Freudenberg, Im Feld: Emily Sowa, Ina Strerath (1), Isabelle Käse (1), Charlotte Krug (3), Anna-Lena Fülling, Florence Bouchon (11), Anna-Lena Schütz (3), Hannah Hesse (1), Paulina Kaufeld (3), Fina Becker (2), Jana Herrmann (1)

E-Jugend

HSG Baunatal - HSG Fuldatal/Wolfsanger 16:26

Die Jungs und Mädels begannen das Spiel konzentriert und hielten auch bis zum Spielstand von 7:9, Mitte der ersten Halbzeit, gut mit. Doch in dem zweiten Abschnitt der erste Halbzeit zog die HSG Fuldatal/Wolfsanger unaufhaltsam auf 9:17 davon. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause.

Nach der Pause, beim Spiel 6 gegen 6, gelang es der Mannschaft mit 3 nacheinander erzielten Toren auf 12:18 zu verkürzen. Beim Spielstand von 15:20 kam noch einmal Hoffnung auf das Ergebnis etwas freundlicher zu gestalten. Doch die HSG Fuldatal/Wolfsanger lies in der restlichen noch zu spielenden Zeit unseren Jungs und Mädels keine Chance und zog auf 15:24 davon. In den letzten Minuten der Spiels gelang der Mannschaft noch das 16:26 das auch gleichzeitig den Endstand bedeutete.

Trotz dieser erneuten Niederlage sah man eine deutliche Verbesserung im Zusammenspiel der Mannschaft.

Zu der Mannschaft gehörten: Im Tor: Tizian Brumund
Im Feld: Helin Artikel, Marisa Kurz, Constantin Erbe, Mika Philippen (3), Derrick Gerlach (2), Jannik Kraska (6), Lean Frede, Marvin Schmidt (2), Jannik Schmidt (3), Lucas Hartung und Jevgenji Bol.

Die Ergebnisse vom letzten Spieltag

| | | |
|--|--|--------------|
| Männer Bezirksoberliga | | |
| SVH Kassel I - HSG Baunatal II | | 26:25 |
| Bezirksliga männliche Jugend E Gr. 3 | | |
| HSG Baunatal - HSG Fuldatal/Wolfsanger | | 0:5 |
| Bezirksliga weibl. Jugend C | | |
| HSG Baunatal - wJSG Dittth/Wald/Wollr. II | | 26:15 |
| Bezirksliga weibl. Jugend B | | |
| HSG Baunatal - HSG Wesertal II a.k. | | 18:21 |
| Männer Landesliga Nord | | |
| MSG Körle/Guxhagen - HSG Baunatal | | 35:35 |
| Männer Bezirksliga B | | |
| SV Espenau I - HSG Baunatal III | | 24:30 |
| Frauen Bezirksoberliga | | |
| TSG Dittershausen I - HSG Baunatal I | | 28:21 |

Der nächste Spieltag mit de HSG Baunatal

| | | |
|------------|-------|--|
| 18.11.2017 | 14:30 | Bezirksliga 1 männl. Jugend C HSG Baunatal - mJSG Dittershausen/Wollrode Sporthalle Hertingshausen |
| 18.11.2017 | 14:30 | Bezirksliga männliche Jugend E Gr. 3 HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - HSG Baunatal Schulsportthalle Sand |
| 18.11.2017 | 16:15 | Bezirksliga männl. Jugend B Gr. 1 HSG Baunatal - mJSG Staufenberg/Heiligenrode Sporthalle Hertingshausen |
| 18.11.2017 | 18:00 | Frauen Bezirksoberliga HSG Baunatal I - HSG Zwehren/Kassel II Sporthalle Hertingshausen |
| 19.11.2017 | 13:00 | Männer Bezirksliga B HSG Baunatal III - HSG Hofgeismar/Grebenstein III Sporthalle Hertingshausen |
| 19.11.2017 | 14:15 | Bezirksliga männl. Jugend D Gr. 2 HSG Lohfelden/Vollmarshausen. - HSG Baunatal Gesamtschule Lohfelden |
| 19.11.2017 | 14:30 | Bezirksliga weibl. Jugend C HSG Zwehren/Kassel - HSG Baunatal Sporthalle Oberzwehren |
| 19.11.2017 | 15:00 | Männer Bezirksoberliga HSG Baunatal II - HSG Hofgeismar/Grebenstein II Sporthalle Hertingshausen |
| 19.11.2017 | 17:00 | Männer Landesliga Nord HSG Baunatal - HSG Hofgeismar/Grebenstein Sporthalle Hertingshausen |

Fitness

KSV Baunatal e.V.

Aktuelles aus KSV Sportwelt

Weiterhin finden jeden Sonntag unser Kursangebote statt.

Indoor Cycling von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
X-Fitness von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr

| | | |
|--------------------------------|-------------------|------------|
| Sonntag, den 19. November 2017 | Bodyworkout | mit Andrea |
| Sonntag, den 26. November 2017 | Sling | mit Anke |
| Sonntag, den 03. Dezember 2017 | Bodyworkout | mit Andrea |
| Sonntag, den 10. Dezember 2017 | Functional Circle | mit Sarah |
| Sonntag, den 17. Dezember 2017 | Bodyworkout | mit Andrea |



Kursangebot

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.



Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal
Abteilung Fitness

Functional Training

Functional Training setzt auf freie Übungen zur Stabilisierung und Gesunderhaltung des Bewegungsapparates - schöne Muskeln gibt es inklusive! Dazu trainieren Sie am „Synergy360“ Turm mit dem Ziel Koordination, Geschwindigkeit, Schnellkraft, Maximalkraft, Kraftausdauer und Flexibilität zu optimieren. Hier das Wichtigste in Kürze: Geeignet für absolute Sportsteiger, als auch für Trainierte, die neue Trainingsimpulse möchten. **Jeden Mittwoch 18:00 - 18:45 Uhr**

Wir freuen uns auf viele neugierige und motivierte Teilnehmer!

Unser Fitnesskursprogramm:

| | |
|--------------------|---|
| Montag: | 17:30 - 18:00 Uhr SIXPACK 18:00 - 19:00 Uhr Indoor Cycling 18:00 - 19:00 Uhr Step'n Burn 18:15 - 19:15 Uhr Pilates 19:10 - 20:10 Uhr Iron System 19:15 - 20:15 Uhr XCO Workout NEU!!! |
| Dienstag: | 10:00 - 11:00 Uhr Zumba 18:00 - 18:45 Uhr Power meets Cycling 18:00 - 18:50 Uhr Zirkeltraining 19:00 - 20:00 Uhr Iron System 19:10 - 20:10 Uhr BodyWorkout |
| Mittwoch: | 17:15 - 17:45 Uhr SIXPACK 18:00 - 18:45 Uhr Functional Training am Turm 18:00 - 19:00 Uhr Bodyforming 18:00 - 19:00 Uhr Indoor Cycling 19:00 - 20:00 Uhr Rückenfit 19:00 - 20:15 Uhr Yoga 19:50 - 20:50 Uhr Iron System |
| Donnerstag: | 18:00 - 19:00 Uhr Iron System 18:00 - 19:00 Uhr Burn Workout 19:00 - 20:00 Uhr ZUMBA 19:15 - 20:15 Uhr Wirbelsäulengymnastik Spezial NEU!!! 19:15 - 20:15 Uhr Indoor Cycling 20:15 - 21:15 Uhr Zirkeltraining |

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).
www.rehasport-baunatal.de

Gardetanz

Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal (GCG)

Sie sind wieder los

Pünktlich um 11.11 Uhr am 11.11. wurde die 5. Jahreszeit eingeläutet. Mit einem Zug über den Marktplatz machten die Karnevalisten wieder mal auf den Beginn der Narrenzeit aufmerksam. Wie jedes Jahr beginnt diese in Baunatal mit der letzten Amtshandlung des scheidenden Prinzenpaares. Es enthüllte unter den Augen der anwesenden Elferräte, Elferratsfrauen, der Stadtgarde und natürlich der vielen Zuschauer auf dem Prinzenboulevard seine Prinzenplatte.

Diese Veranstaltung begann mit einer Rede des Vereinspräsidenten Dietrich Geißer. Anschließend sprach Bürgermeister Manfred Schaub und er erwähnte, wie wichtig die Arbeit der GCG in der kulturellen Landschaft der Stadt Baunatal ist. Helmut Steffens ließ es sich dann nicht nehmen, das närrische Volk auf die fünfte Jahreszeit einzuschwören.

Danach kam das scheidende Prinzenpaar noch einmal zu Wort und erinnerte sich an die schönen Momente des vergangenen Jahres. Es bedankte sich für die Unterstützung des Begleiterpaares sowie der Vereinsmitgliedern, die mit Ihnen die vielen auswärtigen Veranstaltungen besucht haben. Weiterhin haben sie die anwesenden Zuschauer dazu animiert, die kommenden Veranstaltungen der GCG zu besuchen.

Und nun war es soweit. Die Prinzenplatte wurde enthüllt und somit haben sich Prinz Ulf I. und Prinzessin Tamara I. für immer in Baunatal verewigt.



Die Platte für Prinz Ulf I. und Prinzessin Tamara I. ist auf dem Marktplatz gelegt

Das Baunataler Prinzenpaar der Session 2017/2018

Am späten Nachmittag dann in der Kulturhalle die Vorstellung des neuen Prinzenpaares. Nach der Begrüßung durch Sitzungspräsident Dietrich Geißer konnten die zahlreich anwesenden Gäste raten, wer wohl das neue Prinzenpaar wird. Es sei schon vorausgesagt, dass kein Gast den richtigen Tip abgab.

Es folgten Ehrungen durch die Interessengemeinschaft Karneval Nordhessen (IKN) und den Karneval-Verband Kurhessen e.V. (KVK) für eine langjährige ehrenamtliche Mitarbeit in der GCG. Geehrt mit der Verleihung des IKN-Verdienstordens wurden Regina Hennig, Tamara Kreisel, Tina Halbig und Burkhard Horn. Die KVK-Brosche in Silber erhielten Petra Klein und Susanne Walther. Mit dem Karlsorden ausgezeichnet wurden Franz Klein, Jörg Spörhase, Cristobal Vibanco-Gonzalez und Stefan Walther.

Als neues Elferratsmitglied wurde Ulf Kreisel ernannt. Hierzu erhielt den Hausorden, die Elferratsmütze und eine Urkunde.

Die Spannung stieg und wie bei einer kleinen Zauberei mit vielen kleinen Königen der Rittergarde begleiteten sie das neue Prinzenpaar in den Saal.

Präsident Dietrich Geißer konnte als Baunataler Prinzenpaar vorstellen: Prinz Mario I. und Prinzessin Antje I. aus dem Hause Vandrey in Baunatal-Altentrinne. Das Prinzenpaar wurde von der GCG-Familie ganz herzlich begrüßt und führte sich gleich mit einer tollen Rede gut in das karnevalistische Geschehen ein. Als erste Amtshandlung verliehen sie den diesjährigen Sessionsorden.

Zuvor zeigte die Rittergarde aber ihren neuen Schautanz „Will ich wirklich ein König sein“ und begeisterte die Gäste. Die Leistung ist um so bewundernswerter, als die Kleinsten unserer Garden schon ganz früh am Morgen zum Turnier aufgebrochen sind, erreichten einen 1. und einen 2. Platz und sich qualifizierten sich im Schautanz für die Norddeutschen Meisterschaften.

Zum Abschluß sangen die anwesenden Prinzen der vergangenen Kampagnen mit Prinz Mario I. das Prinzenlied. Danach wurde das herrliche Prinzenbräu aus der Hütt-Brauerei verkostet.



Prinz Mario I. und Prinzessin Antje I. mit dem Prinzenbegleiterpaar und Präsident Dietrich Geißer

Auf eine tolle Session 2017/2018

Weitere Berichte folgen.

Kegeln

KSV Baunatal

Glanzvolle Heimpremiere

Nach dem Wasserschaden in der Stadthalle im Frühjahr, der auch die Kegelbahnen in Mitleidenschaft gezogen hatte, hatten nun die Kegelmannschaften des KSV Baunatal endlich die Heimpremieren im aktuellen Ligaspielbetrieb zu absolvieren.

Die erste Mannschaft des KSV Baunatal hatte dabei am vergangenen Wochenende die SKG Eschwege zu Gast. Hier konnte man beweisen, dass man schnell wieder die Bahnen im Griff hat, denn man gewann mit 4784 : 4503 Holz und 52 : 26 Einzelwertungspunkten und konnte somit alle drei Punkte zu Hause behalten. Gleich drei Ergebnisse jenseits der 800 gab es zu bestaunen. Tagesbester wurde Michael Bauer, der 823 Holz erspielte. Ihm folgte Stefan Beckherrn direkt auf dem Fuß, denn er erzielte lediglich ein Holz weniger. Als dritter im Bunde erreichte Ingo Wagner 814 Holz. Aber auch die weiteren Ergebnisse von Mark Speck (784), Patrick Wendel (781) und Miguel Bruno Bläing (760) lagen nicht weit dahinter.

Bereits zuvor gab es das Spiel der vierten gegen die dritte Mannschaft. Hierbei gab es einen „Auswärtssieg“ der dritten Mannschaft. Die vierte Mannschaft unterlag mit 2676 : 2857 Holz und 10 : 26 Einzelwertungspunkten, also mit der Höchststrafe. Im Vordergrund stand aber die Freude, dass es jetzt endlich auf den Heimbahnen wieder losging. Die vierte Mannschaft bestand aus Manfred Schiffers (693), Heinz Pohl (680), Lucas Behmel (674) und Anna-Carina Böth (629). In der dritten Mannschaft spielten Fabian Bier (737), Gerhard Sahl (714), Nelli Reil (706) und Uta Böth (700).

Kegeln – Ein Sport von der Jugend bis ins Seniorenalter

Es gibt nicht viele Sportarten, die man fast das ganze Leben aktiv betreiben kann: Kegeln gehört dazu!

Der KSV Baunatal bietet Jugendlichen ab 14 Jahren und Erwachsenen aller Altersstufen die Möglichkeit, des Kegeln nach Regeln zu erlernen und nach entsprechender Ausbildung auch als Wettkampfsport auszuüben.

Zum Reinschnuppern werden kostenlose und unverbindliche Trainingseinheiten angeboten. Interessenten melden sich bitte bei Thomas Leichtl (Tel.: 0561/497927)

Weitere Termine:

Die Anmelde Listen zum Königskegeln am 29.11.17 und zu den Vereinsmeisterschaften liegen während der Trainingszeiten aus.

Sportkegeln aktuell:

10. Spieltag

Verbandsliga Nord Herren

KSV Baunatal – Blau-Weiß Großalmerode

Sonntag, 19.11.17, 10:00 Uhr, Sportzentrum Baunatal City (Stadthalle)

Koronarsport

KSV Baunatal

Abteilung Herzsport

Senioren-sport - wer rastet, der rostet

Dieses Motto haben sich die Seniorensportlerinnen auf die Fahnen geschrieben. Wenn man am Freitag zwischen 13:00 und 14:00 Uhr in die KSV Sportwelt nach Baunatal kommt, erstaunt es, welch munteres und agiles Völkchen sich dort tummelt. Viele der Seniorensportlerinnen gehen stramm auf das 80. Lebensjahr zu, oder sie haben es schon überschritten. Trotzdem nehmen sie gern an der Übungsstunde teil. Das sieht man ihnen auch an. Was in diesem Alter noch alles geleistet wird, ist schon erstaunlich. Regelmäßige sportliche Betätigung hält bekanntlich beweglich und jung. Sport treiben heißt, an Lebensqualität gewinnen, egal in welchem Lebensabschnitt man sich befindet. Dem Abbau der Muskulatur und der motorischen Fähigkeiten wird durch ein altersgerechtes Training entgegengewirkt. Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit werden gestärkt. Damit ist die sportliche Betätigung eines der wenigen Mittel zur Verlangsamung des Alterungsprozesses.

Starker Zusammenhalt – Die Übungsstunde, an der sich in der Regel 16 Aktive beteiligen, gestaltet sich nach dem üblichen Ablauf: Erwärmung, Geräteauswahl und Gymnastikmatte. Jede Woche wird ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm geboten. „Das ist der Verdienst der Trainerin Zohreh, wofür wir ihr sehr dankbar sind“, hört man übereinstimmend von den Teilnehmerinnen der Übungsstunde. Natürlich kann nicht jeder alles mitmachen, besonders wenn es sich um schwere Übungen handelt. „Das hat aber keinen Einfluss auf den Zusammenhalt der Gruppe, denn es gibt da noch die eine oder andere Aktivität, die von den Mitgliedern gern wahrgenommen wird“, verrät Hildegard Kühn, die Leiterin der Seniorensportgruppe der Abteilung Herzsport. Ein Kaffee in der Sportwelt ist immer drin. Da wird natürlich auch geschnudelt. Einmal im Monat findet eine kleinere Wanderung statt, die oftmals auch mit einer Bus- oder Straßenbahnfahrt verbunden wird. Ziele wie Elf Buchen, Königsalm, Schloss Wilhelmstal oder der Ahne-Park in Vellmar, standen schon auf dem Programm. Durchweg schöne Ausflugsziele, die gerne angenommen wurden. Elisabeth Kaschta hat das gewisse Gespür für diese Dinge und organisiert nun schon seit vielen Jahren diese mehr oder weniger kleinen Wanderungen. Die Seniorensportlerinnen sind auch ihr sehr dankbar dafür. Wie in jedem Jahr steht auch wieder eine Weihnachtsfeier auf dem Programm. Zu den außersportlichen Aktivitäten kommen auch Mitglieder, die wegen ihres hohen Alters keinen aktiven Sport mehr ausüben können.

Fit durchs Alter kommen – Für das kommende Jahr wünschen sich die Seniorensportlerinnen, dass sie fit bleiben und ihren Sport weiter ausführen können. Schön wäre es, wenn es mehr mutige Frauen und gern auch Männer geben würde, die den Weg zum Seniorensport finden. Besondere Voraussetzungen für die Teilnahme sind nicht erforderlich. Lust an sportlicher Betätigung, gute Laune und die Mitgliedschaft im KSV Baunatal sollte man allerdings mitbringen. Mein Rat: Nicht lange überlegen, den inneren Schweinehund überwinden und bei Hildegard Kühn, der Leiterin der Seniorensportgruppe, anmelden (Tel.: 0561-492549). Ein tolles Team wartet auf Sie.

Klaus Gabor



Senioren-sport hält fit

(Fotos H. Kühn)



Trainerin Zohreh gibt den Takt vor

Marathon

KSV Baunatal

Crosscup Nordhessen Lauf 1 in Hessisch Lichtenau am 11.11.2017

Beim Auftakt der nordhessischen Crosscupserie 2017/2018 am Martinstag, veranstaltet vom Lauffreund des TV Hessisch Lichtenau, spielte das Wetter den 111 Läufern einen bösen Streich. „Land unter!“, hieß es auf dem Wiesenparcours unweit der Freiherr-vom-Stein-Schule. Die Laufstrecke stand durch das extreme Regenwetter beachtlich unter Wasser. Somit wurden die Füße beim „Durchwaten“ des in ein Feuchtbiotop verwandelten Geländes gründlich gewaschen.

Zunächst ging es für die jüngeren Läufer ab der U10 auf das Wiesenterrain, welches lückenlos durchnässt war. Von Lauf zu Lauf wurde es matschiger und somit immer beschwerlicher, den ca. 1000 m langen Rundkurs zu bezwingen. Durch die Wahl einer neuen Fährte neben dem eigentlichen Laufweg wurden die morastigen Spuren nur noch breiter. So wurde auch bei den Erwachsenen mit jedem neuen Rennen die Bewältigung der vollständig durchweichenden Passagen von Runde zu Runde mühseliger. Es war eine wirklich schöne, schlammige und nasse Veranstaltung! Aber so ist Cross und muss er auch sein! Vom KSV Baunatal waren aus den Abteilungen Leichtathletik und Marathon trotz des ungemütlichen Wetters 6 Teilnehmer vor Ort, die sich alle Mühe gaben, um den nasskalten Spaß genießen zu können. Dafür wurden sie alle durch gute Platzierungen belohnt.

Über 1000 m nahm Till Hensmanns mit einem 4. Platz in der U10 teil. Zusammen mit der U18 und U20 startete sein Vater Thomas Hensmanns, der auf den vier Runden dem Feld zwar hinterherlief, aber sich dafür bei den Männern gut platzieren konnte (1. M45). Auf der 4900 m Strecke war das größte Feld des Wettkampfs unterwegs: Alle Frauen mit den Männern ab der M50. Hier starteten Gereon Bode (der 1. der M60 wurde), Jan Röper und Dietmar Krieger mit am Ende guten Platzierungen ihrer Altersklassen.

Während des letzten Rennens des Tages, der Langstrecke über 7500m, regnete es in Strömen. Dadurch wurde die Qualität des Geläufs noch schlechter als zuvor. Für Manuel Allschinger war es bei seinem Cross-Debut kein leichtes Unterfangen, sich bei dem anstrengenden Lauf zu bewähren. Nichtsdestotrotz sprang auch für ihn der erste Platz seiner Altersklasse (M35) heraus.

Der nächste Lauf ist am 9. Dezember in Wirmighausen bei Diemelstadt.

| | | | |
|-------|--------------------|----------|---------|
| 1000m | Till Hensmanns | 00:07:07 | 4. MU10 |
| 4000m | Thomas Hensmanns | 00:20:32 | 1. M45 |
| 4900m | Gereon Bode | 00:24:19 | 1. M60 |
| 4900m | Dietmar Krieger | 00:26:38 | 3. M55 |
| 4900m | Jan Röper | 00:28:13 | 4. M55 |
| 7500m | Manuel Allschinger | 00:40:32 | 1. M35 |



Am verregneten Crossrennen in Heli nahmen teil: Thomas, Dietmar, Gereon, Manuel, Jan (v.l.); vorn Till

Radsport (Halle)

GSV Eintracht Baunatal

Letzter Spieltag 5er-Bundesliga

Am kommenden Samstag tritt unser 5er-Team zu seinem letzten Spieltag am Rande des Harzes in Goslar an. Auf dem Programm stehen Spiele gegen Waldrems und Oberesslingen. Wenn die Großritter den Klassenerhalt perfekt machen wollen, brauchen sie mindestens einen Sieg. Daher heißt es alle Daumen drücken, damit die Eintracht auch in der nächsten Saison im Radball-Oberhaus an den Start gehen kann.

Rehasport

KSV Baunatal



KSV Baunatal e.V. – Reha-Sport-Abteilung
Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal
Telefonische Beratung: 0561 570599-0
bei Christiane Kloppmann
und Tel. 0171 – 6255769 bei Tanja Werner

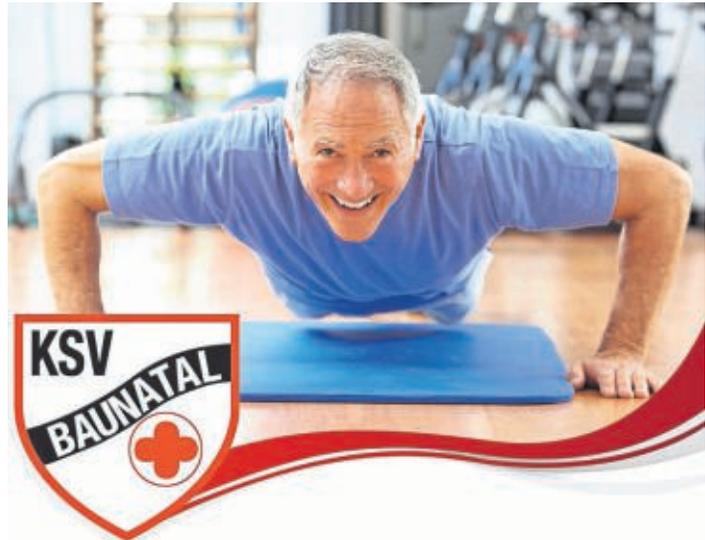
Persönliche Sprechzeit:

Dienstag: in der Zeit von 16 bis 18 Uhr (mit Termin)

Beckenbodentraining

**Mittwochs um 18.00 Uhr im Kursraum 4,
Lübecker Straße 26 in Baunatal-Großenritte**

Ziel ist die Verbesserung der Kontinenz, um die Lebensqualität zu erhöhen. Mit Hilfe spezieller Übungen kann die nach der Operation häufig bestehende Harninkontinenz gemildert oder sogar ganz behoben werden. Sie lernen, Ihren Harnröhrenschließmuskel besser wahrzunehmen, um ihn speziell zu trainieren. Durch ein sanftes Körpertraining wird die allgemeine Leistungsfähigkeit verbessert.



Wie kann ich teilnehmen?

Sport in der Krebsnachsorge ist auf Verordnung möglich. Die gesetzliche Krankenversicherung übernimmt die Kosten. Der Arzt muss auf dem Formular 56 „Antrag auf Kostenübernahme für Rehabilitationssport“ die Diagnose bestätigen. Nach Verordnung durch den Arzt und Kostenübernahme durch die Krankenkasse ist eine Teilnahme von 50 Einheiten über 18 Monate in der Reha-Sport-Abteilung des KSV Baunatal e.V. möglich. Als Mitglied der Reha-Sport-Abteilung können Sie weitere Sportangebote nutzen und nach Verordnungsende weiter am Reha-Sport teilnehmen.

Information und Beratung:

Christiane Kloppmann, T.: 0561 570599-0, Fax: 0561 570599-14,
reha-sport@ksv-baunatal.de
christiane.kloppmann@ksv-baunatal.de
Weitere Infos: www.reha-sport.ksv-baunatal.de

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.



Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal

Abteilung Rehasport

Rehabilitationssport wirkt mit den Mitteln des Sports ganzheitlich auf Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Er ist auf den körperlichen Allgemeinzustand der Betroffenen abgestimmt und wird durch unsere qualifizierten

ten Übungsleiter durchgeführt.

Und so funktioniert's:

- Ihr Arzt stellt Ihnen eine Verordnung für Rehasport aus
- Sie reichen die Verordnung bei Ihrer Krankenkasse ein und diese genehmigt sie

- Unter der Nummer 05601-87211 vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin bei uns
- Bei einem persönlichen Beratungsgespräch werden Sie in eine feste Rehasportgruppe eingeteilt und gemeinsam fördern wir Ihre Gesundheit!!!

Wir beraten Sie gerne persönlich im Sport- und Gesundheitszentrum Umbach!

Beratungszeiten:

Montag: 11:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr
 Mittwoch: 18:00 - 19:00 Uhr
 Donnerstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Rehasportkurse für Nichtmitglieder

Montag 09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik, 09.00 - 09.45 Uhr
 10.00 - 10.45 Uhr, 14.30 - 15.15 Uhr, 16.30 - 17.15 Uhr
 17.00 - 17.45 Uhr, 18.00 - 18.45 Uhr, 19.00 - 19.45 Uhr

Dienstag 09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik, 11.00 - 11.45 Uhr
 11.15 - 12.00 Uhr, 16.30 - 17.15 Uhr, 19.00 - 19.45 Uhr

Mittwoch 09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik, 09.00 - 09.45 Uhr
 10.15 - 11.00 Uhr, 10.15 - 11.00 Uhr, 16.15 - 17.00 Uhr
 16.30 - 17.15 Uhr, 18.00 - 18.45 Uhr

Donnerstag 10.15 - 11.00 Uhr, 11.00 - 11.45 Uhr
 11.15 - 12.00 Uhr; 16.15 - 17.00 Uhr

Freitag 09.00 - 09.45 Uhr, 09.00 - 09.45 Uhr, 10.15 - 11.00 Uhr

Unsere Rehasportkurse für Mitglieder

Montag 11.00 - 12.00 Uhr, 14.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 09.00 - 10.00 Uhr, 15.00 - 16.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 11.15 - 12.15 Uhr, 19.00 - 20.00 Uhr, 20.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 10.00 Uhr, 15.00 - 16.00 Uhr
 17.45 - 18.45 Uhr, 19.00 - 20.00 Uhr
Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).

Schach

Schachklub Baunatal 1963 e.V.

Schachaufgabe



Weiß kann jetzt einfach einen Bauern gewinnen, wenn man es sieht. Sehen Sie es auch, wie Juri Sarbidi in seiner Partie gegen Fritzlar 1?

(Die Lösung finden Sie am Ende des Artikels)

Schnellschach

Am vergangenen Freitag fand die letzte Runde Schnell-Schach („Baunataler Grand-Prix“) in diesem Jahr statt. Den ersten Platz teilen sich Werner Meyn und Christof Weyer mit jeweils 75%. Es folgen Jörn Hödtke (66,7), Peter Gibhardt (50), Willi Kirsch und Andreas Kotezki (je 33,3) und Zvonimir Radnic.

Nordhessenliga: Kaufungen - Baunatal 1

Mit einer vollzähligen Mannschaft konnten wir in Kaufungen antreten. Da das Kaufunger Brett 5 fehlte, gewann Alexej Sharikow kampflos. Aber durch eine Niederlage von Peter Gibhardt (Endspiel mit zwei Bauern weniger) konnte Kaufungen ausgleichen. Christian Belz einigte sich in einer verfahrenen Stellung mit seinem Gegner auf ein Unentschieden. Anschließend konnte Juri Sarbidi mit seinen bärenstarken Springern seine Partie gewinnen. Nach einem Unentschieden von Werner Meyn verlor Bodo Wuttke durch den Freibauern seines Gegners. Nun stand es in dem spannenden Mannschaftskampf 3:3. Christof Weyer machte ein Remis (er konnte seinen Mehrbauern im Turmendspiel nicht verwerten) zum 3,5:3,5. Jörn Hödtke stand zu diesem Zeitpunkt aber schon besser und entschied mit seiner Partie den Mannschaftskampf zum knappen 4,5:3,5-Sieg.

Kreisliga West: Ahnatal 3 - Baunatal 2

Gegen den Favoriten Ahnatal 3 konnte unsere Zweite leider nicht punkten und kam nur zu einer knappen 1,5:2,5-Niederlage. Es spielten Zvonimir Radnic (Remis), Willi Kirsch (gewonnen), Achim Hallas und Martin Küster (beide verloren). Aber bei der klaren Überlegenheit auf dem Papier von Ahnatal ist dieses knappe Ergebnis doch nicht schlecht.

Nächste Vereinsabende

Sonntag, der 12.11.17, 3. Runde Nordhessenliga (Kaufungen 1 - Baunatal 1) und Kreisliga West (Ahnatal 3 - Baunatal 2)
 Freitag, der 17.11.17, kein Kinder- und Jugendtraining (Schulferien); ab 20:00 allgemeiner Spielabend
 Freitag, der 24.11.17, ab 18:30 ist Kinder- und Jugendtraining; ab 20:00 allgemeiner Spielabend und 11. Runde Blitzschach

Die weiteren Termine stehen auch auf unserer Homepage:
<http://www.schachbaunatal.de>

Wir treffen uns und spielen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Straße 1, 34225 Baunatal. Jede und jeder ist bei uns gerne gesehen. Schach ist eine der wenigen Sportarten, bei der das Alter und das Geschlecht keine Rolle spielt. Sie können (noch) kein Schach? Kein Problem, bei uns können sie das „königliche Spiel“ lernen. Bei Fragen oder Anregungen können Sie gerne Kontakt mit unserem 1. Vorsitzenden Jörn Hödtke aufnehmen. (Tel.: 0173 2945001)

Lösung der Schachaufgabe

17.Sxf7 die Dame ist angegriffen, und daher muss praktisch der Springer geschlagen werden. 17... Kxf7 18.Lxd6 und Weiß hat seine Figur zurück bekommen und somit einen Bauern gewonnen. (Sarbidi - Fröhlich; 29.10.2017)

Haben Sie Fragen zu dieser oder anderen Stellungen?

Stellen Sie diese doch am nächsten Vereinsabend

Lust auf Schach - wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag!

Schützen

Sportschützenverein Baunatal 1927 e.V.

Königsfeier

Am Samstag, den 25.11.2017 findet unsere diesjährige Königsfeier in der „Kulturhalle“ Großenritte statt. Es erwarten uns eine neue Umgebung und eine gute Küche und natürlich auch ein Mitternachtsbuffet. Der **Einlass erfolgt ab 18:00 Uhr**, das gemeinsame Essen vom Buffet beginnt ab ca. 19:00 Uhr und der offizielle Teil wird gegen 20:15 beginnen.

Wie in jeden Jahr kann am **Königsschuss** sowie am Schießen für die **Luftdruckpokale** teilgenommen werden. Die übrigen Termine hierfür sind der **21.11. und 22.11. jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr**.

Baunataler Freizeitkompass

Im Rahmen des **ersten Baunataler Freizeitkompasses** konnten unsere Schützen vielen interessierten Baunatalerinnen und Baunatalern unser **Hobby näher bringen**.

Neben Zielscheiben und Bildern der Stände erfreute die **Möglichkeit ein Laser-Biathlon-Gewehr auszuprobieren** besonders die jungen Besucher.

In Mitschnitten des letztjährigen Bundesligakampfes aus Kevelar konnte man sich ebenfalls ein Bild von Luftgewehrschützen in Aktion machen. Ausgehend von diesem Eindruck ergaben sich mit den **kompetenten Ansprechpartnern** unzählige angeregte Gespräche zu den **unterschiedlichen Disziplinen und Altersklassen**.

Luftgewehr

Mit einem **überragenden Ergebnis** sicherte sich die zweite Luftgewehr Mannschaft in der Oberliga Nord den nächsten Sieg.

Mit **keinem Ergebnis unter 390 Ringen** ging der **Sieg mit 5 zu 0 Punkten** an unsere Schützen.

SSV Baunatal II 1569 : 1558 SG Mengshausen

- Janina Becker 393 : 392
- Marion Reiting 393 : 386
- Marvin Reiting 391 : 390
- Damian Kontry 392 : 390

Luftpistole

In der vergangenen Woche traten alle drei Luftpistolenmannschaften in ihrer Wettkampfklasse an. **Mit 1074 zu 1070 Ringen konnte die erste Mannschaft einen sehr knappen Sieg gegen den SpSV Fuldabrück feiern.**

Mannschaft: 1074 Oliver Frank: 364, Helmut Reiting: 363, Alexander Mihr: 347

Ebenfalls knapp mit einem **Vorsprung von nur 3 Ringen ging der Sieg des 3ten Wettkampfes unserer zweiten Mannschaft** an unsere Schützen.

Mit jetzt 3 von 3 Siegen stehen die **Baunataler Schützen mit 3050 Ringen auf Platz 1 der 2ten Grundklasse.**

SSV Baunatal II 1017 : 1014 SC Sanderhausen

Mannschaft: Volker Kiel: 342, Michael Grasmäder: 341, Alexander Hoss: 334
Ersatz: Dieter Schafferer: 333

Lediglich unsere dritte Mannschaft in der 6ten Grundklasse konnte nicht punkten. Trotz Verbesserungen und einer durchweg zufriedenstellenden Leistung **reichten die 957 Ringe nicht für den Sieg.**

SV Heckershausen II 996 : 957

Mannschaft: Lukas Kraft: 331, Georg Nödler: 314, Deterding Tobias: 312
Ersatz: Alexander Hoss: 328

Bezirksmeisterschaften KK 50 m Auflage

1. Mannschaft: Wilfried Moos 294R., Georg Nödler 287R., Dieter Berg 282R. = 863 Ringe

2. Mannschaft: Dieter Schafferer 284 R., Jürgen Reinhard 277 R., Berthold Apel 266R. = 827 Ringe
Einzel: Edgar Dietrich 269R.

Bezirksmeisterschaften KK 100 m Auflage 2018

1. Mannschaft KK: Wilfried Moos 298 R., Dieter Berg 296R. = 874 Ringe
Jürgen Reinhard 280 R.

2. Mannschaft KK: Georg Nödler 293 R. = 858 Ringe
Berthold Apel 286 R., Edgar Dietrich 279 R.
Einzel: Dieter Schafferer 291R.

Alterspokal 1. Wettkampf LP und LG

- LG Wilfried Moos 198 R., Edgar Dietrich 193 R., Berthold Apel 191R. = 582 Ringe
- LG Dieter Berg 191R., Helmut Gild 189R., Anton Keil 185 = 565 Ringe
- LP Wilfried Moos 189R., Horst Kube 188R., Dieter Berg 182R. = 559 Ringe
- LP Edgar Dietrich 170 Ringen.

SV Großenritte 1924 e.V.

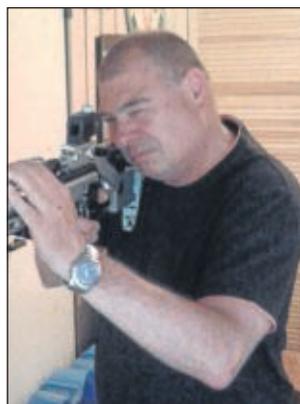
KK Auflageschützen holten 4 Titel bei den Bezirksmeisterschaften

1. Bezirksmeister im neu gegründeten Schützenbezirk 11 Kassel-Wolfhagen. Diesen Titel kann Bernd Langebach für sich verbuchen und die KK Auflageschützen räumten an den beiden vorausgegangenen Wochenenden noch einige Titel mehr ab und dürften sich damit auch für die Teilnahme an den Hessischen Meisterschaften qualifiziert haben. Gestartet wurde mit 100 m KK in Breuna mit dem Team Bernd Langebach, Lothar Lenz und Werner Neurath. Mit einem Superergebnis von 296 Ringen (99 - 97 -100) wurde Bernd verdient oben bezeichneter Bezirksmeister vor Werner Neurath mit 294 (97 -98 -99) Ringen. Der dritte im Bunde Lothar Lenz erzielte in der Einzelwertung mit 286 Ringen (93 - 98 -95) den 8. Rang. Äußerst spannend verlief die Mannschaftswertung, die dann zum guten Schluss der SV Wilhelmshausen ringgleich für sich entscheiden konnte. Schade, aber trotzdem ein Superergebnis. Dem folgte dann am vergangenen Sonntag die Bezirksmeisterschaft KK Auflage 50 m. Für die kürzere Distanz mussten die Gewehre neu eingestellt werden und bei nicht so gemühtlichen Außentemperaturen und Regen traf man sich auf dem Schießstand in Sandershausen. Ergänzt wurde das Team durch Christiane Heil, für die es galt, ihren 1. Platz (noch Gauliga) aus dem vergangenen Jahr zu verteidigen.

Für Bernd lief es zunächst nicht so gut, denn nach zwei Zehnen folgten völlig unverständlich zwei Achten. Keine gute Ausgangsposition für die nächsten 26 Schüsse. Trotzdem schoss er noch 95 Ringe in der ersten Serie. Es folgten danach zwei 97 er Serien. Das Endergebnis von 289 Ringen reichte klar für den zweiten Bezirksmeistertitel vor dem Zweitplatzierten Gerhard Wohlgenut (281 Ringe.) Leider lief es bei Werner Neurath dieses Mal nicht so rund. Nach einer hervorragenden Probekarte mit 5 Zehnen fand er keinen richtigen Rhythmus mehr und schoss sich mit 91 -92 -92 Ringen (275) auf den 7. Platz. Schade. Auch Lothar Lenz startete sehr gut mit einer 93 er Serie hatte dann aber auch einige „Ausreißer“ (93 -82 -88). Den Erfolg komplettierte Christiane Heil mit ebenfalls 289 Ringen (97 -97-95). Damit holte auch sie sich den Titel in der Damen Einzelwertung. Die Mannschaft siegte klar vor dem zweit platzierten SV Heckershausen.



Mannschaft 50 m KK Auflage v.l. Bernd Langebach, Christiane Heil, Werner Neurath



Erstmals mit 100.er Serie: Lothar Lenz

Pokalrunde Auflage LG

Auch in der Altersrunde mit dem Luftgewehr haben die Großenritte Schützen ihren ersten Wettkampf absolviert. Geschossen werden insgesamt 4 Wettkämpfe, von denen die besten drei gewertet werden. Angetreten waren Lothar Lenz und Werner Neurath, die beide sehr gute Ergebnisse schossen. Vor allem Lothar hatte mit einer 100 er Serie einen fast perfekten Nachmittag.

- Lothar Lenz 193 Ringe (93 - 100)
- Werner Neurath 192 Ringe (96 -96)

Rundenwettkämpfe Auflage LG

Zum ersten Mal nehmen die Auflageschützen an den regulären Rundenwettkämpfen teil und wurden daher zunächst in der untersten Klasse eingeteilt. Geschossen wird vor allem gegen Mannschaften aus den Altkreisen Kassel Ost. Im ersten Wettkampf fehlten einige Schützen und dank des Einsatzes von Lothar Chyrim stand die Mannschaft und konnte überhaupt antreten. Gegen Wilhelmshausen, dem Tabellenführer, war man jedoch chancenlos. Die darauffolgenden Kämpfe konnten in der nicht so starken Gruppe alle gewonnen werden. Spannend wird nun der nächste Wettkampf gegen Wilhelmshausen. Im Augenblick steht die Mannschaft mit 6 : 2 Punkten auf dem zweiten Platz

Ergebnis 4. Durchgang:

- SV Wahnhausen II : SV Großenritte I** 866 : 877 Ringe
- Christiane Heil 294 Ringe
- Werner Neurath 292 Ringe
- Bernd Langebach 291 Ringe

60. Königsfeier Samstag, 02. Dezember 2017

An folgenden Terminen können die Königsschüsse noch abgegeben und Anmeldungen vorgenommen werden:

- Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse:
Donnerstag, 16.11.2017, 19.00 Uhr - 20.00 Uhr
- Alle anderen Klassen:
Donnerstag, 16.11.2017, 20.00 Uhr - 22.00 Uhr
- Sonntag, 19.11.2017, 10.00 Uhr- 12.00 Uhr

Sammeln von Tombolapreisen

Tombolapreise für die Königsfeier werden gerne entgegen genommen und können am Abend der Feier mitgebracht werden oder auch vormittags im Hessischen Hof (Saal) abgegeben werden.

Zur besseren Übersicht bitte Preise melden an Christiane Heil Tel. 05601-87423 oder per mail an schuetzengrossenritte@online.de.
Vielen Dank schon jetzt an die Spenderinnen und Spender.

Schwimmen

DLRG Baunatal e.V.



Deutsche Meisterschaften in Hagen mit Baunataler Beteiligung

Rund 1.200 junge Athleten haben am vergangenen Wochenende in Hagen (Nordrhein-Westfalen) an den 45. Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen teilgenommen. Im Westfalenbad ermittelte die

DLRG in fünf Altersklassen die schnellsten Retter unter ihren Mitgliedern. Aus Baunatal konnten sich zwei Einzelstarter und drei Mannschaften qualifizieren.

In den Einzelwettbewerben am Freitag starteten die amtierenden Hessenmeister Niklas Hanke (Ak 13/14) und Maximilian Risch (Ak 15/16). Beide konnten stabile Leistungen zeigen und im deutschlandweiten Vergleich erreichte Niklas schließlich Platz 25 und Maximilian Platz 19.

Am Samstag gingen die Mannschaften an den Start. Die Jüngsten waren die Schwimmerinnen der Altersklasse 12 weiblich: Emilia Blum, Lara-Adeline Reuting, Liza Sonnenschein, Emilie Stieglitz und Annika van Kammen. Für sie war es die erste Teilnahme an einem nationalen Wettbewerb und schon das Übernachten im Klassenzimmer einer Schule war neu und aufregend. Sie haben den Wettkampf richtig gut gemeistert, fast siebzig Punkte mehr als bei ihrer Qualifikation geschwommen und landeten am Ende auf Platz 15.

In der Altersklasse 13/14 männlich starteten: Fabian Baddenhausen, Marvin Förster, Niklas Hanke, Philipp Hochhuth und Joanna Hodeck (für den leider erkrankten Justus Vinzenz). Die hessischen Mannschaftsmeister kamen auf Platz 19.

Cara-Maleen Kurhofer unterstützte die Mannschaft Ak 15/16 männlich mit: Christoph Hollmann, Finn Noah Holzauer, Jannis Lorbeer und Maximilian Risch. Die mitgereisten Eltern konnten leider nur durch die Fenster zusehen oder die Live-Übertragung in der Cafeteria einer Schule verfolgen. Die Mannschaft Ak 15/16 erreichte Platz 15.

Am Samstag Abend fand die feierliche Siegerehrung und die Party in einer Event-Halle in Hagen statt. Das Disco-Team des Landesverbandes Niedersachsen lieferte professionell ab und die Mädels der Ak 12 genossen ihre erste große DLRG-Party.

Bericht und Fotos: Steph Dittschar



Gruppenbild mit Trainern



Gute Stimmung bei den Mädchen

Skisport

Ski-Club Schmandhasen

Skifitness immer montags in der Langenberg Schulsport-hallewurde

Auf get's zum Skitraining!!!

Montags ist wieder Hallentraining in der Turnhalle der Langenbergschule und wir laden alle ein, sich auf die kommende Skisaison vorzubereiten. Teilnehmen können alle die Spaß an der Bewegung haben, das Training ist eine ideale Vorbereitung für den Skiurlaub oder eine Möglichkeit auch im Winter die Fitness zu erhalten.

Zeit: immer montags 19:00 - 20.30Uhr

Ort: Sporthalle der Langenbergschule in Großenritte



**Ski-Club
„Schmandhasen“**
Baunatal-Großenritte e.V.



lädt alle Kinder und Erwachsene ein:



Nikolausabend

am 6. Dezember, ab 16 Uhr



Hellmuths Hof

**Elgershäuser Str. 2
in Großenritte**

gegenüber Gaststätte Hessischer Hof



Für das leibliche Wohl wird gesorgt!



Sportakrobatik

KSV Baunatal

Abteilung jubiliert! :)

Nachdem die Abteilung Sportakrobatik schon am vergangenen Wochenende vor, hinter und auf der Adrenalinbühne sehr engagiert war (Siehe Bericht letzte Woche!), hatte die Sparte an diesem Wochenende gleich mehrere Aufgaben vor sich:

Es begann schon am Donnerstag um 16 Uhr als es hieß, die Wettkampffläche von der FES Sporthalle zur Rundsporthalle zu transportieren; immer wieder ist dies eine Herausforderung, weil es vieler Helfer bedarf! Im Anschluss wurde schon alles hergerichtet für die Bestenermittlung am Samstag und Sonntag. Am Freitagabend gab es die Feier zum 30jährigen Bestehen der Sparte mit zahlreichen geladenen Gästen von Nah und Fern, die den schönen Auftakt für das Wochenende bildete. Im Mittelpunkt des Jubiläums standen zweifelsfrei Karin König, die die Sportakrobatik 1987 nach Baunatal brachte, wo sie auch heute noch die Geschicke der Sportakrobaten leitet und Anke Lippmann, die ebenfalls bei der Gründung schon dabei war und über viele Jahre die sportliche Entwicklung maßgeblich beeinflusst.

Als Zeichen des Dankes hatte die Wettkampfmannschaft mit Trainerin Irina Klut beiden je einen tollen Strauß mit 30 Rosen vorbereitet; außerdem erhielten sie ein Tuch, auf dem sich alle Sportlerinnen selbst bei einem Element gezeichnet hatten.

Auch Bürgermeister Manfred Schaub war der Einladung gefolgt, um der Abteilung zum 30. Jahrestag zu gratulieren. KSV-Vorstandschef Timo Gerhold lobte die „Sportakrobatik-Familie“ als „sympathisches Aushängeschild“ des KSV Baunatal und zitierte nur einige der vielen Events, bei denen die Sportakrobaten den Hauptverein aktiv und zugleich charmant repräsentiert haben. Er überreichte zusammen mit Katrin Eschstruth der lieben Karin ein großes Foto ihrer akrobatischen Einlage bei der Adrenalinshow am vorletzten Samstag!

Im Anschluss gab es gleich mehrere Ehrungen, u.a. für Helmut „Hacki“ Hack, der Ehrenmitglied des HSAV wurde und der wohl außerdem dafür verantwortlich ist, dass Karin 1985 bei der Hallensportschau in Baunatal auftrat, bei der After-Show-Party ihren späteren Mann Michael kennenlernen konnte und schließlich in unserer Stadt blieb...

Auch Otto Schröder –selbst ebenfalls lange Jahre Chef der Abteilung Sportakrobatik– wurde vom Landessportbund für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet; die Ehrung nahm Timo Gerhold stellvertretend für den Vorsitzenden vom Sportkreis Kassel, Herrn Roland Tölle, vor.

Ein schöner Abend auch für die ehemaligen Aktiven, die bei angeregten Gesprächen und den Aufzeichnungen vergangener Hallensportshows in Erinnerungen schwelgen konnten!



30 Jahre Sportakrobatik in Baunatal: die Feier

Abteilung schlägt Saltos bei der Deutschen Bestenermittlung

Als Ausrichter der **DSAB Bestenermittlung in der Nachwuchsklasse** musste sich die Sparte mit ihren Sportlern, den Eltern, Fans und Freunden erneut mächtig ins Zeug legen, um auch noch diese Herausforderung am 11./12. November 2017 zu meistern.

Ca. 220 Akrobaten aus 11 Landesverbänden standen am Samstag um kurz nach 10 bereit, um sich für das Finale zu qualifizieren. Die Halle war schön dekoriert, alle Probleme im „Org-Büro“ mehr oder weniger geklärt, das Catering der Abteilung hatte ordentlich aufgefahren, die Technik funktionierte, Sanitäter und Presse waren vor Ort, es konnte einmarschiert werden!

Nachdem der Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermeister Manfred Schaub, alle begrüßt und die neue KSV Präsidentin Annette Böhle ebenfalls einige freundliche Grußworte gesagt hatte, konnte auch DSAB Präsidiumsmitglied Werner Hassepaß nicht umhin, eine kurze Ansprache zu halten.

Gleich als zweite Formation musste unser N1 Damenpaar Zoey Liebchen und Emilia Braham auf die Matte. Beide waren ein wenig angespannt als sie vor der vollen heimischen Tribüne ihre Kombi-Übung präsentierten, aber alles lief gut und sie erhielten 22,150. Allerdings ließen im folgenden Wettkampf auch die vielen anderen noch routinierteren Damenpaare nichts anbrennen und so schafften die beiden es nicht ganz in die Finalrunde am Sonntag. Die Mädels (8 und 10 Jahre!) müssen sich jedoch nichts vorwerfen: Platz 11 in einer solchen Konkurrenz ist ein guter Anfang!

Mit der Startnummer 46 zeigte unser N2 Damenpaar Christine Stapel (18 Jahre) mit Obermädchen Sinem Askin (12) ihre Übung. Auf den ersten Blick lief zwar alles reibungslos, leider hatten sie bei einem Balanceelement jedoch eine unerlaubte Berührung, die wertvolle Punkte kostete, und bei einem geworfenen Salto, den Sinem schön stand, hätte das Untermädchen sie (laut Regel in der Nachwuchsklasse) fangen müssen, was zu Abzügen führte. Schade, denn eigentlich sind die beiden besser als die 20,450, die das Kampfgericht an sie vergab. Also leider kein Finale für sie!

Als am Abend der DJ im Zelt zur Sportlerparty auflegte, war bei vielen der Wettkampf-tag schnell vergessen... Nicht so, sicher für die Finalisten, die am Sonntag um 10 Uhr schon wieder fit auf der Matte stehen durften!

Auch für die fleißigen Helfer der Abteilung ging es am Morgen früh los: Brötchen holen und belegen, Kaffee kochen, alles für die Sportler und Kampfrichter herrichten und vieles mehr standen an...

Als gegen 14 Uhr dann die Sieger der Finalrunde errechnet wurden, konnte Hallensprecher Ulrich Hansmann noch den Auftritt der A-Klasse des KSV Baunatal ankündigen. Eigentlich wollte man die bei Adrenalin gezeigte Show wiederholen, entschied sich aufgrund des Ausfalles gleich mehrerer Sportler dann, eine ältere Choreo zu zeigen und heimste tosenden Applaus ein!

Und ehe man sich versah, nahte auch schon die stimmungsvolle Siegerehrung –nachdem DSAB Vizepräsident Björn Fünfstück sich sehr positiv über den Verlauf des Wettkampfes und die gezeigten Leistungen geäußert hatte. Einer der Sponsoren der Abteilung, Herr Hans-Joachim Musal, überreichte alle 15 von ihm gestifteten Pokale zusammen mit Anke Lippmann und Karin König, die die Ehrenpreise der Stadt Baunatal und des Landkreises übergaben. Die Medaillenübergabe übernahm Björn Fünfstück.

Und für die unermüdlichen Helfer der Abteilung Sportakrobatik hieß es dann auch „Ausmarsch“ und „Abbau“!

Euch allen ein riesiges Dankeschön!



Einmarsch zur Bestenermittlung

Tanzen

Tanzsportgemeinschaft (TSG) Baunatal

TSG startet erste Baunataler Discofox-Formation

Am **Sonntag, 19. November 2017**, findet in der Zeit von **14:00 Uhr bis 16:00 Uhr** ein weiteres Probetraining für die von unseren Discofox-Übungsleitern **Karin Schließer** und **Bernhard Bohlender** ins Leben gerufene Baunataler Discofox-Formation statt.

WO? Haus der Vereine, Am Erlenbach 5 in 34225 Baunatal.

Geeignet ist die Discofoxformation für alle Interessierten mit tänzerischen Vorkenntnissen. Sie sind/Du bist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie/Dich.

Anmeldungen bei den Übungsleitern sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich!

Karin Schließer, Tel. 0176/41611866, E-Mail: karin_meg@elc-ltd.de, Bernhard Bohlender, Tel. 0177/5002178, E-Mail: bb@elc-ltd.de.

39. Baunataler Märchen-Ball-Tanzturnier

Es wird wieder stimmungsvoll in der Baunataler Stadthalle.

Am **Sonntag, 2. Dezember**, lädt die Tanzsportgemeinschaft (TSG) Baunatal unter dem **Motto „Der Geist im Glas“** zum 39. Märchen-Ball-Tanzturnier in festlicher Atmosphäre ein.

Der Ball beginnt um 19:30 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Ein Höhepunkt des Abends ist das Ball-Turnier, bei dem die Turnierpaare der Senioren-II-Sonderklasse-Standard um den Pokal des Landkreises Kassel tanzen. Die Gäste erwartet ein facettenreicher Ballabend mit abwechslungsreichen Darbietungen rund ums Tanzen. Für die Musik sorgt in bewährter Form die LTM-Band.

Karten: Sie möchten auch dabei sein?

Es gibt noch Karten (Preis: 22 € bzw. 20 €).

Kartenbestellungen/Vorverkauf

über Heike Donder, Sportwartin, Tel. 0561/4917232.

Übrigens: Bereits am Nachmittag ab 16:30 Uhr beginnend findet das Senioren I C Lateinturnier um den Pokal der Stadt Baunatal statt.

Der Eintritt zum Nachmittagsturnier ist frei!

Als Veranstalter fungiert auch hier die TSG Baunatal.

39. BAUNATALER

Märchen-Ball

TANZTURNIER

SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2017
STADTHALLE BAUNATAL

EINLASS: 19:00 UHR
BEGINN: 19:30 UHR

LIVE-BAND DES ABENDS:
LTM-BAND

Einladungs-Ball-Turnier:
Pokal des Landkreises Kassel
(Sen I C Lat)
Turnierbeginn: 16:30 Uhr
Pokal der Stadt Baunatal
(Sen II S Std)
Turnierbeginn: 20:00 Uhr

WWW.TANZEN-IN-BAUNATAL.DE

Ausrichter: Tanzsportgemeinschaft Baunatal
Kartenvorverkauf: H. Donder (05 61 / 4 91 72 32)





Tennis

SGT Baunatal

Förderung für Pauline Greta Bruns durch die SGT Baunatal

Einen Scheck in Höhe von 500 € überreichte der kommissarische 1. Vorsitzende der SGT Baunatal Frank Liese an Pauline Greta Bruns für ihre hervorragenden Leistungen bei Turnieren auf hessischer und deutscher Ebene. Pauline spielt Anfang 2016 für die SGT und erreichte in diesem Jahr viele Endspiele hochklassiger Jugendturniere und konnte mehrere Finals in überzeugender Manier, auch in höheren Altersklassen, deutlich gewinnen.

Diese Erfolge sind nicht nur mit enormem Trainingsfleiß sondern auch mit hohen Kosten verbunden. Daher möchte der Verein Pauline in besonderer Weise unterstützen und freut sich auf weitere Erfolge von ihr. Sie wird die SGT im November 2017 bei den Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften in Essen vertreten und hoffentlich ganz weit vorne mitspielen. Außerdem ist sie für viele Kinder und Jugendliche bei uns im Verein ein großes Vorbild.

Pauline, wir sind sehr stolz auf Dich und drücken Dir ganz fest die Daumen!



v.l.n.r. Jörg Bruns, Pauline Greta Bruns, Frank Liese

Nachlese Ladies Night vom 4.11.2017

Bei der Ladies Night konnten sich Antje Vandrey und Kristin Liese von der SGT unter 32 Teilnehmerinnen einen Platz auf dem Siegertreppchen erspielen. Herzlichen Glückwunsch!



3.v.l. Antje Vandrey, 3.v.r. Kristin Liese

SGT wieder mit einem Stand auf dem Nikolausmarkt dabei

Auch in diesem Jahr sind wir wieder vom 6. - 10. Dezember mit einem Stand auf dem Baunataler Nikolausmarkt vertreten. Im Eingangsbereich der Halle hängt eine Liste aus, in der Ihr Euch zum Mithelfen in unserem Stand eintragen könnt.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung.

Tischtennis

KSV Baunatal

Spielbetrieb – Herren

KSV Baunatal - Tuspo Kassel-Waldau

1:9

Die 1. Mannschaft musste mit vier Spielern aus der 2. Mannschaft gegen die Gäste aus Waldau antreten, was sich in dem klaren Endergebnis widerspiegelt. Nur Maxim Klemp gelang es in den Einzeln, einen Punkt zu erspielen.

TSV Ehringen 2 - KSV Baunatal 3

2:8

Lediglich zwei Punkte überließ die 3. Mannschaft bei ihrem Auswärtsspiel in Ehringen den Gastgebern. Neben dem Doppel Minnikau/Heise trugen sich noch Minnikau (2), Heise (3) und Harte (2) in den Einzeln in die Siegerliste ein.

TSV Eintracht Naumburg 7 - KSV Baunatal 3

0:10

Auch in Naumburg ließ die Mannschaft nichts anbrennen und gewann in überzeugender Manier. Siegreich waren das Doppel Minnikau/Heise und jeweils dreimal in den Einzeln Heise, Harte und Minnikau. Es bestehen somit die besten Aussichten, dass die Mannschaft die Runde verlustpunktfrei übersteht, drücken wir ihr die Daumen!

Jugend

KSV Baunatal - TSV Eintracht Naumburg 3:7

Im Spitzenspiel der Kreisliga trafen die beiden bisher verlustpunktfreien Mannschaften aufeinander. In einem Spiel voller Höhepunkte und sehenswerter Partien behielten zum Schluss die Jugendlichen aus Naumburg die Oberhand. Für unsere Mannschaft punkteten in den Einzeln Daniel Gaad (2) und Jonathan Haan.

Schüler

KSV Baunatal - TTC Calden-Westuffeln

2:8

Als zu stark erwiesen sich die Schüler aus Westuffeln für unsere 1. Schülermannschaft. Nur Bogdan Nanu gelang es mit einer starken Leistung in den Einzeln, zwei Spiele zu gewinnen.

SC Niestetal 5 - KSV Baunatal 2

1:9

Mit einem klaren Erfolg kehrte unsere 2. Schülermannschaft vom Auswärtsspiel in Niestetal zurück. Nach Erfolgen von Gaad/Sedych und Seibel/Grubert in den Doppeln zeigten sich unsere Spieler auch in den Einzeln überlegen und punkteten durch Seibel (2), Grubert (2), Sedych (2) und Gaad.

KSV Baunatal 2 - SC Niestetal 5

9:1

Auch das zweite Spiel an diesem Wochenende gegen die Schüler aus Niestetal brachte einen deutlichen Erfolg für unsere Mannschaft. Verlustpunktfrei führt sie weiterhin die Tabelle der 1. Kreisklasse an.

Vorschau

Jahresabschlussveranstaltung

Die diesjährige Abschlussfeier findet am Samstag, den **16. Dez. 2017**, ab 17.00 Uhr in der Hessenklause in Altenritte statt. Anmeldungen bitte bei Michael Matthes oder tragt euch in die im Training aushängende Liste ein.

Vorschau

Begegnungen im Zeitraum vom »15.11.2017« bis zum »25.11.2017«

Fr., 17.11.2017

20:00 Herren BK FSK Lohfelden II - KSV Baunatal

Sa., 18.11.2017

14:00 Herren BK SVH Kassel IV - KSV Baunatal

14:30 Schüler KL SC Niestetal II - KSV Baunatal

Mo., 20.11.2017

18:00 Schüler 1.KK TSV Ihringshausen II - KSV Baunatal II

19:30 Herren 1.KK KSV Baunatal II - TSV Kassel-Oberwehren

Sa., 25.11.2017

15:00 Schüler KL TSV 03 Hümme - KSV Baunatal

Training

Unsere Trainingszeiten sind montags von 16:00-19:30 Uhr und freitags von 16:00-19:30 Uhr für die Jugendlichen und Schüler sowie jeweils von 19:30-22:00 Uhr für die Erwachsenen.

Eine kostenlose und unverbindliche Teilnahme ist jederzeit möglich.

Zur vorherigen Absprache stehen Ihnen

Herr Georg Mihr 0561- 498200 (Jugend, Schüler) und

Herr Bernhard Heise 0561-4910671 (Erwachsene) gerne zur Verfügung.

Oder besuchen Sie uns im Internet: <http://www.ksv-baunatal.de/tischtennis>.

GSV Eintracht Baunatal

Bezirksliga Herren

GSV I - TSV Wenigenhasungen I

7 : 9

Nun hat es auch die 1. Mannschaft erwischt: 1. Saisonniederlage gegen den Gast aus dem Wolfhager Land! Ohne P. Lemmer, für ihn spielte Helmut Kramm, gingen die Großenritter in den Doppeln mit 2:1 in Führung (Schneider/Jeske, Dietrich/H. Kramm). Doch nur Sven Schneider und Viktor Jeske kamen in 1. Durchgang zu Einzelsiegen. Mihr, St. und H. Kramm verloren jeweils ihre Einzel ohne Fortune im Entscheidungssatz äußerst knapp. Zwischenstand: 4:5. In der 2. Hälfte punkteten nun im vorderen Paarkreuz zunächst Sven Schneider und Matthias Mihr zur 6:5 Führung, diese übernahmen sodann die Gäste mit drei Siegen an Brett 3-5, lediglich H. Kramm an Pos. 6 blieb erfolgreich, also 7:8 vor dem Schlussspiel, das leider die Wenigenhasunger glatt für sich entschieden.



Freute sich über den siegbringenden Punkt: Norbert Buntenbruch

stark jeweils im 5. Satz mit 12:10 bzw. 11:8 (16:14 im Vierten nach 0:2 Satz-Rückstand) zum 9:6 Erfolg nieder.

Kreisliga Damen

TSV Breitenbach I - GSV I

6 : 4

Das Spiel lief nicht für die Eintracht-Damen, schnell lag man mit 1:5 zurück (Punkt Brigitte Seling). Karin Lange, Kathleen Kammel und Martina Schmitt verkürzten zwar noch einmal auf 4:5, doch das war's. Bei sechs 5-Satz-Spielen wäre eine weiterer Punkt zum Remis sicher möglich gewesen. Entscheidend vielleicht die Niederlage im Eingangsdoppel nach fünf Sätzen oder auch die Tatsache, dass die Schauenburgerinnen gegen die vier aus Großenritte zu dritt antraten, im sog. Braunschweiger System zulässig und machmal von Vorteil.

Kreisliga Herren

GSV II - PSV Grün-Weiß Kassel I

9 : 6

Ein äußerst zähes Match um jeden Ball über fast vier Stunden, allein zehn der fünfzehn Spiele gingen in den Entscheidungssatz. Erstaunlich bei diesem Spielverlauf, dass der Sieg für Großenritte noch vor dem Schlussspiel feststand.

Die Eintrachtler gewannen beim Einstieg lediglich Doppel 3 (H. Kramm/Schramm). In den Einzeln überragten bei der Eintracht die Spieler an Brett 1 bis 3, Wilfried Tonn, Andre Talmon und Helmut Kramm mit je zwei Siegen! Dass der GSV doch nicht mehr ins Schlussspiel musste, lag an dem phantastischen Auftritt des hinteren Paarkreuzes im 2. Durchgang: Alexander Schramm und Ersatz Norbert Buntenbruch kämpften ihre Gegner nervenstark jeweils im 5. Satz mit 12:10 bzw. 11:8 (16:14 im Vierten nach 0:2 Satz-Rückstand) zum 9:6 Erfolg nieder.



Gewann beide Einzel für die Eintracht: Celina Lanatowitz

Bezirksoberliga Schüler

TTC Lüdersdorf - GSV 8 : 2

Ihren zweiten Saisonsieg bejubelte die 1. Schülermannschaft in ihrem fünften Vorrundenspiel.

Mit 8:2 ließ die Eintracht den Gastgebern in nur 90 Spielminuten nicht die Spur einer Chance. Ohne die Nr. 2 Marlon Ringsleben holten Küllmer/Kilian das Doppel und Tom Küllmer (3), Adrian Kilian (1) Celina Lanatowitz (2) und Laura Albers (1) die gewinnbringenden Punkte.

Homepage: www.tt-baunatal.de

Tuspo Rengershausen

Kolja Beck gewinnt Bezirksmeisterschaften der A-Schüler

Freud und Leid lagen für Kolja Beck vom TuSpo Rengershausen bei den Bezirksmeisterschaften am 4. und 5. November 2017 in Bebra dicht beisammen. Am Samstag (4. Nov) trat er zunächst in der Konkurrenz der männlichen Jugend an. In seiner Gruppe wurde er souverän Erster, musste sich dann aber überraschend seinem früheren Mannschaftskameraden Tom Neumayer (FSK Vollmarshausen) geschlagen geben. Die Enttäuschung war groß, denn Kolja verpasste mit dieser Niederlage zugleich die direkte Qualifikation für die Hessischen Meisterschaften. Im Doppel holte er sich zusammen mit Tom Neumayer die Bronzemedaille.

Am Sonntag (5. Nov) bei den A-Schülern lief es deutlich besser für Kolja. Er gab während des gesamten Wettbewerbs keinen Satz ab und sicherte sich in einem starken Endspiel gegen Tyler Köllner vom SVH Kassel verdient den Titel. Auch im Doppel wurden Kolja und Tyler gemeinsam Bezirksmeister.

Damit qualifizierte sich Kolja für die Teilnahme an den Hessischen Meisterschaften, die am 16.12.2017 in Niestetal stattfinden.



v.l.: Kolja Beck (Tuspo Rengershausen), Tyler Köllner (SVH Kassel), Christian Lohr (SV Vikt. Unshausen), Jonas Stiehler (TTV Ebsdorfergrund)

1. Herren (Bezirksliga)

2 Unentschieden und 1 Niederlage

TSV Ihringshausen – TuSpo Rengershausen

8 : 8

Der erste Punktgewinn oder war es eher ein Punktverlust erreichte die 1. Herren des TuSpo beim Spiel gegen Ihringshausen. Die Mannschaft hatte sich nach dem letzten Spiel überlegt die Doppel etwas umzustellen und das brachte in den Eingangsdoppeln auch gleich eine 2:1 Führung. Nach zwei Niederlagen im vorderen Paarkreuz konnte das mittlere und hintere Paarkreuz mit je zwei Siegen überzeugen und die Mannschaft führte mit 6:3. Nun sah es nach einem Sieg aus, doch leider konnten von den nächsten sechs Einzeln nur zwei gewonnen werden und auch das Schlussspiel hatte eigentlich nichts zu bestellen, so dass nach 3 Stunden und 40 Minuten das Unentschieden feststand.

Die Mannschaft bedankt sich sehr bei dem Ersatzmann Andreas Haupt, der wie der Youngster der Mannschaft (Kolja Beck) zu überzeugen wusste; beide blieben an diesem Tag ungeschlagen.

Es spielten: Lukas Namyslo, Martin Glake, Kolja Beck (2), Ralph Herbold (1), Thomas Wieditz (1) und Andreas Haupt (2). Doppel: Glake/Wieditz, Namyslo/Haupt (1), Herbold/Beck (1).

TuSpo Rengershausen – TSG Eschenstruth**3 : 9**

Die 1. Herren wollte auf das Unentschieden in Ihringshausen aufbauen und den ersten Sieg erringen, doch leider kam alles ganz anders als geplant. Nach den Eingangsdoppeln lag man mit 1:2 zurück, dann holte man noch im vorderen und mittleren Paarkreuz je ein 1:1. Danach ging alles ganz schnell und es wurde kein Sieg mehr erlangt und nach gut 2 Stunden war die klare und eindeutige Niederlage perfekt.

Es spielten: Lukas Namyslo (1), Martin Glake, Kolja Beck (1), Ralph Herbold, Thomas Wieditz und Daniel Gricksch. Doppel: Glake/Wieditz, Namyslo/Gricksch (1), Herbold/Beck.



v.l.: Kolja Beck, Thomas Wieditz, Lukas Namyslo, Ralph Herbold, Martin Glake, Daniel Gricksch

TuSpo Rengershausen – SV Espenau**8 : 8**

Am vergangenen Wochenende konnte die 1. Herren ihr zweites Unentschieden erreichen. Gegen den Favoriten aus Espenau kämpfte und qualte sich die Mannschaft knapp 3,5 Stunden um am Ende ein verdientes Unentschieden zu erreichen. Die gesamte Mannschaft konnte sich mit Siegen in Einzel und / oder Doppel an dem Unentschieden beteiligen. Es gab kaum klare Ergebnisse, entweder waren die Sätze oder das Spiel knapp. Nach den Eingangsdoppeln lag man wieder mit 1:2 zurück.

In der ersten Einzelrunde konnte man nicht aufholen und lag mit 4:5 zurück. In der zweiten Einzelrunde wurde es kaum besser und Espenau zog auf 8:5 davon, ehe der gut aufgelegt Thomas Wieditz und Ersatzmann Nouredine Pfaff aus der 3. Herren den Spies umdrehen und man ins Schlussdoppel musste. Das Schlussdoppel konnten Glake/Wieditz mit 3:0 Sätzen dann klar und deutlich für sich entscheiden. Die 2. Herren hatte zeitgleich mit der 1. Herren ein Spiel, so dass aus der 3. Herren kurzfristig Nouredine Pfaff eingesprungen ist. Die Mannschaft bedankt sich für seinen Einsatz.

Es spielten: Lukas Namyslo (2), Martin Glake (1), Kolja Beck, Ralph Herbold, Thomas Wieditz (2) und Nouredine Pfaff (1). Doppel: Glake/Wieditz (1), Namyslo/Pfaff, Herbold/Beck (1).

4. Herren (2 Kreisklasse, Gruppe 1)**TuSpo Rengershausen IV – Kasseler Spvgg. Auedamm V****9 : 3**

Nach den eingangs Doppeln hat man schon 3 : 0 geführt, nach den ersten vier Einzeln nur noch 4 : 3. Danach wurden alle Spiele gewonnen, und es stand am Ende 9 : 3 für den TuSpo.

Es spielten: Paul Kubitzek (1), Andreas Grajossek (1), Wolfgang Zimmer (2), Achim Dombrowe, Dieter Vaupel (1), Georg Lisek (1). Doppel: Kubitzek/Zimmer (1), Grajossek/Dombrowe (1), Vaupel/Lisek (1).

TuSpo 1896 Guntershausen

1. Herrenmannschaft**TuSpo Guntershausen - KSV Baunatal II****9:3**

Aus dem erwarteten heißen Kampf mit knappem Ausgang wurde eine klare Angelegenheit für Guntershausen, weil beim KSV beide Spieler des ersten Paarkreuzes fehlten. Trotzdem wehrten sich die Gäste heftig gegen die Niederlage. Besonders die beiden ins vordere Paarkreuz aufgerückten Spieler Ogorodnik und Pfeiffer machten den Guntershäusern Lutz und Prochazka das Leben schwer und holten drei Punkte. Von den vier 5-Satz-Spielen (alle sehr knapp zu 9 oder in der Verlängerung im 5. Satz entschieden) gewann Guntershausen drei.

Es spielten: Lutz/Prochazka (1), Atikel/Wachsmuth (1), Bonn/Fischer (1), Lutz, Prochazka (1), Wachsmuth (2), Atikel (1), Bonn (1) und Fischer (1).

TSV Kassel-Oberzwehren - TSV Guntershausen**0:9**

Der Sieg fiel höher als erwartet aus. Lediglich Atikel und Fischer mussten in den 5. Satz.

TSV Heckershausen II - TSV Guntershausen**2:9**

Bisher macht sich positiv bemerkbar, dass Guntershausen bis auf das Spiel gegen den OSC immer komplett antreten konnte, während das bei den Gegnern teilweise nicht so war. Auch in Heckershausen gewann man drei Punkte kampflos, weil die Gastgeber einen verletzten Spieler an Position 2 aufgestellt hatten.

Es spielten: Lutz/Prochazka (1), Atikel/Wachsmuth (1), Bonn/Fischer, Lutz (2), Prochazka (2), Wachsmuth (1), Atikel (1), Bonn (1) und Fischer.

Turnen

KSV Baunatal Turnen/Trampolin

Silber für die Kür LK 4

Beim dritten und entscheidenden Durchgang der Kreisliga belegte der KSV Baunatal in der Kür LK 4 wieder den zweiten Platz konnte bei der Siegerehrung die Silbermedaille in Empfang nehmen. Jasmina Mujadzic, Vanessa Kremer, Laura Schreiber, Ann-Sophie Musal, Alesja Wolf und die Elgershäuser Gastturnerin Paulina Dickhaut gaben ihr bestes und gingen konzentriert an die Geräte.

Am Balken (36,90 P) waren Paulina (13,30 P) und Sophie (12,90 P) sehr sicher und ausdrucksstark, während alle anderen Absteiger hatten. Trotzdem war das Team gleichstark wie die Siegerinnen aus Heckershausen. Auch am Boden (40,95 P) gab es kaum einen Unterschied, zumal Sophie (14,20 P) die schönste und schwierigste Übung des Tages präsentierte. Auch Paulina (13,55 P) und Laura (13,20 P) waren wahnsinnig gespannt und hatten kaum Abzüge.

Am Sprung (34,30 P) trumpften Sophie (11,95 P), Vanessa (11,20 P) und Paulina (11,15 P) noch mal auf und konnten mit den besten Überschlagen aufwarten. Am Barren (36,70 P) gelang Laura (12,30 P) eine einzigartig gute Übung, Sophie (12,30 P) zeigte einen Konterflug zum oberen Holm und Paulina (12,10 P), Jasmina (11,90 P), Alesja (11,85 P) und Vanessa (11,85 P) waren durchweg spitze. Umso verwundeter waren sie am Ende, als ihnen genau hier, wo sie beim letzten Mal ganz vorne waren, der erste Platz verloren ging. So mussten sie einmal mehr die Heckershäuser an sich vorbeiziehen lassen. In der Einzelwertung schafften Sophie und Paulina Platz 2 und 3, Laura freute sich sehr über Rang 9.



Kürturnerinnen Vanessa, Laura, Sophie, Paulina, Alesja, Jasmina

Mailin Stein und Lena Scholz unterstützten wieder einmal den TSG Elgershausen in der Kür LK 3 und wurden mit ihnen fünfte im dritten Durchgang und in der Gesamtwertung. Mailin sammelte die meisten Punkte für ihre Mannschaft und wurde in der Einzelwertung sechste. Am meisten hat Mailin den Barren (10,00 P) geübt und schaffte nun endlich die geforderte Kippe. Am Balken (12,50 P) und Boden (13,70 P) überzeugte sie einmal mehr durch ihre Eleganz und erzielte genau wie am Sprung mit die höchsten Tageswertungen. Lena brillierte am Boden (13,10 P) und am Balken (11,00 P), wo sie wichtige Punkte für die Mannschaftswertung sammelte.

Vivien Giller und Lara Morgenroth verstärkten einmal mehr das Elgershäuser Team in der P6. Lara konnte sich an allen Geräten verbessern und turnte einen starken Wettkampf. Diesmal hatte sie sogar am Sprung und am Balken höhere Wertungen als Vivien. An allen Geräten gabe es bei Vivien und Lara nur noch wenig abzuziehen! Sie kamen in der Gesamtwertung auf Platz 4, verfehlten aber beide die Einzelwertung knapp auf Rang 11 und 13



Lara, Vivien, Mailin und Lena turnten für Elgershausen

GSV Eintracht Baunatal



Charlotte und Juliane

Hessische Landesfinale am 04.11.2017

Bei den hessischen Landesfinalwettkämpfen am 04.11. starteten die beiden GSV-Turnerinnen Charlotte Müller und Juliane Günther zusammen mit einer Mannschaft des KSV Auedamm in der sehr stark besetzten LK3 (Jahrgang 2001 und jünger). Nach einem kleinen Patzer am Barren, zeigte Juliane tolle Übungen an den anderen drei Geräten Balken, Boden und Sprung. Ohne Stürze kam auch Charlotte durch den Wettkampf und erturnte hohe Punktzahlen an Sprung und Boden. Beide Turnerinnen

waren somit wichtige Punktesammler für das Kasseler Team. Da die Turnerinnen teilweise jünger sind als die Konkurrenz fehlt es noch an Schwierigkeiten. Das Team erreichte am Ende den 8. Platz.

HIP HOP ab 12

Jeden Mittwoch
von 17:45 – 18:45 Uhr

HIP HOP
bietet eine Kombination aus verschiedenen Tanzarten, die schnell, lässig und akrobatisch sind, bei der eigene Choreografien gemeinsam entwickelt werden.

Komm vorbei und mach mit !

Spiegelraum der Langenberghalle

Hessische Nachwuchsmannschaftsmeisterschaften am 05.11.

Am frühen Sonntagmorgen (05.11.) starteten die beiden GSV-Nachwuchsturnerinnen Lotta Blecken und Elena Gutberlet zusammen mit weiteren Turnerinnen der AK7 bei den hessischen Nachwuchsmeisterschaften. Lotta erwischte einen sehr guten Tag und zeigte an allen Geräten tolle Übungen. Sie erturnte an jedem Gerät mindestens 12 Punkte (von 15 Punkten). Elena war an diesem Tag ziemlich aufgeregt und war ein bisschen zittrig. Am Boden und Balken erreichte sie keinen vollen Ausgangswert. Am Barren konnte sie aber ihr Können zeigen und erhielt 12,15 Punkte. Macht weiter so!



Miriam, Elena, Eva, Jana, Clara, Lotta

CONTAINER & TRANSPORTE
FISCHER
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetzcontainer
www.fischer-kassel.de
05 61 - 57 37 41

Bitte beachten Sie:

Redaktionschluss

im Onlinesystem für Berichte in den Baunataler Nachrichten ist jeweils montags, 22 Uhr vor dem Erscheinungstermin!

Schröder Dach
Meisterbetrieb

- Neueindeckung – Dämmarbeiten nach EnEV
- Reparaturen
- Rinnenarbeiten
- Solar und Photovoltaik

Waimersbergstraße 7
34225 Baunatal-Rengershausen
Telefon 05 61 / 49 47 50
Mobil 0178 / 7 57 73 11

Konrad Rudolph GmbH
über 80 Jahre

- Dacheindeckungen
- Wärmedämmarbeiten
 - Bauklempnerei
 - Wandbekleidung
- Flachdachabdichtung
- Dachreparaturen

34270 Schauenburg · Tel. 0 56 01-92 52 10
E-Mail: info@konrad-rudolph-gmbh.de
www.konrad-rudolph-gmbh.de

Herrenzimmer – Literarisches Kabarett

Anpfeifen gegen einen Ozean

Am Freitag, den 24. November 2017 um 19 Uhr



Ort: Medizinisches Versorgungszentrum Baunatal
Stettiner Straße 5 · 34225 Baunatal

Kartenreservierung:
Mo., Di., Do., Fr. von 8 bis 12 Uhr, Tel. 0 56 01 / 9 29 69 18



KLEPPE

Rollladen-Systeme
Markisen
Fenster und Türen
Garagen- und Rolltore

**auch für Energiespar-Fenster
eine gute Adresse**

Gebrüder Kleppe GmbH & Co KG
Poststr. 29 · 34281 Gudensberg-Obervorschütz
Telefon (0 56 03) 93 09-0 · www.kleppe.de



FRIEDRICH
Schauenburger Fahrdienst

Chemo • Strahlen • Dialyse • **TAXI**

05601-1343 Krankenfahrten



BERLINER PHILHARMONIKER

SO 31.12. 17 UHR
SILVESTERKONZERT
BERLINER PHILHARMONIKER

CINEPLEX
BAUNATAL

DER VORVERKAUF IST GESTARTET!

Joyce DiDonato Mezzosopran
Sir Simon Rattle Dirigent

FRIEDRICH-EBERT-ALLEE 8A, 34225 BAUNATAL, TEL.: (0180) 5 3456 93



SALON SCHÖFFLER
Andrea Eheim-Lenhart

Ab sofort im Marktplatz 6

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18 Uhr,
Donnerstag 9 - 19 Uhr, Samstag 8 - 13 Uhr

Terminvereinbarung unter 05 61 / 49 39 05

Wir freuen uns auf Sie!,
Das Salon Schöffler-Team von Andrea Eheim-Lenhart

Bioland ökologischer Landbau

Hof Eisenach
Guntershausen

Ohne Gentechnik!

Diese Woche:
Frische Hähnchen
und Hähnchenteile

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ab sofort möglich:
Weihnachtsgeflügel-
Vorbereitung
(Gänse, Enten, Puten)

Einkellerungskartoffeln
12,5 kg jetzt **16,- €**

Eckhardt Eisenach
Bioland Hof · Holzhäuser Straße 8
Tel: 0 56 65 / 61 65 · www.bioland-ei.de
Öffnungszeiten diese Woche:
Fr. 9-18 Uhr und Do. + Sa. 9-13 Uhr

Hotel Stadt Baunatal
Wilhelmshöher Straße 5
34225 Baunatal
Tel. 0561 94880

46. Silvesterball

- mit Empfangscocktail
- großes kalt/warmes Buffet
- 5-Mann-Kapelle
- „Die Gelstertaler“
- Neujahrs-Krapfen & Kaffee
- Mitternachts-Sekt

Feiern Sie mit uns ins Jahr 2018!

Stellenangebot

Nephrologisches Zentrum Baunatal
sucht

**Hauswirtschafterin/
Reinigungskraft**
80-120 Std. pro Monat

Bewerbungen an:
burg@dialyse-baunatal.de oder
Nephrologisches Zentrum
Baunatal
Rostocker Straße 43
34225 Baunatal
Telefon 0 56 01 / 9 21 97 10

Fa. H. Schmincke · Mittelstraße 1 · Baunatal

| | | |
|---|---|---------------------------|
| Spanische Orangen |  | 1,5-kg-Netz 1,79 € |
| Deutscher Boskop |  | kg 0,99 € |
| Spanische Kaki |  | Stück 0,49 € |
| Spanische Zitronen HKL II |  | 4er-Netz 0,99 € |
| Italienische Abate Birnen HKL I |  | kg 1,99 € |

Baunataler Nachrichten

Erfolgreich vor Ort
werben zum günstigen
Anzeigenpreis!

Anzeigenschluss:
Montag, 16 Uhr




MIK Dr. Mayer & Kügler
Rechtsanwälte PartG mbB

Michael Kügler
Fachanwalt Arbeitsrecht
Fachanwalt Miet-/WEG-Recht
Fachanwalt Verkehrsrecht

Dr. Gregor Mayer
Fachanwalt Familienrecht
www.mayer-kuegler.de

An den Lindenbäumen 1-3 · 34277 Fuldabrück-Bergsh.
Telefon 0561 / 580990 · Telefax 0561 / 5809933



**Direkt im
MVZ Baunatal-Großenritte**

Modernste Hörsysteme,
Brillen und Contactlinsen
aus einer Hand!

Ihr regionaler Hörgeräte und Brillen-Spezialist
HES HÖREN & HESS OPTIC
...bestens beraten!

Stettiner Straße 5 · 34225 Baunatal-Großenritte
☎ Akustik 056 01-961 89 10
☎ Optik 056 01-961 89 11

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 - 13.30 und 14.30 - 18.00 Uhr